Saas-Fee

Gemeinde Saas-Fee
www.3906.ch

EINLADUNG

Die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger von Saas-Fee werden hiermit eingeladen zur

UR- UND BURGERVERSAMMLUNG VOM MONTAG, 18. JUNI 2018, UM 20.00 UHR, IN DER GLETSCHERSTUBE DES GEMEINDEHAUSES

Gemeinde Saas-Fee
Dorfplatz 8
CH-3906 Saas-Fee
Telefon: +41 (0)27 958 11 88
Telefax: +41 (0)27 958 11 89
E-Mail: gemeinde@3906.ch
Internet: www.3906.ch

TRAKTANDEN DER URVERSAMMLUNG

1. Begrüssung
2. Protokoll der Urversammlung vom 11. Dezember 2017; Genehmigung
3. Jahresrechnung 2017; Präsentation, Diskussion und Abnahme
4. Bericht des Revisors gemäss Artikel 84 Gemeindegesetz; Präsentation, Diskussion und Abnahme
5. Dachsanierung, energetische Instandsetzung Turnhalle und Aussenwärmedämmung Verwaltungsgebäude; Schlussabrechnung; Präsentation
6. Teilrevision Nutzungsplan; Anpassung Zone für Wintersport und Zone für öffentliche Bauten und touristische Anlagen & Teiländerung des Bau- und Zonenreglements; Abstimmung und Genehmigung
7. Strategie „Zukunft Gemeinde Saas-Fee"; Tätigkeitsbericht; Kenntnisnahme
8. Verschiedenes

TRAKTANDEN DER BURGERVERSAMMLUNG

1. Begrüssung
2. Protokoll der Burgerversammlung vom 11. Dezember 2017; Genehmigung
3. Jahresrechnung 2017; Präsentation, Diskussion und Abnahme
4. Bericht des Revisors gemäss Artikel 84 Gemeindegesetz; Präsentation, Diskussion und Abnahme
5. Verschiedenes

Saas-Fee, 29. Mai 2018

Sämtliche Informationen zur Ur- und Burgervesammlung (Protokolle der letzten Versammlungen und andere Beilagen) sind unter www.3906.ch abrufbar oder können auf der Gemeindekanzlei bestellt oder abgeholt werden.

GEMEINDERAT SAAS-FEE

Saas-Fee
Gemeinde Saas-Fee
www.3906.ch

PROTOKOLL DER URVERSAMMLUNG VOM 11. DEZEMBER 2017 IN DER GLETSCHERSTUBE DES GEMEINDEHAUSES

Beginn: 20.01 Uhr

Anwesend: 34 EinwohnerInnen gemäss Präsenzliste, darunter die Gemeinderatsmitglieder Roger Kalbermatten, Christa Bumann, Helmut Imseng, Markus Supersaxo, Tobias Zurbriggen sowie Gemeindeschreiber Bernd Kalbermatten

Entschuldigt: Konstantin Bumann

Vorsitz: Roger Kalbermatten, Gemeindepräsident

Protokoll: Bernd Kalbermatten, Gemeindeschreiber

Formelles:

a) Genehmigung Voranschlag:
Die Genehmigung des Voranschlages erfolgt global (Art. 7 Abs. 1 GemG).

b) Form der Einberufung:
Die Urversammlung ist gesetzeskonform eingeladen worden (Art. 9 GemG).

c) Zuständigkeiten:
Die Urversammlung darf sich nur über die in der Traktandenliste vorgesehenen Gegenstände gültig aussprechen (Art. 10 Abs. 2 GemG).

d) Auflage:
Der Voranschlag mit der integrierten Finanzplanung sowie sämtliche anderen notwendigen Unterlagen lagen im Vorfeld der heutigen Urversammlung gesetzeskonform zur Einsichtnahme auf und konnten auf der Homepage der Gemeinde Saas-Fee heruntergeladen werden (Art. 14 und Art. 15 GemG).

e) Handerheben:
Die Urversammlung berät öffentlich und fasst ihre Beschlüsse mit der Mehrheit der abgegebenen Stimmen und in der Regel durch Handerheben. Die Enthaltungen fallen für die Berechnung der Mehrheit ausser Betracht (Art. 16 Abs. 1 GemG).

f) Geheime Abstimmung:
Wenn ein Vorschlag gemacht und vom Gemeinderat angenommen wird oder wenn ein Fünftel der Versammlung es beschliesst, wird über eine bestimmte Frage eine geheime Abstimmung durchgeführt (Art. 16 Abs. 2 / 3 GemG).

g) Reglementberatung:
Allfällige Reglemententwürfe werden artikelweise oder, wenn es die Mehrheit der Versammlung beschliesst, kapitelweise oder gesamthaft zur Abstimmung unterbreitet (Art. 16 Abs. 4 GemG). Bei der artikelweisen Abstimmung erfolgt ein Beschluss nur, wenn Vorschläge gemacht werden (Art. 16 Abs. 5 GemG).

h) Finanzplanung:
Über die Finanzplanung wird nicht abgestimmt. Sie wird dem Souverän lediglich zur Kenntnisnahme unterbreitet (Art. 79 Abs. 1 GemG).

i) Stimmenzähler:
Die Versammlung ernennt die Herren André Lomatter und Siegfried Burgener einstimmig und ohne Enthaltung als Stimmenzähler.

j) Protokoll:
Das Protokoll wird im Sinne von Art. 99/100 GemG verfasst. Es beinhaltet die Zahl der anwesenden Personen, die Traktandenliste, die Anträge und die gefassten Beschlüsse.

1. Begrüssung

Gemeindepräsident Roger Kalbermatten eröffnet die Versammlung und dankt den Anwesenden für ihr Kommen.

Die Einladung zur heutigen Versammlung ist form- und fristgerecht erfolgt. Es sind keine Anträge eingegangen.

Die Anwesenden genehmigen stillschweigend die nachfolgende Traktandenliste:

1. Begrüssung
2. Protokoll der Urversammlung vom 12. Juni 2017; Genehmigung
3. Kenntnisgabe der Steuergrundlagen
4. Kehrichtreglement Gemeinde Saas-Fee; Einführung Sockelgebühr; Genehmigung
5. Budget 2018; Präsentation, Diskussion und Genehmigung
6. Orientierung über den Finanzplan 2019 - 2021
7. Realisierung Zukunft Gemeinde Saas-Fee; Information
8. Verschiedenes

2. Protokoll der Urversammlung vom 12. Juni 2017; Genehmigung

Die Anwesenden genehmigen einstimmig ohne Enthaltung per Handerhebung das Protokoll der Urversammlung vom 12. Juni 2017 auf dessen Vorlesen verzichtet werden kann.

3. Kenntnisgabe der Steuergrundlagen

Für das Jahr 2018 wird der Gemeinderat die vom Staatsrat des Kantons Wallis beschlossenen Steuergrundlagen anwenden:

Beschlüsse Staatsrat vom 16. August 2017

- Verzugszinssatz, Zinsgutschriften auf zurückzuerstattende Steuerbeträge, Ausgleichszins 3.5 %;

- Vergütungszins auf Vorauszahlungen 0.00 %.

Beschlüsse Gemeinderat

- auf die in Artikel 178 und 179 des Steuergesetzes vorgesehenen Steuersätze ist unverändert der Koeffizient 1.3 anzuwenden;

- die Kopfsteuer bleibt bei CHF 20.--;

- die Hundesteuer beträgt CHF 150.--;

- die Steuerindexierung beträgt unverändert 120 %.

Beat Anthamatten vergleicht die Handhabung der Steuern der Gemeinde Saas-Fee mit der Affäre um die Panama-Papers. Er möchte festhalten, dass es aus seiner Sicht höchst traurig ist, dass der grösste Lohnbezüger im Saastal nur 50% seiner Einkommenssteuern in Saas-Fee bezahlt. Dies sei offenbar legal, aber äusserst verwerflich. Herr Anthamatten erwähnt, dass der Walliser Bote ihm die Publikation eines Leserbriefs zu diesem Thema verweigert und der Gemeinde sei egal, was mit der Affäre passiere.

Gemeindepräsident Roger Kalbermatten erwidert, dass es der Gemeinde Saas-Fee keineswegs egal ist, dass der Steuerzahler nur 50% seines Einkommens in Saas-Fee versteuert und die Gemeinde in Zusammenarbeit mit dem Kanton in einem Rechtsstreit immerhin diese 50% herausgeholt hat.

4. Kehrichtreglement Gemeinde Saas-Fee; Einführung Sockelgebühr; Genehmigung

Gemeindepräsident Roger Kalbermatten erläutert die detaillierten Ausführungen gemäss Informationsschrift zur heutigen Urversammlung und erteilt das Wort an die ressortverantwortliche Gemeindevizepräsidentin Christa Bumann.

Gemeindevizepräsidentin Christa Bumann orientiert, dass mehrere Oberwalliser Gemeinden bereits eine Sockelgebühr eingeführt haben und bringt Beispiele der Gemeinden Zermatt und Grächen. Diese beiden Gemeinden haben relativ komplizierte Verrechnungsarten der Sockelgebühr. Sie sind für einzelne Betriebe auch um einiges teurer als die Berechnungsmodelle in Saas-Fee.

Zermatt
CHF 0.32/m3 Wohnungen, Chalets / Gewerbebetriebe
CHF 0.40/m3 Zweitwohnungen
CHF 0.10/m3 Gastrobetriebe (Hotels, Rest, Bars, etc)

- Grächen
div. Preise / Gebühren sehr kompliziert aufgebaut
z.B. Hotels nach Bett & Zimmer
z.B. Rest. / Speisesaal pro Sitzplatz innen und aussen
z.B. Fachgeschäfte à CHF 4.--/m2
z.B. Boutique, Apotheke = zwischen CHF 50.-- bis CHF 1'000.--

Gemeindevizepräsidentin Christa Bumann zeigt auf, dass die hohen Kosten beim Kehricht einerseits bei den Separatsammlungen, andererseits aber auch bei der Sauberhaltung des Dorfes anfallen. Im Weitern werden diverse Kostenumlagerungen vorgenommen, so dass das Defizit entsprechend reduziert werden kann.

Für Gert Bumann hält ein Vergleich mit der Gemeinde Zermatt nicht stand, da die Gemeinde Zermatt im Gegensatz zu Saas-Fee keine Kartongebühr hat. Gemäss seinen Aussagen hat die Gemeinde Zermatt die Sockelgebühr eingeführt, weil sie den Kehricht mittels Bahnwagen selbständig abführt.

Rasso Bumann erkundigt sich, ob das Defizit nur den Kehricht betrifft oder auch das Recycling in der Güterumschlagshalle inklusive des Altpapiers, des Altglases usw.

Gemäss Gemeindepräsident Roger Kalbermatten betrifft das Defizit den ganzen Bereich der Kehrichtentsorgung inklusive Recycling, Separatsammlungen etc.

Rasso Bumann frägt an, ob in den Kosten, die zukünftig durch die Sockelgebühr gedeckt werden sollen, ebenfalls die Bussengelder für schwarze Kehrichtsäcke enthalten sind. Diese Kosten haben sich während seinen Jahren als Gemeinderat auf ungefähr CHF 10'000.-- / Jahr belaufen. Im Weitern will Rasso Bumann wissen, ob der Kehricht der öffentlichen Abfalleimer sortiert wird.

Gemeindevizepräsidentin Christa Bumann zeigt auf, dass die Mitarbeiter der Technischen Dienste die schwarzen Kehrichtsäcke einsammeln und Kontrollen erfolgen. Falschentsorgungen in der Güterumschlagshalle werden mittels der Videoüberwachung erfasst und Bussenverfahren in die Wege geleitet. Der Kehricht in den Abfalleimern im Dorf wird nicht separiert, die dafür aufgewendeten Stunden stehen in keinem Verhältnis zu einer ordentlichen Containermarke.

Gemeinderat Tobias Zurbriggen weist darauf hin, dass die fachgerechte Entsorgung einer Tonne Altpapier ca. 3 Mal mehr kostet als eine herkömmliche Entsorgung mittels einer Containerplombe.

Beat Anthamatten regt an, dass nicht die Kosten in den Vordergrund gestellt werden sollen, sondern grundsätzlich die Haltung der Leute vor Ort verbessert werden muss. Für ihn soll die Gemeinde Abfalleimer bereitstellen, bei denen bereits eine Trennung des Abfalls möglich ist. Die Lösung mit der Sockelgebühr stellt eine herkömmliche Lösung dar, er wünscht sich eher eine vorbildliche, nachhaltige Lösung.

Oscar Supersaxo spricht sich für ein verursachergerechtes System aus, sieht jedoch den Vorteil der Sockelgebühr darin, dass auch Eigentümer von leerstehenden oder selten benutzten Zweitwohnungen eine Sockelgebühr zu bezahlen haben. Er will wissen, ob die Kunden gemäss Aussage in der Informationsschrift zur Urversammlung wirklich nur eine Rechnung für die Wasser- und Abwassergebühren sowie die Sockelgebühr erhalten und ob die MWST in der Sockelgebühr enthalten ist.

Gemäss Fabian Kalbermatten, Leiter Dienstleistungen, werden voraussichtlich zwei Rechnungen verschickt, gemäss Donat Anthamatten, Leiter Finanzen, ist die Sockelgebühr nicht MWST-pflichtig.

Peter Kirschmann will wissen, ob beim Kehrichthäuschen in der Oberen Gasse nicht eine bessere Lösung gesucht werden kann. Die Kehrichtmenge ist teilweise derart gross, dass das Material vor das Häuschen gestellt wird.

Gemeindepräsident Roger Kalbermatten erläutert, dass die Situation im Auge behalten wird und allenfalls Anpassungen vorgenommen werden.

Ursula Hess erkundigt sich, ob nicht anstelle der Einführung einer Sockelgebühr die Sackgebühr respektive der Preis der Containerplombe erhöht werden könnte.

Gemeindevizepräsidentin Christa Bumann zeigt auf, dass der Preis der Kehrichtsäcke respektive der Containerplomben vom Gebührenverbund festgelegt werden. Die Gemeinden, die dem Gebührenverbund angehören, dürfen keine individuellen Anpassungen vornehmen.

Gert Bumann erklärt, dass er im vergangenen Sommer einen Hinweis in einem Mehrfamilienhaus gesehen hat, gemäss welchem der Abfall in die grauen Kehrichtsäcke deponiert werden muss. Seines Erachtens ist es an der Zeit, die Informationen seitens der Gemeinde zu verbessern und ein neues Merkblatt zu verschicken.

Für Gemeindevizepräsidentin Christa Bumann erübrigt sich ein Flugblatt, zumal dieses die Gäste und Zweitwohnungsbesitzer wohl zu wenig erreicht. Mit den Hinweisen auf der Homepage sowie im jährlich erscheinenden Haushaltkalender leistet die Gemeinde bereits einen grossen Informationsfluss zum Thema „Kehricht".

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr vorliegen, geht Roger Kalbermatten zur Abstimmung über.

Abstimmungsfrage:
Stimmen Sie der Änderung des Anhang 1 des Kehrichtreglements der Gemeinde Saas-Fee mit einer Sockelgebühr von CHF 0.10 pro m3 des umbauten Raumes nach SIA-Norm zu, welche für Wohnungen, Chalets, Hotels, Hotel Garnis, Restaurants, Tea-Rooms, Bars, Dancings, Buvettes und Kantinen sowie Geschäfts- und Verkaufsbetriebe (sämtliche Gewerbebetriebe) gilt?

Mit Handerheben wird folgendes Resultat ermittelt:

Ja:	28 Stimmen
Nein:	3 Stimmen
Enthaltungen:	3 Stimmen

Die Anwesenden genehmigen damit die Änderung des Anhangs 1 des Kehrichtreglements der Gemeinde Saas-Fee.

5. Budget 2018; Präsentation; Diskussion und Genehmigung

Donat Anthamatten erläutert das Budget 2018 und geht im Wesentlichen auf den Cash-flow, die Nettoinvestitionen sowie die Staffelung der Darlehen ein.

Das Budget 2018 rechnet mit einem Ertrag von CHF 18'023'100 und einem Aufwand von CHF 15'886'900 aus der laufenden Rechnung. Daraus resultiert ein Gewinn vor Abschreibungen von CHF 2'136'200.

Bei budgetierten Abschreibungen in der Höhe von CHF 2'135'000 beläuft sich der Ertragsüberschuss auf CHF 1'200.

Die Investitionsrechnung sieht Nettoausgaben von CHF 2'070'000 vor. Die Investitionen können somit über eigene Mittel finanziert werden.

Der Finanzierungsüberschuss beträgt CHF 66'2000. Die Gemeinde kann somit Schulden abbauen.

Gemeindepräsident Roger Kalbermatten verdankt die ausführliche Präsentation von Donat Anthamatten. Er erteilt das Wort dem Plenum.

Oscar Supersaxo erkundigt sich, ob die Sockelgebühr Kehricht, über die soeben abgestimmt wurde, bereits im Budget 2018 enthalten ist, was durch Donat Anthamatten bejaht wird.

Beat Anthamatten weist darauf hin, dass die Gemeinden des Saastales allenfalls eine Nachliberierung von CHF 70'000.-- in das Aktienkapital der Saastal Marketing AG leisten müssen, sofern das Kapital bis heute nicht voll liberiert ist.

Rasso Bumann weist darauf hin, dass die Gemeinde Saas-Fee grosse finanzielle Beiträge an die Saastal Bergbahnen AG leistet. Die Kurtaxengelder für die Unterhaltsarbeiten an die Wanderwege sind reduziert worden, obwohl die Tourismusorganisation gut dasteht. Saas-Fee fehlt es momentan an Events im Sommer, zudem wird zuwenig Werbung für die Destination gemacht.

Gemeindevizepräsidentin Christa Bumann zeigt auf, dass die Kurtaxengelder für die Wanderwege neu aufgrund der Länge des jeweiligen Wanderwegnetzes gemeindeübergreifend ausbezahlt werden und somit die Gemeinde Saas-Fee weniger Geld erhält.

Gemäss Gemeindepräsident Roger Kalbermatten ist die Verteilung der Kurtaxengelder ein grosses Thema bei Saas-Fee/Saastal Tourismus, wobei die jetzige Lösung mit der Verteilung der Wanderweggelder in dieser Form vom Talrat genehmigt wurde. Zur Aussage der fehlenden Werbung weist der Gemeindepräsident darauf hin, dass man teilweise auch zu hören bekommt, dass Saas-Fee noch nie soviel Werbung gemacht hat, wie in jetzigen Zeiten.

Gemäss Rasso Bumann wird die Werbung nicht durch die Saastal Tourismus AG gemacht, sondern durch den Verkauf der Wintercards finanziert.

Gemeindepräsident Roger Kalbermatten erwähnt, dass die Gemeinden des Saastales einem jährlichen Marketingbeitrag zugestimmt haben und ebenfalls ihren Beitrag zu einer erfolgreichen Vermarktung liefern.

Dominik Bumann erkundigt sich nach den Mehrkosten der Dienststelle Ski- und Ortsbus. Für ihn sind die Beiträge an das Marketing sowie an den Bus zu hoch.

Gemäss Gemeindeschreiber Bernd Kalbermatten ist der Innerortsverkehr grundsätzlich Aufgabe der Gemeinde, so dass der Gemeinderat beschlossen hat, die Kosten für einen der beiden E-Busse im Betrag von CHF 160'000.-- zu übernehmen.

Beat Anthamatten äussert den Wunsch, dass im Hinblick auf die Generalversammlung der Saastal Bergbahnen AG eine Zusammenstellung der Beiträge / Kosten der Gemeinde an die Saastal Bergbahnen AG gemacht werden muss und diese öffentlich publiziert werden soll. Seines Erachtens wissen selbst Personen, die sich stark mit der Thematik der Beiträge / Kosten befassen, nicht genau, was konkret geleistet wird.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr vorliegen, geht Roger Kalbermatten zur Abstimmung über. Mit Handerheben wird folgendes Resultat ermittelt:

Genehmigung des Budgets 2018 in vorliegender Form:

Ja:	34 Stimmen
Nein:	0 Stimmen
Enthaltungen:	0 Stimmen

Die Anwesenden genehmigen damit einstimmig das Budget 2018 der Einwohnergemeinde.

6. Orientierung über den Finanzplan 2019 - 2021

Das Gemeindegesetz sieht vor, dass die Urversammlung über den Finanzplan informiert werden muss.

Gemeindepräsident Roger Kalbermatten zeigt kurz die rechtliche Verbindlichkeit einer solchen Finanzplanung auf und erwähnt, dass keine detaillierten Projekte in diesen Finanzplan aufgenommen worden sind und dieser ein Planungsinstrument für den Gemeinderat darstellt.

Donat Anthamatten erläutert den Finanzplan 2019 - 2021:

In der Basis- und der Planungsperiode zeigen die Finanzen folgendes Bild: Der Laufende Ertrag bewegt sich in beiden Perioden immer um die 18 Mio.

Basisperiode Laufende Rechnung

	2013	2014	2015	2016
Ertrag	17'959	18'123	18'298	18'401
Aufwand	16'031	15'689	16'059	15'190
Aufwand in % des Ertrages	89.26	86.56	87.76	82.54
Cashflow	1'928	2'434	2'238	3'210
Cashflow in % des Ertrags	10.73	13.43	12.23	17.44

Der Laufende Aufwand wird in den nächsten Jahren (2018 - 2021) im Durchschnitt 87.83 % des Ertrages der Laufenden Rechnung betragen. Ein langfristiges Ziel muss es sein, den Laufenden Aufwand unter der 85 % Marke zu halten.

In der Basisperiode belief sich der Cashflow im Jahresdurchschnitt auf 13.45 % des Gesamtertrages, in der Planungsperiode wird er auf 12.30 % geschätzt. Auch dieser Wert ist im Hinblick auf die getätigten Investitionen und deren Folgekosten als Mindestwert anzusehen.

In der Planungsperiode 2019 – 2021 wurde betreffend Steuereinnahmen moderat budgetiert. Zudem sind höhere Zinsbelastungen zu erwarten, das aktuelle Fremdkapitel wird mit einem Zinssatz von durchschnittlich 1.5 % verzinst. Künftige Ablösungen werden sehr wahrscheinlich wieder höher verzinst werden müssen.

Beiträge, welche an Dritte (Staat) überwiesen werden müssen, sowie Personal- und Sachaufwand (Löhne, Unterhaltskosten usw.) belasten die Laufende Rechnung weiterhin stark und bestimmen massgeblich den Handlungsspielraum des Gemeinderates. Es ist jedoch für den Gemeinderat unabdinglich, die Laufende Rechnung auf Einsparungen ohne Dienstleistungseinschränkungen zu analysieren und anzupassen.

Planungsperiode Laufende Rechnung

	2017	2018	2019	2020	2021
Ertrag	17'962	18'023	17'845	17'845	17'845
Aufwand	15'646	15'886	15'640	15'660	15'670
Aufwand in % des Ertrages	87.10	88.14	87.64	87.75	87.81
Cashflow	2'316	2'136	2'205	2'185	2'175

Cashflow in % des Ertrags	12.89	11.85	12.35	12.24	12.18

Ebenfalls wirkt sich die getätigte Investitionspolitik (unter anderem Sanierung / Umbau Turnhalle) auf das Abschreibungsbedürfnis in der Laufenden Rechnung aus. Mit 10 % vom Restbuchwert wird die Gemeinde Saas-Fee diesen Richtwert auch in den nächsten Jahren erfüllen müssen.

Investitionsvorhaben

In der Basisperiode 2013 – 2016 wurde netto CHF 11.3 Mio. investiert. Diese Investitionen konnten nicht vollumfänglich aus eigenen Mitteln finanziert werden, die Gemeinde musste sich neu verschulden.

Der Gemeinderat wird die Prioritäten und das Investitionsvolumen für die Planungsperiode jeweils bei der Budgetplanung festlegen müssen.

7. Realisierung Zukunft Gemeinde Saas-Fee; Information

Gemeindepräsident Roger Kalbermatten informiert wie folgt:

Der Gemeinderat Saas-Fee hat sein Arbeitspapier „Realisierung Zukunft Saas-Fee" der Bevölkerung im Rahmen eines breit angelegten Mitwirkungsverfahren zur Stellungnahme vorgelegt.

Die Mitwirkung fand vom 19. September bis 20. Oktober 2017 statt. Auftakt dazu war eine Medienorientierung. Im Gemeindehaus gab es eine Ausstellung, welche mit Beiträgen der Schülerinnen und Schüler ergänzt wurde. Der Bericht konnte bei der Gemeindeverwaltung bezogen werden. Ein Flyer wurde an alle Haushalte verteilt und in den Allalin News Ausgabe Nr. 15 wurde dieser eingeheftet. Im Internetauftritt der Gemeinde wurde die Möglichkeit eingerichtet, den Bericht herunterzuladen und unter www.3906.ch/ich-wirke-mit seine Meinung abzugeben. Die weiteren Träger der Entwicklung, Saas-Fee/Saastal Tourismus, die Saastal Bergbahnen AG, die „Friends of Saas-Fee", die Ortsparteien sowie die Nachbargemeinden wurden mit einem Schreiben auf das Mitwirkungsverfahren aufmerksam gemacht. Am 25. September und 12. Oktober 2017 fanden öffentliche Mitwirkungsanlässe statt.

Der Gemeinderat ist sehr erfreut über das Resultat der Mitwirkung: Die Zahl von 135 Beiträgen und die Qualität der Vorschläge zeigen, dass das Arbeitspapier des Gemeinderates zum Nachdenken und zu teilweise sehr kreativen Lösungsansätzen anregt hat. Die Sorgen der Bevölkerung, der ansässigen Organisationen, der Zweitwohnungsbesitzer und von Besuchern kommen darin ebenso zum Ausdruck wie die Werte, die es zu erhalten und die Chancen, die es zu nutzen gilt. Der Handlungsbedarf ist offensichtlich. Die Beiträge aus der Mitwirkung werden zu einer wertvollen Navigationshilfe bei der Realisierung. Der Gemeinderat dankt allen Mitwirkenden für ihre Beiträge. Er ist auch erfreut darüber, dass zahlreiche Mitwirkende ihre Mitarbeit bei der Realisierung angeboten haben; er wird mit allen Verfassern, die namentlich ihre Mitarbeit angeboten haben, Kontakt aufnehmen.

Der Gemeinderat stellt fest, dass die Zielrichtung sowohl bei den Leitsätzen als auch bei den Massnahmen stimmt. Die grossen Themen liegen auf dem Tisch. Wo nötig, werden die bestehenden Massnahmenblätter überarbeitet. In Anbetracht der Fülle von konkreten Vorschlägen, die rasch realisiert werden können, hat er beschlossen, ein zusätzliches Massnahmenblatt mit dem Thema Mikroprojekte aufzunehmen. Dem Gemeinderat ist es sehr wichtig, dass nun die Umsetzung beginnt. Deshalb wird er erste Mikroprojekte rasch realisieren. Ebenso wichtig ist ihm, die Kommunikation mit der Bevölkerung zu stärken und die Zusammenarbeit mit den Trägern der Entwicklung zu fördern. Der Gemeinderat hat sich deshalb am 27. November 2017 mit Vertretern von Saas-Fee/Saastal Tourismus, Saastal Marketing AG und der Saastal Bergbahnen AG über das weitere Vorgehen abgesprochen und beschlossen, die Eingaben soweit sie in ihrem Aufgabengebiet liegen, gemeinsam weiter zu bearbeiten, so dass die Beantwortung der Eingaben in Absprache mit den Trägern der Entwicklung formuliert und entsprechende Prioritätensetzungen gemacht werden können.

Das überarbeitete Arbeitspapier und der detaillierte Mitwirkungsbericht werden der Öffentlichkeit im ersten Quartal des neuen Jahres vorgestellt.

Beat Anthamatten erwähnt, dass er anlässlich der Ur- und Burgerversammlung im Dezember 2016 den Antrag gestellt hat, das Baureglement der Gemeinde Saas-Fee zu überarbeiten, da es nicht mehr den neuesten Anforderungen entspricht. Er erkundigt sich, ob die Überarbeitung für das kommende Jahr ein Thema ist, da es sicherlich langsam aber sicher an der Zeit ist.

Gemeindepräsident Roger Kalbermatten erläutert, dass mit dem Inkrafttreten des neuen kantonalen Baugesetzes ab dem 01. Januar 2018 den Gemeinden eine Frist von 7 Jahren zur Überarbeitung ihres Bau- und Zonenreglements gewährt wird. Die Gemeinde wird sich innert Frist an die Überarbeitung des Reglements machen, wobei eine Überarbeitung im kommenden Jahr wohl kaum möglich sein wird.

8. Verschiedenes

Gemeindepräsident Roger Kalbermatten orientiert die Anwesenden über die nachfolgenden Projekte respektive aktuellen Themen der Gemeinde Saas-Fee:

Namensgebung ehemaliges Musikzimmer
Nach der geglückten Fertigstellung des alten Musikzimmers hat sich der Gemeinderat mit der Namensgebung des neuen Lokals beschäftigt. Aufgrund der partnerschaftlichen Zusammenarbeit zwischen dem Jodlerklub Gletscherecho und der Gemeindeverwaltung beim vergangenen Westschweizer Jodlerfest im Sommer 2015 wurde vereinbart, aus dem Reinerlös einen Anteil der Gemeinde für ein sinnvolles Projekt zurückfliessen zu lassen. Mit einem namhaften Beitrag konnte ein Teil des Umbaus dieses neuen Lokals mitfinanziert werden. Ebenfalls wurde der Jodlerklub Gletscherecho eingeladen, sich an der Namensgebung des neuen Lokals aktiv einzubringen und so ist es unschwer festzustellen, dass der Gemeinderat dem Vorschlag des Jodlerklubs Gletscherecho gefolgt ist und das neue Lokal inskünftig offiziell als Gletscherstube bezeichnen wird.

Post Saas-Fee
Die Straffung des Poststellennetzes läuft schweizweit. Der Gemeinderat wurde über die Aufrechterhaltung der Poststelle Saas-Fee bis 2020 informiert. Die Post ist hier ein eher

schwieriger Verhandlungspartner, die Diskussionen laufen über den Kanton und dann zur Gemeinde. Die Gemeinde wird alles daransetzen, um die Poststelle zu erhalten, die Post argumentiert jedoch schlicht und einfach mit zurückgehenden Besucherfrequenzen. Sobald die Schwellenwerte unterschritten werden, wird gehandelt.

Umbau / Gestaltung Dorfplatz
Im Investitionsbudget 2018 der Einwohnergemeinde Saas-Fee sind CHF 400'000.-- enthalten. Bereits im Sommer 2017 hat der Gemeinderat den Auftrag für die Erarbeitung eines Vorprojektes an die Firma Imahorn Landschaftsarchitektur erteilt. Die Imahorn Landschaftsarchitektur weist beste Referenzen in anderen Gemeinden, unter anderem in Zermatt, St. Niklaus und Agarn auf. Ziel ist es, die verschiedenen Niveau-Ebenen des bestehenden Platzes zu vereinheitlichen, Erholungsflächen zu schaffen und räumliche Trennungen vorzunehmen.

Stand Verkehrsreglement
Eine Arbeitsgruppe bestehend aus Mitgliedern des Gemeinderates, Mitarbeitern der Regionalpolizei und der Gemeindeverwaltung sowie 2 Juristen haben bisher an 3 Arbeitssitzungen à 3 Stunden erste Arbeiten durchgeführt. Vor Weihnachten folgt eine vierte Sitzung. Ziel ist es, eine erste Vorfassung im Februar / März 2018 dem Gemeinderat und daraufhin der gesamten Bevölkerung zur Vernehmlassung zu unterbreiten. Die Überarbeitung des Reglements stellt eine Herausforderung dar, da bereits innerhalb der Arbeitsgruppe Meinungsdifferenzen herrschen.

Parkieren Elektrofahrzeuge
Der Gemeinderat fordert die Regionalpolizei auf, wiederum vermehrt Elektrofahrzeughalter zu büssen, die ihr Fahrzeug auf den Gemeindestrassen parkieren.

Saaser Museum
Thomas Kalbermatten hat sein Engagement Ende Oktober 2017 beendet. Wir danken ihm nochmals für seinen unermüdlichen Einsatz. Neu ist Damian Bumann als Leiter des Saaser Museums bestimmt worden. Der Gemeinderat wünscht ihm viel Glück.

Einsatz von Baumaschinen
Der Gemeinderat hat beschlossen, dass mit dem Einsatz von Baumaschinen bereits ab dem Montag, 16. April 2018 begonnen werden kann.

Bike-Trails
Der Talrat hat den Homologationsprozess für den sogenannten Talweg (Niedergut bis und mit rund um den Mattmarksee) in die Wege geleitet. Im Weitern ist die Erarbeitung eines Biketrails von Visp bis nach Macugnaga in einer Vorprojektphase.

Gemeindepräsident Roger Kalbermatten erteilt das Wort dem Plenum.

Beat Anthamatten stellt mit Freude fest, dass die Überarbeitung des Verkehrsreglements angepackt wird. Er erkundigt sich nach den juristischen Beratern und will wissen, wann das Reglement in die Mitwirkungsphase geht.

Gemäss Gemeinderat Markus Supersaxo handelt es sich bei den juristischen Beratern um Stefan Escher und Fabian Troger des Büros Escher-Roten-Troger. Die Mitwirkungsphase beginnt ungefähr anfangs März 2018.

Beat Anthamatten wundert sich, dass die Bodenschwelle beim Popcorn / Center-Reisen zum 3. Mal erneut aufgenommen werden musste. Seines Erachtens sollen Schwellen nach bisherigem Know-How erstellt werden, so dass Kosten entsprechend eingespart werden können.

Gemeindevizepräsidentin Christa Bumann erwähnt, dass der Bau dieser Bodenschwelle auch für die Bauunternehmung eine Herausforderung dargestellt hat, da die Strasse in diesem Teil leicht schräg abfällt. Zudem musste der Abfluss geändert werden.

Peter Kirschmann erkundigt sich nach der Möglichkeit einer Verkehrsbeschränkung auf der oberen Dorfstrasse in Form eines «Zubringerdienst gestattet». Seines Erachtens hat es zu viele Fahrzeuge auf der oberen Dorfstrasse. Auf die Fussgänger, Kinderwagen usw. wird zuwenig Rücksicht genommen.

Peter Kirschmann erläutert im Weitern seinen Vorschlag zum Reinigen der Strasse mittels einer Frostschutzlösung. Mit dieser Lösung wird dem Wasser ein bisschen Frostschutz beigefügt, so dass nach der Reinigung keine Eisfläche entstehen kann.

Gemäss Gemeindepräsident Roger Kalbermatten sind Verkehrsberuhigungsmassnahmen in der Vergangenheit ein wichtiges Thema gewesen, die Verantwortlichen nehmen das Thema im Zusammenhang mit der Erarbeitung des Verkehrsreglements nochmals auf.

Der mögliche Einsatz von Frostschutzmittel wird ebenfalls aufgenommen. Der aktuelle Einsatz von Salz erübrigt sich im Moment. Der Winterunterhalt stellt grundsätzlich ein leidiges Thema dar. Am einfachsten ist es, wenn die Strassen schneebedeckt sind, aber auch dann muss zur Schneeräumung immer der beste Räumungszeitpunkt gefunden werden.

Beat Anthamatten erkundigt sich, ob über den Einsatz von Salz je an einer Urversammlung abgestimmt wurde.

Gemeindepräsident Roger Kalbermatten verneint und erklärt, dass ein solcher Entscheid ohnehin nicht in den formellen Aufgabenbereich einer Urversammlung gehören würde.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr angebracht werden, kann Gemeindepräsident Roger Kalbermatten um 21.27 Uhr die Versammlung mit dankenden Worten schliessen.

Der Gemeindepräsident:	Der Gemeindeschreiber:
Roger Kalbermatten	Bernd Kalbermatten

Finanzbericht 2017 der Einwohnergemeinde

Geschätzte Mitbürgerinnen und Mitbürger

Der vorliegende Finanzbericht gibt über die finanzielle Situation der Gemeinde Auskunft und hält die wesentlichsten Zahlen fest. Die Grafiken und Tabellen dienen vor allem dazu, sich in Kürze ausführlich über die finanzielle Situation der Gemeinde zu informieren.

Auflage der Rechnung

Gemäss Art. 15 des Gemeindegesetzes vom 5. Februar 2004 ist die Rechnung und der Voranschlag vor der Urversammlung öffentlich aufzulegen.

Die Auflagefrist beginnt 20 Tage vor der Urversammlung und sie endet mit dem Tag deren Durchführung. Während der Auflagedauer der Rechnung hat jeder Stimmbürger Anspruch darauf, die Belege der Gemeinderechnung, mit Ausnahme der Steuerdossiers und unter Berücksichtigung der Bestimmungen des Datenschutzgesetzes, einzusehen.

Genehmigung

Die Verwaltungsrechnung 2017 wurde vom Gemeinderat genehmigt, als richtig bestätigt und wird der Urversammlung vom 18. Juni 2018 zur Genehmigung unterbreitet.

Ergebnis

Wie bereits im Jahr 2016 schliesst die Verwaltungsrechnung 2017 sehr gut ab.

Ausschlaggebend für diesen sehr guten Abschluss waren vor allem die Mehreinnahmen bei den Steuern.

Im Geschäftsjahr konnte ein Cashflow von chf 3'167'638.67 erwirtschaftet werden. Nach Abschreibungen von chf 2'637'022.87 verbleibt ein Ertragsüberschuss von chf 530'615.80.

Die Investitionsrechnung weist einen Saldo von chf 1'180'044.52 aus. Somit konnten die Investitionen aus eigenen Mitteln finanziert werden, die Einwohnergemeinde konnte Schulden abbauen.

Überblick der Verwaltungsrechnung	Rechnung 2017	Voranschlag 2017	Rechnung 2016
Laufende Rechnung			
Ergebnis vor Abschreibungen			
Aufwand	16‘153‘514.28	15‘646‘200	15‘190‘804.93
Ertrag	19‘321‘152.95	17‘962‘600	18‘401‘013.55
Selbstfinanzierungsmarge	**3‘167‘638.67**	**2‘316‘400**	**3‘210‘208.62**
Ergebnis nach Abschreibungen			
Selbstfinanzierungsmarge	3‘167‘638.67	2‘316‘400	3‘210‘208.62
Ordentliche Abschreibungen	2‘637‘022.87	2‘286‘000	3‘051‘636.62
Ertragsüberschuss	**530‘615.80**	**30‘400**	**158‘572.00**
Investitionsrechnung			
Ausgaben	1‘586‘392.17	1‘860‘000	6‘297‘914.12
Einnahmen	406‘347.65	130‘000	365‘372.10
Nettoinvestitionen	**1‘180‘044.52**	**1‘730‘000**	**5‘932‘542.02**
Finanzierung			
Selbstfinanzierungsmarge	3‘167‘638.67	2‘316‘400	3‘210‘208.62
Nettoinvestitionen	1‘180‘044.52	1‘730‘000	5‘932‘542.02
Finanzierungsfehlbetrag			**2‘722‘333.40**
Finanzierungsüberschuss	**1‘987‘594.15**	**586‘400**	

Laufende Rechnung

Die Laufende Rechnung schliesst mit einem Cashflow von chf 3'167'638.67 ab. Das Resultat ist damit um chf 851'238.67 besser ausgefallen als im Budget 2017 vorgesehen.

Personalaufwand chf 3'306'619.14 Budget chf 3'334'000

Wie im Jahr 2016 wurde auch im Jahr 2017 keine Teuerung ausgerichtet. Die Personalkosten entsprechen dem Budget und unterscheiden sich auch gegenüber dem Jahr 2016 nicht.

Sachaufwand chf 6'923'323.29 Budget chf 7'004'200

Im Vergleich zum Budget besteht ein Minderaufwand von chf 80'876.71, vor allem im Einkauf der Energie wurde weniger aufgewendet.

Passivzinsen chf 529'663.54 Budget chf 636'500

Der Aufwand für die Passivzinsen ist im Vergleich zum Vorjahr gesunken. Jährliche Amortisationen sowie das aktuell sehr tiefe Zinsniveau haben dazu beigetragen.

Aufwand Gemeinwesen chf 637'430.52 Budget chf 738'000

Bei der Entschädigung am Gemeinwesen geht es um die Beteiligung an „Gemeinschaftsbetrieben" mit den anderen Saaser Gemeinden wie ARA Saas, OS Saas, Jugendarbeit, Feuerwehr, Zivilschutz, Nachtdienst Arzt, Krisenstab SAAS usw. Vor allem in den Bereichen Feuerwehr und ARA kann gegenüber dem Budget ein Minderaufwand verzeichnet werden.

Spezialfinanzierungen

Die Dienststellen Abwasserentsorgung, Abfallbewirtschaftung und Wasserversorgung müssen jeweils eine ausgeglichene Rechnung erzielen. Bei der Dienststelle Abfallbewirtschaftung musste im Jahr 2017 ein Defizit von chf 102'251.41 verbucht werden. Die Einführung der Sockelgebühr im Jahr 2018 ist eine Massnahme, um zukünftige Defizite in der Abfallbewirtschaftung zu vermeiden.

Abschreibungen chf 2'637'022.87 **Budget chf 2'286'000**

Der durchschnittlich angewendete Abschreibungssatz auf dem Verwaltungsvermögen liegt bei 10.49 %, auf dem Finanzvermögen bei 12.52 %. Das Gemeindegesetz schreibt einen Abschreibungssatz von 10% vor. Somit sind die Vorgaben der Verordnung betreffend die Führung des Finanzhaushaltes der Gemeinden vollumfänglich erfüllt.

Durch das sehr gute Ergebnis konnten zusätzliche Abschreibungen getätigt werden. So wurden bei den Aktien der Bergbahnen AG zusätzlich chf 140'000 abgeschrieben.

Abschreibungssatz Verwaltungsvermögen						
	Stand 31.12.2016	**Zugang Abgang**	**Stand vor Abschreibungen**	**Abschreibung**	**Stand 31.12.2017**	**Abschreibung in %**
Tiefbauten	7'556'500	389'726.54	7'946'226.54	834'226.54	7'112'000	
Hochbauten	8'179'500	233'309.13	8'412'809.13	855'809.13	7'557'000	
Mobilien	183'000		183'000	45'000	138'000	
	15'919'000	**623'035.67**	**16'542'035.67**	**1'735'035.67**	**14'807'000**	**10.49**

Abschreibungssatz Finanzvermögen						
	Stand 31.12.2016	**Zugang Abgang**	**Stand vor Abschreibungen**	**Abschreibung**	**Stand 31.12.2017**	**Abschreibung in %**
Aktien / Btg	970'000	323'190	1'293'190	263'190	1'030'000	
Elektrizitätvsg	3'638'500	233'819.15	3'872'319.15	394'319.15	3'478'000	
Liegenschaften	445'000		445'000	45'000	400'000	
	5'053'500	**557'009.15**	**5'610'509.15**	**702'509.15**	**4'908'000**	**12.52**

Steuern chf 7'808'645.99 **Budget chf 7'115'000**

Die Budgetvorgabe bei den Steuern wurde übertroffen. Allein an Einkommens- und Vermögenssteuern konnten im Vergleich zum Jahr 2016 Mehreinnahmen von chf 485'863.37 verbucht werden.

Eine grosse Abweichung gegenüber dem Budget gab es – im positiven Sinne – bei den Grundstückgewinnsteuern und bei den Erbschaftssteuern. Es wurden gegenüber dem Budget chf 265'735.05 mehr eingenommen. Diese Spezialsteuern sind jedoch nicht beeinflussbar.

Die Einnahmen der Steuern von natürlichen Personen betragen chf 6.7 Mio (Vorjahr 6.4 Mio), diejenigen der juristischen Personen chf 1.09 Mio (Vorjahr chf 1.08 Mio).

Bei den Steuern der juristischen Personen ist der Steuerertrag stark von der wirtschaftlichen Entwicklung abhängig und unterliegt enormen Schwankungen. Eine genaue Budgetierung ist schwierig.

Entgelte chf 8'019'014.93 **Budget chf 7'822'000**

Die grössten Einnahmen der Einwohnergemeinde bilden die Entgelte (Gebühren usw.) mit chf 8 Mio. Gegenüber dem Budget wurden Mehreinnahmen von chf 197'014.93 erzielt (Mehreinnahmen aus Gebühren, Strom, Wasser).

Eventualverpflichtungen der Gemeinde per 31. Dezember 2017

- IH-Darlehen Regionaler Schiesstand Saastal
- ARA Saastal
- Fonds für Zivilschutz
- Bürgschaft gegenüber Saastal Bergbahnen AG
- Bürgschaft European Graduate School (EGS)

Laufende Rechnung nach Funktionen	Rechnung 2017		Voranschlag 2017		Rechnung 2016	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Allgemeine Verwaltung	2'054'753.66	1'132'623.78	1'983'000	914'500	1'760'661.51	1'101'089.11
Öffentliche Sicherheit	941'620.40	290'134.01	969'500	299'500	850'793.62	436'075.73
Bildung	1'054'071.17	18'739.60	1'046'500	25'000	1'036'789.63	5'260.75
Kultur, Freizeit, Kultus	1'150'921.03	222'810.30	1'296'500	205'100	1'119'738.36	196'000.00
Gesundheit	201'093.59	0.00	219'500	0.00	170'451.05	0.00
Soziale Wohlfahrt	932'169.32	293'270.68	863'000	326'000	884'194.30	309'238.30
Verkehr	3'881'081.37	1'227'579.49	3'911'500	1'141'000	3'635'181.42	1'073'790.26
Umwelt, Raumordnung	1'872'113.42	1'596'049.08	1'988'500	1'812'500	2'072'833.50	1'842'746.07
Volkswirtschaft	5'600'416.79	5'448'407.69	4'820'700	4'840'000	4'880'773.75	4'509'031.76
Finanzen, Steuern	1'102'296.40	9'091'538.32	833'500	8'399'000	1'831'024.41	8'927'781.57
Total von Aufwand und Ertrag	**18'790'537.15**	**19'321'152.95**	**17'932'200**	**17'962'600**	**18'242'441.55**	**18'401'013.55**
Ertragsüberschuss	**530'615.80**		**30'400**		**158'572.00**	

Laufende Rechnung nach Arten	Rechnung 2017		Voranschlag 2017		Rechnung 2016	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Personalaufwand	3'306'619.14		3'334'000		3'302'730.13	
Sachaufwand	6'923'323.29		7'004'200		6'850'764.37	
Passivzinsen	529'663.54		636'500		650'402.28	
Abschreibungen	2'637'022.87		2'286'000		3'051'636.62	
Anteile und Beiträge ohne Zweckbindung	133'514.05		120'000		107'366.55	
Entschädigungen an Gemeinwesen	637'430.52		738'000		594'846.90	
Eigene Beiträge	2'391'782.05		2'277'600		2'314'369.86	
Spezialfinanzierungen	52'345.34		12'400			
Steuern		7'984'991.29		7'180'000		7'745'159.45
Regalien und Konzessionen		251'152.00		220'000		227'392.00
Vermögenserträge		316'968.89		347'100		327'012.57
Anteile und Beiträge		243'725.00		250'000		235'345.00
Entgelte		8'019'014.93		7'822'000		7'816'593.47
Rückerstattungen von Gemeinwesen		48'434.38		50'000		67'993.30
Spezialfinanzierungen		102'251.41		460'000		370'670.22
Beiträge für eigene Rechnung		175'778.70		110'000		210'522.70
Total von Aufwand und Ertrag	**18'790'537.15**	**19'321'152.95**	**17'932'200**	**17'962'600**	**18'242'441.55**	**18'401'013.55**

Überblick der Bilanz und der Finanzierung		Stand 31.12.2016	Stand 31.12.2017	Mittelherkunft	Mittelverwendung
				(Abnahme der Aktiven, Zunahme der Passiven)	(Zunahme der Aktiven, Abnahme der Passiven)
1	Aktiven	32'093'684.47	30'048'301.49		
	Finanzvermögen	**15'804'014.25**	**14'820'725.20**		
10	Flüssige Mittel	727'569.58	117'778.13	609'791.45	
11	Guthaben	9'231'238.54	9'010'163.08	221'075.46	
12	Anlagen	5'096'778.00	4'941'278.00	155'500.00	
13	Transitorische Aktiven	748'428.13	751'505.99		3'077.86
	Verwaltungsvermögen	**15'919'000.00**	**14'807'000.00**		
14	Sachgüter	15'919'000.00	14'807'000.00	1'112'000	
	Spezialfinanzierungen	**370'670.22**	**420'576.29**		
18	Spezialfinanzierungen	370'670.22	420'576.29		49'906.07
2	Passiven	32'093'684.47	30'048'301.49		
	Verpflichtungen	**30'380'477.93**	**27'799'479.15**		
20	Laufende Verpflichtungen	3'080'429.07	2'077'209.29		993'219.78
21	Kurzfristige Schulden	1'461'225.60	820'918.88		640'306.72
22	Mittel- und langfristige Schulden	21'069'795.50	20'870'819.90		198'975.60
24	Rückstellungen	1'163'000.00	1'256'000.00	93'000.00	
25	Transitorische Passiven	3'616'027.76	2'774'531.08		841'496.68
	Spezialfinanzierungen	**1'150'514.15**	**1'155'514.15**		
28	Verpflichtungen für Spezialfinanzierungen	1'150'514.15	1'155'514.15	5'000.00	
	Vermögen	**562'692.39**	**1'093'308.19**		
29	Eigenkapital	562'692.39	1'093'308.19	530'615.80	
			Finanzierungsüberschuss	1'987'594.15	

Investitionsrechnung 2017

Die Investitionsrechnung 2017 weist Bruttoinvestitionen von chf 1'586'392.17 auf. Die Investitionseinnahmen betragen chf 406'347.65. Somit wurden im Jahr 2017 Nettoinvestitionen von chf 1'180'044.52 getätigt.

Die Investitionen betreffen die nachfolgenden Positionen:

Gemeindestrassennetz	chf	506'276.59
Elektrizitätsversorgung	chf	334'161.15
Beteiligung Glasfasernetz	chf	323'190.00
Sanierung Turnhalle – Gletscherstube	chf	155'617.13
Abwasser / Wasser	chf	147'313.85
Abfallbewirtschaftung	chf	47'362.00
Baukosten Kantonsstrassen	chf	38'112.50
Amtliche Vermessung	chf	34'358.95
Total Investitionsausgaben	**chf**	**1'586'392.17**
Anschlussgebühren	chf	373'977.65
Subventionen vom Kanton	chf	32'370.00
Total Investitionseinnahmen	**chf**	**406'347.65**

Für das Jahr 2017 waren Nettoinvestitionen von chf 1'730'000 budgetiert. Die getätigten Investitionen konnten aus eigenen Mitteln finanziert werden.

Kennzahlen 2017

Selbstfinanzierungsgrad

Der Selbstfinanzierungsgrad der Nettoinvestitionen ist eine klassische Kennzahl für die Abschätzung der finanziellen Situation einer Gemeinde. Er gibt Auskunft, in welchem Ausmass die Investitionen durch eigene Mittel finanziert wurden. Vor allem der Vergleich über mehrere Jahre zeigt auf, ob die getätigten Investitionen aus finanzieller Sicht zu hoch waren. Der Selbstfinanzierungsgrad bedeutet eine Neuverschuldung, wenn er tiefer als 100% ist, und eine Entschuldung, wenn er höher als 100% ist.

1. Selbstfinanzierungsgrad		2016	2017	Durchschnitt
Ertragsüberschuss Laufenden Rechnung	fr.	158'572.00	530'615.80	344'593.90
Ordentliche Abschreibungen	fr.	3'051'636.62	2'627'022.87	2'844'329.75
Selbstfinanzierungsmarge	fr.	**3'210'208.62**	**3'167'638.67**	**3'188'923.65**
Aktivierte Investitionsausgaben	fr.	6'297'914.12	1'586'392.17	3'942'153.15
Aktivierte Investitionseinnahmen	fr.	365'372.10	406'347.65	385'859.88
Nettoinvestitionen	fr.	**5'932'542.02**	**1'180'044.52**	**3'556'293.27**
Selbstfinanzierungsmarge x 100 / Nettoinvestitionen		**54.1 %**	**268.4 %**	**89.7 %**

Kennzahlen

mehr als 100%	**5 - sehr gut**
80% - 100%	**4 - gut**
60% - 80%	**3 - genügend (kurzfristig)**
0% - 60%	**2 - ungenügend**
weniger als 0%	**1 - sehr schlecht**

Selbstfinanzierungskapazität

Die Selbstfinanzierungskapazität gibt Auskunft über die Finanzkraft einer Gemeinde. Je höher sie ist, desto besser sind die Möglichkeiten, die Verschuldung zu verringern oder Investitionen zu realisieren und die entstandenen Kosten zu bewältigen.

Wieviel bleibt von 100 einkassierten Franken übrig, um die Investitionen zu finanzieren, respektive die Schulden zu tilgen? Im Jahre 2017 waren es chf 18.6, das ist ein „guter" Wert.

2. Selbstfinanzierungskapazität		2016	2017	Durchschnitt
Ertragsüberschuss Laufenden Rechnung	fr.	158'572.00	530'615.80	344'593.90
Ordentliche Abschreibungen des Verwaltungsvermögens	fr.	3'051'636.62	2'637'022.87	2'844'329.75
Selbstfinanzierungsmarge	fr.	**3'210'208.62**	**3'167'638.67**	**3'188'923.65**
Ertrag der Laufenden Rechnung	fr.	18'401'013.55	19'321'152.95	18'861'083.25
Durchlaufende Beträge	fr.		824'939.90	412'469.95
Spezialfinanzierungen	fr.	370'670.22	102'251.41	236'460.82
Interne Verrechnungen	fr.	1'400'324.84	1'353'896.45	1'377'110.65
Finanzertrag	fr.	**16'630'018.49**	**17'040'065.19**	**16'835'041.84**
Selbstfinanzierungsmarge x 100 / Finanzertrag		**19.3 %**	**18.6 %**	**18.9 %**

Kennzahlen

mehr als 20%	**5 - sehr gut**
15% - 20%	**4 - gut**
8% - 15%	**3 - genügend**
0%-8%	**2 - ungenügend**
weniger als 0%	**1 - sehr schlecht**

Nettoschuld pro Kopf

Der Vergleich der Nettoschuld pro Kopf zwischen den Gemeinden ist nicht überzeugend und es ist empfehlenswert, die Entwicklung innerhalb der Gemeinde über mehrere Jahre zu beurteilen.

Bedingt durch die hohen Investitionen im Jahr 2016 verschlechterte sich diese Kennzahl. Durch den Finanzierungsüberschuss im Jahr 2017 konnte diese Kennzahl jedoch wieder verbessert werden. Neu beträgt diese Kennzahl per 31.12.2017 chf 7'933 pro Kopf. Dies stellt eine sehr grosse Verschuldung dar.

136 Gemeinden im Wallis verzeichnen eine Nettoverschuldung zwischen „klein" und „angemessen", d.h. bis chf 5'000.00 pro Kopf.

3. Nettoschuld pro Kopf		2016	2017	Durchschnitt
Gesamtschuld	fr.	**30'380'477.93**	**27'799'479.15**	**29'089'978.54**
oder				
Total der Passiven	fr.	32'093'684.47	30'048'301.49	31'070'992.98
Eigenkapital	fr.	562'692.39	1'093'308.19	828'000.29
Spezialfinanzierungen	fr.	1'150'514.15	1'155'514.15	1'153'014.15
Bruttoschuld	fr.	**30'380'477.93**	**27'799'479.15**	**29'089'978.54**
Realisierbares Finanzvermögen	fr.	**15'804'014.25**	**14'820'725.20**	**15'312'369.73**
Nettoschuld (+) / Nettovermögen (-)	fr.	14'576'463.68	12'978'753.95	13'777'608.82
Einwohnerzahl		1'621	1'636	
Nettoschuld pro Kopf		**8'992**	**7'933**	

Kennzahlen	
mehr als 9'000	**Ausserordentlich grosse Verschuldung**
7'000 - 9'000	**Sehr grosse Verschuldung**
5'000 - 7'000	**Grosse Verschuldung**
3'000 - 5'000	**Angemessene Verschuldung**
weniger als 3'000	**Kleine Verschuldung**

Bruttoschuldenvolumenquote

Die Bruttoschuldenvolumenquote ist eine sehr wichtige Kennzahl. Sie drückt das Volumen der Bruttoverschuldung im Verhältnis zum Finanzertrag der Laufenden Rechnung aus. Je höher diese Quote ist, desto kritischer ist die Situation einer Gemeinde.
131 Gemeinden verzeichnen eine Brutto-Schuldenvolumenquote zwischen „sehr gut" und „genügend".

4. Bruttoschuldenvolumenquote		2016	2017	Durchschnitt
Laufende Verpflichtungen	fr.	3'070'429.07	2'077'209.29	2'573'819.18
Kurzfristige Schulden	fr.	1'461'225.6	820'918.88	1'141'072.24
Mittel - und langfristige Schulden	fr.	21'069'795.50	20'870'819.90	20'970'307.70
Rückstellungen	fr.	1'163'000.00	1'256'000.00	1'209'500.00
Transitorische Passiven	fr.	3'616'027.76	2'744'531.08	3'195'279.42
Bruttoschuld	fr.	**30'380'477.93**	**27'799'479.15**	**29'089'978.54**
oder				
Total der Passiven	fr.	32'093'684.47	30'048'301.49	31'070'992.98
Eigenkapital	fr.	562'692.39	1'093'308.19	828'000.29
Spezialfinanzierungen	fr.	1'150'514.15	1'155'514.15	1'153'014.15
Bruttoschuld	fr.	**30'380'477.93**	**27'799'479.15**	**29'089'978.54**
Ertrag der laufenden Rechnung	fr.	18'401'013.55	19'321'152.95	18'861'083.25
Durchlaufende Beiträge	fr.		824'939.90	412'469.95
Vorschüsse Spezialfinanzierungen	fr.	370'670.22	102'251.41	236'460.82
Interne Verrechnungen	fr.	1'400'324.84	1'353'896.45	1'344'7110.65
Finanzertrag	fr.	**16'630'018.49**	**17'040'065.19**	**16'835'041.84**
Bruttoschuld x 100 / Ertrag der laufenden Rechnung		**182.7 %**	**163.1%**	**172.8 %**

Kennzahlen

weniger als 150%	**5 - sehr gut**
150% - 200%	**4 - gut**
200% - 250%	**3 - genügend**
250% - 300%	**2 - ungenügend**
mehr als 300%	**1 - schlecht**

Überblick der Finanzkennzahlen

1. Selbstfinanzierungsgrad	2016	2017	Durchschnitt
	54.1 %	**268.4 %**	**89.7 %**

Kennzahlen		
	mehr als 100%	5 - sehr gut
	80% - 100%	4 - gut
	60% - 80%	3 - genügend (kurzfristig)
	0% - 06%	2 - ungenügend
	weniger als 0%	1 - sehr schlecht

2. Selbstfinanzierungskapazität	2016	2017	Durchschnitt
	19.3 %	**18.6 %**	**18.9 %**

Kennzahlen		
	mehr als 20%	5 - sehr gut
	15% - 20%	4 - gut
	8% - 15%	3 - genügend
	0% - 8%	2 - ungenügend
	weniger als 0%	1 - sehr schlecht

3. Abschreibungssatz VV	2016	2017	Durchschnitt
	10.26 %	**10.49 %**	**10.37 %**

Kennzahlen		
	mehr als 10%	5 - Genügende Abschreibungen
	8% - 10%	4 - Mittelmässige Abschreibungen
	5% - 8%	3 - Schwache Abschreibungen
	2% - 5%	2 - Ungenügende Abschreibungen

4. Nettoschuld pro Kopf	2016	2017	Durchschnitt
	8'992	**7'933**	**8'460**

Kennzahlen		
	weniger 3'000	5 - Kleine Verschuldung
	3'000 - 5'000	4 - Angemessene Verschuldung
	5'000 - 7'000	3 - Grosse Verschuldung
	7'000 - 9'000	2 - Sehr grosse Verschuldung

5. Bruttoschuldenvolumenquote	2016	2017	Durchschnitt
	182.7 %	**163.1 %**	**172.8 %**

Kennzahlen		
	weniger 150%	5 - sehr gut
	150% - 200%	4 - gut
	200% - 250%	3 - genügend
	250% - 300%	2 - ungenügend
	mehr als 300%	1 - schlecht

RECHNUNG 2017

Laufende Rechnung (nach Arten)		Rechnung 2017 Aufwand	Rechnung 2017 Ertrag	Voranschlag 2017 Aufwand	Voranschlag 2017 Ertrag	Rechnung 2016 Aufwand	Rechnung 2016 Ertrag
3	**AUFWAND**	**18'790'537.15**		**17'932'200**		**18'242'441.55**	
30	Personalaufwand	3'306'619.14		3'334'000		3'302'730.13	
31	Sachaufwand	6'923'323.29		7'004'200		6'821'764.37	
32	Passivzinsen	529'663.54		636'500		650'402.28	
33	Abschreibungen	2'637'022.87		2'286'000		3'051'636.62	
34	Anteile und Beiträge ohne Zweckbindung	133'514.05		120'000		107'366.55	
35	Entschädigungen an Gemeinwesen	637'430.52		738'000		593'846.90	
36	Eigene Beiträge	2'391'782.05		2'277'600		2'314'369.86	
37	Durchlaufende Beiträge	824'939.90		0		0.00	
38	Einlagen in Spezialfinanzierungen und Stiftungen	52'345.34		12'400		0.00	
39	Interne Verrechnungen	1'353'896.45		1'523'500		1'400'324.84	
4	**ERTRAG**		**19'321'152.95**		**17'962'600**		**18'401'013.55**
40	Steuern		7'984'991.29		7'180'000		7'745'159.45
41	Regalien und Konzessionen		251'152.00		220'000		227'392.00
42	Vermögenserträge		316'968.89		347'100		327'012.57
43	Entgelte		8'019'014.93		7'822'000		7'816'593.47
44	Anteile und Beiträge		243'725.00		250'000		235'345.00
45	Rückerstattung von Gemeinwesen		48'434.38		50'000		67'993.30
46	Beiträge für eigene Rechnung		175'778.70		110'000		210'522.70
47	Durchlaufende Beiträge		824'939.90		0		0.00
48	Entnahmen aus Spezialfinanzierungen und Stiftungen		102'251.41		460'000		370'670.22
49	Interne Verrechnungen		1'353'896.45		1'523'500		1'400'324.84
	Total Aufwand	**18'790'537.15**		**17'932'200**		**18'242'441.55**	
	Total Ertrag		**19'321'152.95**		**17'962'600**		**18'401'013.55**
	Ertragsüberschuss	**530'615.80**		**30'400**		**158'572.00**	

Investitionsrechnung (nach Dienstbereichen)		Rechnung 2017 Ausgaben	Rechnung 2017 Einnahmen	Voranschlag 2017 Ausgaben	Voranschlag 2017 Einnahmen	Rechnung 2016 Ausgaben	Rechnung 2016 Einnahmen
0	**ALLGEMEINE VERWALTUNG**	**155'617.13**	**32'370.00**	**210'000**	**0**	**4'110'277.38**	**0.00**
	Saldo		**123'247.13**		**210'000**		**4'110'277.38**
090	**Verwaltungsgebäude**	**155'617.13**	**32'370.00**	**210'000**	**0**	**4'110'277.38**	**0.00**
	Saldo		**123'247.13**		**210'000**		**4'110'277.38**
503.01	Umbau Gemeindehaus	166'738.10		150'000		123'648.75	
503.02	Umbau, Sanierung Turnhalle	-11'120.97		60'000		3'986'628.63	
661.01	Kantonsbeiträge		32'370.00		0		0.00
1	**ÖFFENTLICHE SICHERHEIT**	**34'358.95**	**0.00**	**80'000**	**0**	**0.00**	**0.00**
	Saldo		**34'358.95**		**80'000**		
10	**Rechtsaufsicht**	**34'358.95**	**0.00**	**80'000**	**0**	**0.00**	**0.00**
	Saldo		**34'358.95**		**80'000**		
100	**Grundbuch / Registeramt**	**34'358.95**	**0.00**	**80'000**	**0**	**0.00**	**0.00**
	Saldo		**34'358.95**		**80'000**		
500.01	Amtliche Vermessung	34'358.95		80'000		0.00	
3	**KULTUR - FREIZEIT - KULTUS**	**323'190.00**	**0.00**	**60'000**	**0**	**360'291.90**	**108'895.00**
	Saldo		**323'190.00**		**60'000**		**251'396.90**
32	**Medien**	**323'190.00**	**0.00**	**0**	**0**	**323'190.00**	**0.00**
	Saldo		**323'190.00**				**323'190.00**
321	**Medien**	**323'190.00**	**0.00**	**0**	**0**	**323'190.00**	**0.00**
	Saldo		**323'190.00**				**323'190.00**
529.01	Beteiligung Glasfasernetz	323'190.00		0		323'190.00	
33	**Freizeitplätze**	**0.00**	**0.00**	**0**	**0**	**37'101.90**	**0.00**
	Saldo						**37'101.90**
330	**Wanderwege / Freizeitplätze**	**0.00**	**0.00**	**0**	**0**	**37'101.90**	**0.00**
	Saldo						**37'101.90**
501.01	Wanderwege	0.00		0		37'101.90	
34	**Sport**	**0.00**	**0.00**	**60'000**	**0**	**0.00**	**0.00**
	Saldo				**60'000**		
340	**Sportplatz Kalbermatten**	**0.00**	**0.00**	**60'000**	**0**	**0.00**	**0.00**
	Saldo				**60'000**		
503.01	Betriebsgebäude Sportplatz	0.00		60'000		0.00	
39	**Kirche**	**0.00**	**0.00**	**0**	**0**	**0.00**	**108'895.00**
	Saldo					**108'895.00**	
390	**Römisch-katholische Kirche**	**0.00**	**0.00**	**0**	**0**	**0.00**	**108'895.00**
	Saldo					**108'895.00**	
661.01	Kantonsbeiträge		0.00		0		108'895.00

Investitionsrechnung (nach Dienstbereichen)		Rechnung 2017 Ausgaben	Rechnung 2017 Einnahmen	Voranschlag 2017 Ausgaben	Voranschlag 2017 Einnahmen	Rechnung 2016 Ausgaben	Rechnung 2016 Einnahmen
6	**VERKEHR**	**544'389.09**	**0.00**	**900'000**	**0**	**564'247.30**	**0.00**
	Saldo		**544'389.09**		**900'000**		**564'247.30**
61	**Kantonsstrassen**	**38'112.50**	**0.00**	**150'000**	**0**	**22'306.65**	**0.00**
	Saldo		**38'112.50**		**150'000**		**22'306.65**
610	**Kantonsstrassen**	**38'112.50**	**0.00**	**150'000**	**0**	**22'306.65**	**0.00**
	Saldo		**38'112.50**		**150'000**		**22'306.65**
561.01	Baukosten Kantonsstrassen	38'112.50		150'000		22'306.65	
62	**Gemeindestrassen**	**506'276.59**	**0.00**	**750'000**	**0**	**541'940.65**	**0.00**
	Saldo		**506'276.59**		**750'000**		**541'940.65**
620	**Gemeindestrassennetz**	**506'276.59**	**0.00**	**750'000**	**0**	**541'940.65**	**0.00**
	Saldo		**506'276.59**		**750'000**		**541'940.65**
501.01	Gestaltung Dorfplatz	6'421.10		250'000		0.00	
501.03	Gemeindestrassen	361'614.15		400'000		397'403.82	
501.07	Strassenbeleuchtung	138'241.34		100'000		144'536.83	
7	**UMWELT - RAUMORDNUNG**	**194'675.85**	**273'635.65**	**205'000**	**30'000**	**280'092.60**	**50'700.00**
	Saldo	**78'959.80**			**175'000**		**229'392.60**
70	**Wasserversorgung**	**17'010.00**	**131'456.25**	**45'000**	**15'000**	**0.00**	**25'350.00**
	Saldo	**114'446.25**			**30'000**	**25'350.00**	
700	**Wasserversorgung**	**17'010.00**	**131'456.25**	**45'000**	**15'000**	**0.00**	**25'350.00**
	Saldo	**114'446.25**			**30'000**	**25'350.00**	
501.01	Trinkwasseranlagen	17'010.00		45'000		0.00	
610.01	Anschlussgebühren Trinkwasser		131'456.25		15'000		25'350.00
71	**Abwasserentsorgung**	**130'303.85**	**142'179.40**	**80'000**	**15'000**	**280'092.60**	**25'350.00**
	Saldo	**11'875.55**			**65'000**		**254'742.60**
710	**Abwasserentsorgung**	**130'303.85**	**142'179.40**	**80'000**	**15'000**	**280'092.60**	**25'350.00**
	Saldo	**11'875.55**			**65'000**		**254'742.60**
501.01	Kanalisationsanschlüsse	67'603.85		80'000		0.00	
501.02	Kanalisation	0.00		0		280'092.60	
503.01	Baukosten ARA Saastal	62'700.00		0		0.00	
610.01	Anschlussgebühren		142'179.40		15'000		25'350.00
72	**Abfallbewirtschaftung**	**47'362.00**	**0.00**	**80'000**	**0**	**0.00**	**0.00**
	Saldo		**47'362.00**		**80'000**		
720	**Abfallbewirtschaftung**	**47'362.00**	**0.00**	**80'000**	**0**	**0.00**	**0.00**
	Saldo		**47'362.00**		**80'000**		
501.01	Kehricht	47'362.00		80'000		0.00	

Investitionsrechnung (nach Dienstbereichen)		Rechnung 2017 Ausgaben	Rechnung 2017 Einnahmen	Voranschlag 2017 Ausgaben	Voranschlag 2017 Einnahmen	Rechnung 2016 Ausgaben	Rechnung 2016 Einnahmen
8	**VOLKSWIRTSCHAFT**	**334'161.15**	**100'342.00**	**405'000**	**100'000**	**483'004.94**	**205'777.10**
	Saldo		**233'819.15**		**305'000**		**277'227.84**
86	**Energie**	**334'161.15**	**100'342.00**	**405'000**	**100'000**	**483'004.94**	**205'777.10**
	Saldo		**233'819.15**		**305'000**		**277'227.84**
860	**Elektrizitätsversorgung**	**334'161.15**	**100'342.00**	**405'000**	**100'000**	**483'004.94**	**205'777.10**
	Saldo		**233'819.15**		**305'000**		**277'227.84**
501.01	Netzausbauprojekte	193'286.90		205'000		117'370.28	
503.07	Trafostationsprojekte	140'874.25		200'000		365'634.66	
610.01	Anschlussgebühren Strom		100'342.00		100'000		205'777.10
9	**FINANZEN - STEUERN**	**0.00**	**0.00**	**0**	**0**	**500'000.00**	**0.00**
	Saldo						**500'000.00**
94	**Vermögens- und Schuldenverwaltung**	**0.00**	**0.00**	**0**	**0**	**500'000.00**	**0.00**
	Saldo						**500'000.00**
940	**Kapitaldienst**	**0.00**	**0.00**	**0**	**0**	**500'000.00**	**0.00**
	Saldo						**500'000.00**
529.01	Kauf Aktien Saastal Bergbahnen AG	0.00		0		500'000.00	
	Total Investitionsausgaben	**1'586'392.17**		**1'860'000**		**6'297'914.12**	
	Total Investitionseinnahmen		**406'347.65**		**130'000**		**365'372.10**
	Nettoinvestition		**1'180'044.52**		**1'730'000**		**5'932'542.02**

RECHNUNG 2017

Laufende Rechnung (nach Dienstbereichen)		Rechnung 2017 Aufwand	Rechnung 2017 Ertrag	Voranschlag 2017 Aufwand	Voranschlag 2017 Ertrag	Rechnung 2016 Aufwand	Rechnung 2016 Ertrag
0	**ALLGEMEINE VERWALTUNG**	**2'054'753.66**	**1'132'623.78**	**1'983'000**	**914'500**	**1'760'661.51**	**1'101'089.11**
	Saldo		**922'129.88**		**1'068'500**		**659'572.40**
01	**Legislative und Exekutive**	**242'663.75**	**6'196.00**	**248'000**	**11'500**	**253'149.31**	**10'350.00**
	Saldo		**236'467.75**		**236'500**		**242'799.31**
011	**Legislative**	**0.00**	**0.00**	**500**	**0**	**25.65**	**0.00**
	Saldo				**500**		**25.65**
301.01	Entschädigung Wahlbüro	0.00		500		25.65	
012	**Exekutive**	**242'663.75**	**6'196.00**	**247'500**	**11'500**	**253'123.66**	**10'350.00**
	Saldo		**236'467.75**		**236'000**		**242'773.66**
301.01	Besoldung Präsident	77'932.45		82'000		81'770.65	
301.02	Besoldung Gemeinderat	55'128.85		57'000		56'793.05	
301.03	Kommissionen	39'361.05		35'000		36'103.80	
303.01	Sozialleistungen	23'118.40		23'500		25'665.01	
317.01	Anlässe & Veranstaltungen	47'123.00		50'000		52'791.15	
436.01	Rückerstattung VR-Geld des Präsidenten		6'196.00		11'500		10'350.00
02	**Allgemeine Verwaltung**	**823'433.29**	**1'056'340.78**	**768'500**	**831'000**	**762'004.18**	**1'016'680.11**
	Saldo	**232'907.49**		**62'500**		**254'675.93**	
020	**Finanzen und Informatik**	**261'165.99**	**22'407.16**	**234'500**	**18'000**	**216'541.05**	**21'087.80**
	Saldo		**238'758.83**		**216'500**		**195'453.25**
301.01	Besoldung Verwaltungspersonal	85'677.40		88'500		78'910.00	
303.01	Sozialleistungen	17'738.75		20'000		16'746.80	
309.01	Weiterbildung, Personalaufwand	99.20		1'000		278.56	
315.02	Wartung Informatik, EDV	102'705.29		90'000		71'395.67	
315.03	Internetauftritt Gemeinde	10'944.00		7'500		8'926.70	
315.04	Geo-Informationssystem GIS	23'805.30		8'000		6'856.30	
318.03	Inkassospesen	9'636.05		7'000		15'867.02	
318.04	Revision Verwaltungsrechnung	7'560.00		7'500		7'560.00	
330.01	Debitorenverluste	3'000.00		5'000		10'000.00	
436.01	Rückerstattungen Dritter		3'561.30		3'000		2'986.60
436.02	Entschädigung AHV-Zweigstelle		5'362.15		5'000		5'182.65
436.03	Rückerstattung Inkassospesen		13'483.71		10'000		12'918.55
021	**Allgemeine Verwaltung**	**412'350.68**	**757'903.82**	**387'500**	**738'500**	**399'383.75**	**780'854.16**
	Saldo	**345'553.14**		**351'000**		**381'470.41**	
301.01	Besoldung Verwaltungspersonal	205'260.55		190'000		204'216.70	
303.01	Sozialleistungen	39'527.55		34'000		37'607.35	
306.01	Dienstkleider	1'900.00		2'000		0.00	
309.01	Weiterbildung, Personalaufwand	3'026.60		2'500		2'856.99	
310.01	Büromaterial, Drucksachen	23'510.36		25'000		23'818.90	
310.02	Fachliteratur, Zeitschriften	1'078.50		1'500		916.00	
310.03	Druck Allalinnews	20'479.50		20'500		20'479.50	
311.01	Maschinen, Einrichtungen	2'084.60		1'500		2'224.65	
315.01	Unterhalt Mobiliar, Maschinen	4'991.15		5'000		8'363.45	
318.01	Telefon-, Faxgebühren	13'636.00		13'000		11'771.95	
318.02	Projekt- & Beratungskosten	52'153.30		30'000		42'351.30	
318.04	Porti, Versandspesen	25'672.80		25'000		19'487.85	
318.06	Versicherungen	9'400.42		18'500		12'829.06	
318.07	Qualitätssicherung	324.00		1'000		324.00	
319.01	Mitgliederbeiträge	690.00		1'000		790.00	
319.02	Sonstige Kosten	2'685.60		2'000		1'668.10	
351.01	Beteiligung SIBE	5'929.75		15'000		9'677.95	
436.01	Rückerstattungen Dritter		6'248.70		1'500		1'355.45
436.02	Ertrag SBB-Tageskarten		1'338.00		5'000		592.60
436.04	Verwaltungsbeitrag Burgergemeinde		200'000.00		200'000		200'000.00

Laufende Rechnung (nach Dienstbereichen)		Rechnung 2017 Aufwand	Rechnung 2017 Ertrag	Voranschlag 2017 Aufwand	Voranschlag 2017 Ertrag	Rechnung 2016 Aufwand	Rechnung 2016 Ertrag
436.05	Verwaltungsbeitrag Elektrizitätsversorgung		200'000.00		200'000		200'000.00
436.06	Verwaltungsbeitrag Wasserversorgung		0.00		0		50'000.00
436.07	Verwaltungsbeitrag Drehrestaurant		2'000.00		2'000		2'000.00
436.10	Abgabe vom EW		348'317.12		330'000		326'906.11
029	**Bauverwaltung**	**149'916.62**	**276'029.80**	**146'500**	**74'500**	**146'079.38**	**214'738.15**
	Saldo	**126'113.18**			**72'000**	**68'658.77**	
301.01	Besoldung Verwaltungspersonal	103'723.90		105'000		107'898.50	
303.01	Sozialleistungen	20'658.35		21'000		21'379.30	
309.01	Weiterbildung, Personalaufwand	168.30		1'000		1'444.82	
318.01	Subvention Steinplattendächer	0.00		3'000		0.00	
318.02	Gebühren Baubewilligungen	20'546.03		10'000		10'878.00	
318.03	Publikation im Amtsblatt	4'820.04		6'500		4'478.76	
431.01	Ertrag Baubewilligungen		47'116.00		35'000		45'024.00
436.01	Rückerstattungen Dritter		199'183.30		30'000		118'939.15
436.02	Rückerstattung Publikationen Amtsblatt		4'730.50		6'500		5'575.00
437.01	Baubussen		25'000.00		3'000		45'200.00
090	**Verwaltungsgebäude**	**988'656.62**	**70'087.00**	**966'500**	**72'000**	**745'508.02**	**74'059.00**
	Saldo		**918'569.62**		**894'500**		**671'449.02**
301.01	Besoldung Abwartspersonal	103'436.95		105'000		101'939.35	
303.01	Sozialleistungen	25'267.25		25'000		24'898.95	
309.01	Weiterbildung, Personalaufwand	250.00		500		216.85	
311.01	Mobiliar, Maschinen, Einrichtungen	2'508.95		3'000		5'926.25	
312.01	Wasser, Strom, Heizung	17'936.20		25'000		22'483.20	
313.01	Reinigungs-, Verbrauchsmaterial	11'722.17		12'000		7'380.55	
314.01	Unterhaltsarbeiten	28'730.76		30'000		20'873.42	
318.01	Sach-, Gebäudeversicherung	9'629.04		10'000		9'293.59	
318.02	Telefongebühren	937.40		1'000		968.30	
331.01	Abschreibungen	643'247.13		600'000		375'277.38	
390.01	Verrechnung Personalaufwand	3'265.00		5'000		3'575.00	
391.01	Verrechnung Darlehenszinsen	141'725.77		150'000		172'675.18	
427.01	Mieteinnahmen Gemeindehaus		66'704.00		67'000		66'004.00
436.01	Rückerstattungen Dritter		3'383.00		5'000		8'055.00
1	**ÖFFENTLICHE SICHERHEIT**	**941'620.40**	**290'134.01**	**969'500**	**299'500**	**850'793.62**	**436'075.73**
	Saldo		**651'486.39**		**670'000**		**414'717.89**
10	**Rechtsaufsicht**	**185'502.35**	**115'308.91**	**174'500**	**110'000**	**127'603.55**	**237'365.09**
	Saldo		**70'193.44**		**64'500**	**109'761.54**	
100	**Grundbuch / Registeramt**	**87'944.45**	**6'035.85**	**72'500**	**0**	**35'397.10**	**141'640.20**
	Saldo		**81'908.60**		**72'500**	**106'243.10**	
301.01	Besoldung Registerhalter	14'063.00		12'000		16'100.05	
303.01	Sozialleistungen	1'522.25		1'000		1'674.15	
318.01	Mutationen, Nachführung Kataster	35'824.20		15'000		15'380.20	
319.01	Sonstige Kosten	2'176.05		2'500		2'242.70	
331.01	Abschreibungen	34'358.95		40'000		0.00	
391.01	Verrechnung Darlehenszinsen	0.00		2'000		0.00	
436.01	Rückerstattungen Dritter		6'035.85		0		141'640.20
101	**Übrige Rechtsaufsicht**	**0.00**	**30'293.81**	**0**	**25'000**	**0.00**	**26'575.79**
	Saldo	**30'293.81**		**25'000**		**26'575.79**	
427.01	Patente, Konzessionen		30'293.81		25'000		26'575.79

Laufende Rechnung (nach Dienstbereichen)		Rechnung 2017 Aufwand	Rechnung 2017 Ertrag	Voranschlag 2017 Aufwand	Voranschlag 2017 Ertrag	Rechnung 2016 Aufwand	Rechnung 2016 Ertrag
102	**Einwohner- und Fremdenkontrolle**	**97'557.90**	**78'979.25**	**102'000**	**85'000**	**92'206.45**	**69'149.10**
	Saldo		**18'578.65**		**17'000**		**23'057.35**
301.01	Besoldung Verwaltungspersonal	55'699.15		56'500		55'699.15	
303.01	Sozialleistungen	9'915.10		10'000		9'983.80	
309.01	Weiterbildung, Personalaufwand	0.00		500		0.00	
318.01	Amtliche Gebühren	31'943.65		35'000		26'523.50	
431.01	Kanzleigebühren		78'979.25		85'000		69'149.10
11	**Polizei**	**621'522.41**	**174'449.10**	**630'500**	**186'500**	**597'263.09**	**197'888.64**
	Saldo		**447'073.31**		**444'000**		**399'374.45**
113	**Gemeindepolizei**	**598'032.26**	**158'491.50**	**609'000**	**173'000**	**571'428.99**	**182'929.44**
	Saldo		**439'540.76**		**436'000**		**388'499.55**
301.01	Besoldung Gemeindepolizei	388'259.30		390'000		364'826.70	
303.01	Sozialleistungen	72'735.05		70'000		68'963.00	
306.01	Dienstkleider	2'307.20		6'000		5'301.85	
309.01	Weiterbildung, Personalaufwand	59'665.80		55'000		57'546.95	
310.01	Büromaterial, Drucksachen	1'949.50		4'000		2'068.85	
311.01	Mobiliar und Einrichtungen	2'862.35		5'000		4'830.00	
312.01	Wasser, Strom, Heizung	3'570.50		4'000		3'698.40	
313.01	Verbrauchsmaterial	1'964.05		2'000		560.00	
315.01	Ausrüstung, Geräte, Funkanlage	7'636.00		8'000		5'424.20	
315.02	Unterhalt Mobiliar, Maschinen	2'090.90		2'000		377.70	
316.01	Miete Polizeigebäude	20'400.00		21'000		20'400.00	
318.01	Telefongebühren	3'766.45		5'000		3'976.25	
318.04	Hilfs- und Ordnungsdienst	12'239.15		25'000		15'597.20	
318.06	Sachversicherungen	2'145.90		2'000		2'191.10	
319.01	Sonstige Kosten	1'512.00		1'000		1'001.45	
331.01	Abschreibungen	6'000.00		3'000		8'000.00	
351.01	Aufwand Regionalpolizei	8'531.67		5'000		6'056.55	
391.01	Verrechnung Darlehenszinsen	396.44		1'000		608.79	
436.01	Rückerstattungen Dritter		0.00		3'000		19'614.40
436.02	Rückerstattung Talgemeinden		120'000.00		120'000		120'000.00
437.01	Polizeibussen		38'491.50		50'000		43'315.04
119	**Führungsstab SAAS**	**23'490.15**	**15'957.60**	**21'500**	**13'500**	**25'834.10**	**14'959.20**
	Saldo		**7'532.55**		**8'000**		**10'874.90**
301.01	Besoldung Führungsstab	12'000.00		12'000		12'000.00	
303.01	Sozialleistungen	1'498.10		1'500		1'454.50	
351.01	Beteiligung Interkommunaler Führungsstab	9'992.05		8'000		12'379.60	
436.01	Rückerstattung Dritter		15'957.60		13'500		14'959.20
12	**Rechtssprechung**	**2'500.00**	**0.00**	**4'000**	**0**	**2'500.00**	**0.00**
	Saldo		**2'500.00**		**4'000**		**2'500.00**
120	**Friedensrichter**	**2'500.00**	**0.00**	**4'000**	**0**	**2'500.00**	**0.00**
	Saldo		**2'500.00**		**4'000**		**2'500.00**
301.01	Besoldung und Spesen	2'500.00		2'500		2'500.00	
310.01	Büromaterial, Drucksachen	0.00		500		0.00	
318.01	Beratungskosten	0.00		1'000		0.00	

RECHNUNG 2017

Laufende Rechnung (nach Dienstbereichen)		Rechnung 2017 Aufwand	Rechnung 2017 Ertrag	Voranschlag 2017 Aufwand	Voranschlag 2017 Ertrag	Rechnung 2016 Aufwand	Rechnung 2016 Ertrag
14	**Feuerwehr**	**130'837.49**	**376.00**	**159'000**	**3'000**	**119'761.18**	**822.00**
	Saldo		**130'461.49**		**156'000**		**118'939.18**
140	**Feuerwehr**	**130'837.49**	**376.00**	**159'000**	**3'000**	**119'761.18**	**822.00**
	Saldo		**130'461.49**		**156'000**		**118'939.18**
301.02	Aufwand für Einsätze	2'463.00		5'000		4'194.00	
312.01	Wasser, Strom, Heizung	2'385.10		3'500		2'273.15	
314.01	Unterhalt Feuerwehrlokal	0.00		1'000		0.00	
316.01	Miete Feuerwehrlokal	30'240.00		30'500		30'240.00	
331.01	Abschreibungen	6'000.00		3'000		9'000.00	
351.01	Beteiligung Stützpunktfeuerwehr	89'253.85		115'000		73'334.55	
391.01	Verrechnung Darlehenszinsen	495.54		1'000		719.48	
436.01	Rückerstattungen Dritter		376.00		3'000		822.00
15	**Militärische Landesverteidigung**	**1'000.00**	**0.00**	**1'500**	**0**	**3'342.45**	**0.00**
	Saldo		**1'000.00**		**1'500**		**3'342.45**
150	**Schiessstand**	**1'000.00**	**0.00**	**1'500**	**0**	**3'342.45**	**0.00**
	Saldo		**1'000.00**		**1'500**		**3'342.45**
315.01	Unterhaltsarbeiten	1'000.00		1'500		1'000.00	
315.02	Unterhaltsarbeiten Schiessstand Fee	0.00		0		2'342.45	
16	**Bevölkerungs- und Kulturgüterschutz**	**258.15**	**0.00**	**0**	**0**	**323.35**	**0.00**
	Saldo		**258.15**				**323.35**
160	**Zivilschutz**	**258.15**	**0.00**	**0**	**0**	**323.35**	**0.00**
	Saldo		**258.15**				**323.35**
318.02	Telefongebühren, Alarmsirenen	258.15		0		268.35	
390.01	Verrechnung Personalaufwand	0.00		0		55.00	
2	**UNTERRICHTSWESEN - BILDUNG**	**1'054'071.17**	**18'739.60**	**1'046'500**	**25'000**	**1'036'789.63**	**5'260.75**
	Saldo		**1'035'331.57**		**1'021'500**		**1'031'528.88**
21	**Obligatorische Schulen**	**991'125.64**	**5'380.00**	**976'500**	**0**	**968'703.80**	**0.00**
	Saldo		**985'745.64**		**976'500**		**968'703.80**
210	**Primarschule inkl. Kindergarten**	**542'418.44**	**5'380.00**	**586'500**	**0**	**601'136.21**	**0.00**
	Saldo		**537'038.44**		**586'500**		**601'136.21**
301.01	Besoldung Abwartspersonal	46'630.40		47'500		45'846.30	
302.01	Besoldung Schuldirektion	38'000.00		37'500		38'577.41	
303.01	Sozialleistungen	9'532.50		12'000		9'797.35	
309.01	Weiterbildung, Personalaufwand	2'421.80		2'500		3'124.08	
310.01	Schulmaterial, Lehrmittel	20'389.04		20'000		14'741.62	
311.01	Mobiliar, Einrichtungen, Geräte	36'477.70		22'000		22'278.15	
312.01	Wasser, Strom, Heizung	16'480.90		15'000		14'686.50	
313.01	Reinigungs-, Verbrauchsmaterial	1'519.30		1'500		0.00	
314.01	Baulicher Unterhalt	3'098.70		3'000		2'576.25	
315.01	Unterhalt Mobiliar, Einrichtungen	2'286.50		1'000		1'336.00	
317.01	Schulsport, Anlässe	12'584.80		10'000		14'854.80	
317.03	Sonstige Aktivitäten	520.20		1'000		540.00	
317.05	Nachschulbetreuung	5'000.00		0		0.00	
318.01	Sachversicherung	82.00		500		0.00	
318.02	Schülerversicherung	1'411.10		1'000		917.90	
318.03	Schülertransporte	6'000.00		0		6'120.00	
319.01	Übrige Kosten	6'123.30		4'000		14'474.00	
361.01	Besoldung Lehrpersonal	332'545.20		405'000		410'935.85	
390.01	Verrechnung Personalaufwand	1'315.00		3'000		330.00	
436.01	Rückerstattungen Dritter		5'380.00		0		0.00

Laufende Rechnung (nach Dienstbereichen)		Rechnung 2017 Aufwand	Rechnung 2017 Ertrag	Voranschlag 2017 Aufwand	Voranschlag 2017 Ertrag	Rechnung 2016 Aufwand	Rechnung 2016 Ertrag
211	**Orientierungsschule**	**448'707.20**	**0.00**	**390'000**	**0**	**367'567.59**	**0.00**
	Saldo		**448'707.20**		**390'000**		**367'567.59**
302.01	Besoldung Schuldirektion	81'431.50		85'000		85'292.99	
318.01	Schülertransporte	33'040.00		20'000		25'458.00	
352.01	Beteiligung Schulgeld	151'106.55		145'000		124'274.90	
361.01	Besoldung Lehrpersonal	183'129.15		140'000		132'541.70	
22	**Sonderschulen**	**27'647.53**	**0.00**	**30'000**	**0**	**33'631.03**	**0.00**
	Saldo		**27'647.53**		**30'000**		**33'631.03**
220	**Sonderschulen**	**27'647.53**	**0.00**	**30'000**	**0**	**33'631.03**	**0.00**
	Saldo		**27'647.53**		**30'000**		**33'631.03**
318.01	Telefon & Miete Lokal Schulpsychologie	2'835.50		2'500		2'885.60	
361.01	Besoldung Lehrpersonal	9'715.05		10'000		13'261.55	
361.02	Transportkosten für Schüler mit Behinderung	8'720.98		10'000		9'714.88	
365.01	Beiträge an Sonderschulen	6'376.00		7'500		7'769.00	
23	**Berufsbildung**	**35'298.00**	**13'359.60**	**40'000**	**25'000**	**34'454.80**	**5'260.75**
	Saldo		**21'938.40**		**15'000**		**29'194.05**
239	**Übriges berufliches Bildungswesen**	**35'298.00**	**13'359.60**	**40'000**	**25'000**	**34'454.80**	**5'260.75**
	Saldo		**21'938.40**		**15'000**		**29'194.05**
364.01	Beteiligung Reisekosten Lernende	35'298.00		40'000		34'454.80	
461.01	Kantonsbeitrag		13'359.60		25'000		5'260.75
3	**KULTUR - FREIZEIT - KULTUS**	**1'150'921.03**	**222'810.30**	**1'296'500**	**205'100**	**1'119'738.36**	**196'000.00**
	Saldo		**928'110.73**		**1'091'400**		**923'738.36**
30	**Kulturförderung**	**188'686.60**	**75'850.00**	**167'000**	**79'100**	**164'013.75**	**70'000.00**
	Saldo		**112'836.60**		**87'900**		**94'013.75**
301	**Saaser Museum**	**17'243.54**	**0.00**	**23'500**	**4'600**	**19'285.00**	**0.00**
	Saldo		**17'243.54**		**18'900**		**19'285.00**
312.01	Wasser, Strom, Heizung	4'503.45		5'000		4'922.45	
314.02	Unterhalt Einrichtungen	4'789.14		8'000		5'187.30	
318.01	Sach-, Gebäudeversicherung	1'276.17		1'500		1'276.17	
318.02	Telefongebühren	949.80		500		946.80	
331.01	Abschreibungen	4'500.00		5'000		5'500.00	
390.01	Verrechnung Personalaufwand	110.00		2'000		82.50	
391.01	Verrechnung Darlehenszinsen	1'114.98		1'500		1'369.78	
427.01	Mieteinnahmen Saaser Museum		0.00		4'600		0.00
304	**Musikschulen**	**10'786.50**	**0.00**	**12'000**	**0**	**10'703.00**	**0.00**
	Saldo		**10'786.50**		**12'000**		**10'703.00**
365.01	Beitrag Oberwalliser Musikschule	10'786.50		12'000		10'703.00	
305	**Liegenschaft Steinmatte**	**82'027.31**	**70'000.00**	**79'500**	**70'000**	**80'328.45**	**70'000.00**
	Saldo		**12'027.31**		**9'500**		**10'328.45**
314.01	Unterhaltsarbeiten	25'275.50		15'000		14'717.05	
318.01	Sach-, Gebäudeversicherung	1'840.92		2'000		1'840.92	
319.05	Kürzung MWST	0.00		2'500		163.80	
330.01	Abschreibungen	45'000.00		45'000		50'000.00	
390.01	Verrechnung Personalaufwand	0.00		3'000		1'292.50	
391.01	Verrechnung Darlehenszinsen	9'910.89		12'000		12'314.18	
427.01	Mieteinnahmen Kulturzentrum		70'000.00		70'000		70'000.00

Laufende Rechnung (nach Dienstbereichen)		Rechnung 2017 Aufwand	Rechnung 2017 Ertrag	Voranschlag 2017 Aufwand	Voranschlag 2017 Ertrag	Rechnung 2016 Aufwand	Rechnung 2016 Ertrag
309	**Übrige Kulturförderung**	**78'629.25**	**5'850.00**	**52'000**	**4'500**	**53'697.30**	**0.00**
	Saldo		**72'779.25**		**47'500**		**53'697.30**
316.01	Miete Archiv Saastal	1'750.00		1'500		1'250.00	
365.01	Beiträge an kulturelle Vereine	340.00		500		890.00	
365.02	Beiträge an kulturelle Veranstaltungen	3'227.05		3'000		1'133.80	
365.03	Miete Musiklokal Aqua Allalin	20'000.00		20'000		20'000.00	
365.04	Diverse Beiträge	0.00		2'000		2'538.50	
365.05	Vereinszelt der Gemeinde	1'909.70		0		1'050.00	
390.01	Verrechnung Personalaufwand	51'402.50		25'000		26'835.00	
436.02	Rückerstattungen Dritter		5'850.00		4'500		0.00
33	**Freizeitplätze**	**346'206.71**	**146'960.30**	**442'000**	**126'000**	**290'180.91**	**126'000.00**
	Saldo		**199'246.41**		**316'000**		**164'180.91**
330	**Wanderwege / Freizeitplätze**	**346'206.71**	**146'960.30**	**442'000**	**126'000**	**290'180.91**	**126'000.00**
	Saldo		**199'246.41**		**316'000**		**164'180.91**
314.01	Unterhalt Wanderwege	72'374.22		75'000		58'770.31	
314.02	Unterhalt Schlittelbahn	19'109.00		22'000		21'619.15	
314.04	Unterhalt Grillplätze	9'337.25		40'000		13'835.25	
314.05	Unterhalt Kneippanlage	0.00		500		0.00	
314.06	Unterhalt Spielplätze	27'070.74		31'000		30'350.60	
314.07	Bike-Projekt Saastal	10'500.00		50'000		0.00	
331.01	Abschreibungen	13'000.00		20'000		14'101.90	
390.01	Verrechnung Personalaufwand	192'090.00		200'000		148'100.00	
391.01	Verrechnung Darlehenszinsen	2'725.50		3'500		3'403.70	
436.01	Beteiligung der Burgergemeinde		21'000.00		21'000		21'000.00
436.02	Beteiligung von Saas-Fee Tourismus		105'000.00		105'000		105'000.00
436.04	Rückerstattung Dritter		3'500.00		0		0.00
461.01	Kantonsbeitrag		17'460.30		0		0.00
34	**Sport**	**270'038.57**	**0.00**	**278'500**	**0**	**316'227.77**	**0.00**
	Saldo		**270'038.57**		**278'500**		**316'227.77**
340	**Sportplatz Kalbermatten**	**270'038.57**	**0.00**	**278'500**	**0**	**316'227.77**	**0.00**
	Saldo		**270'038.57**		**278'500**		**316'227.77**
311.01	Mobilien, Maschinen	14'256.00		8'000		8'216.70	
311.02	Turn- und Sportmaterial	0.00		1'000		13'900.00	
312.01	Wasser, Strom, Heizung	25'034.55		25'000		24'062.25	
314.01	Unterhalt Gebäude	16'341.25		5'000		10'812.15	
314.02	Unterhalt Tennisplätze	4'314.60		5'000		3'979.30	
314.03	Unterhalt Fussballplatz	3'511.55		5'000		6'120.70	
314.04	Unterhalt Kombiplatz	10'264.20		2'000		153.90	
314.05	Unterhalt Golf	0.00		2'000		0.00	
314.06	Unterhalt Beleuchtung	5'150.55		6'000		7'879.35	
315.01	Unterhalt Mobilien, Maschinen	3'444.95		5'000		6'156.30	
318.01	Sach-, Gebäudeversicherung	1'450.47		1'500		1'485.37	
331.01	Abschreibungen	135'000.00		150'000		170'000.00	
365.01	Gemeindebeitrag	18'000.00		18'000		18'000.00	
390.01	Verrechnung Personalaufwand	3'290.00		5'000		8'242.50	
391.01	Verrechnung Darlehenszinsen	29'980.45		40'000		37'219.25	

RECHNUNG 2017

Laufende Rechnung (nach Dienstbereichen)		Rechnung 2017 Aufwand	Rechnung 2017 Ertrag	Voranschlag 2017 Aufwand	Voranschlag 2017 Ertrag	Rechnung 2016 Aufwand	Rechnung 2016 Ertrag
35	**Übrige Freizeitgestaltung**	**13'956.00**	**0.00**	**14'000**	**0**	**9'139.25**	**0.00**
	Saldo		**13'956.00**		**14'000**		**9'139.25**
350	**Sport**	**13'956.00**	**0.00**	**14'000**	**0**	**9'139.25**	**0.00**
	Saldo		**13'956.00**		**14'000**		**9'139.25**
365.01	Beitrag an Sportvereine	2'000.00		500		500.00	
365.02	Beitrag an Sportveranstaltungen	9'013.50		2'500		4'751.75	
365.03	Diverse Beiträge	0.00		1'000		1'000.00	
390.01	Verrechnung Personalaufwand	2'942.50		10'000		2'887.50	
39	**Kirche**	**332'033.15**	**0.00**	**395'000**	**0**	**340'176.68**	**0.00**
	Saldo		**332'033.15**		**395'000**		**340'176.68**
390	**Römisch-katholische Kirche**	**311'682.80**	**0.00**	**375'000**	**0**	**322'474.03**	**0.00**
	Saldo		**311'682.80**		**375'000**		**322'474.03**
331.01	Abschreibungen	50'000.00		60'000		66'105.00	
365.01	Gemeindebeitrag	241'681.63		290'000		236'117.27	
390.01	Verrechnung Personalaufwand	9'842.50		10'000		7'522.50	
391.01	Verrechnung Darlehenszinsen	10'158.67		15'000		12'729.26	
391	**Evangelisch-refomierte Kirche**	**20'350.35**	**0.00**	**20'000**	**0**	**17'702.65**	**0.00**
	Saldo		**20'350.35**		**20'000**		**17'702.65**
365.01	Gemeindebeitrag	20'350.35		20'000		17'702.65	
4	**GESUNDHEIT**	**201'093.59**	**0.00**	**219'500**	**0**	**170'451.05**	**0.00**
	Saldo		**201'093.59**		**219'500**		**170'451.05**
44	**Sozialmedizinisches Subzentrum**	**71'663.25**	**0.00**	**80'000**	**0**	**59'900.00**	**0.00**
	Saldo		**71'663.25**		**80'000**		**59'900.00**
440	**Sozialmedizinisches Subzentrum**	**71'663.25**	**0.00**	**80'000**	**0**	**59'900.00**	**0.00**
	Saldo		**71'663.25**		**80'000**		**59'900.00**
362.01	Sozialmedizinisches Zentrum	71'663.25		80'000		59'900.00	
45	**Krankheitsbekämpfung**	**3'159.34**	**0.00**	**4'000**	**0**	**3'500.00**	**0.00**
	Saldo		**3'159.34**		**4'000**		**3'500.00**
450	**Krankheitsbekämpfung**	**3'159.34**	**0.00**	**4'000**	**0**	**3'500.00**	**0.00**
	Saldo		**3'159.34**		**4'000**		**3'500.00**
361.01	Suchtbehandlungen	3'159.34		4'000		3'500.00	
46	**Schulgesundheitsdienst**	**26'801.15**	**0.00**	**20'000**	**0**	**25'646.95**	**0.00**
	Saldo		**26'801.15**		**20'000**		**25'646.95**
460	**Schulgesundheit**	**26'801.15**	**0.00**	**20'000**	**0**	**25'646.95**	**0.00**
	Saldo		**26'801.15**		**20'000**		**25'646.95**
361.01	Schulärztlicher Dienst	1'773.50		0		1'641.75	
366.01	Schulzahnpflege	25'027.65		20'000		24'005.20	

Laufende Rechnung (nach Dienstbereichen)		Rechnung 2017 Aufwand	Rechnung 2017 Ertrag	Voranschlag 2017 Aufwand	Voranschlag 2017 Ertrag	Rechnung 2016 Aufwand	Rechnung 2016 Ertrag
49	**Übriges Gesundheitswesen**	**99'469.85**	**0.00**	**115'500**	**0**	**81'404.10**	**0.00**
	Saldo		**99'469.85**		**115'500**		**81'404.10**
490	**Übriges Gesundheitswesen**	**99'469.85**	**0.00**	**115'500**	**0**	**81'404.10**	**0.00**
	Saldo		**99'469.85**		**115'500**		**81'404.10**
351.01	Beteiligung Nachtdienst Arzt	58'924.80		60'000		58'924.80	
361.01	Finanzierung Rettungswesen	40'545.05		55'000		22'479.30	
365.02	Verschiedene Beiträge	0.00		500		0.00	
5	**SOZIALE WOHLFAHRT**	**932'169.32**	**293'270.68**	**863'000**	**326'000**	**884'194.30**	**309'238.30**
	Saldo		**638'898.64**		**537'000**		**574'956.00**
53	**Sonstige Sozialversicherungen**	**69'110.78**	**0.00**	**70'000**	**0**	**68'500.00**	**0.00**
	Saldo		**69'110.78**		**70'000**		**68'500.00**
530	**Ergänzungsleistungen zur Alters- und Invalidenversicherung**	**69'110.78**	**0.00**	**70'000**	**0**	**68'500.00**	**0.00**
	Saldo		**69'110.78**		**70'000**		**68'500.00**
361.01	Ergänzungsleistungen zur AHV/IV	69'110.78		70'000		68'500.00	
54	**Jugendschutz**	**447'256.33**	**251'046.80**	**432'500**	**271'000**	**421'406.62**	**241'245.00**
	Saldo		**196'209.53**		**161'500**		**180'161.62**
540	**Kinder- und Erwachsenenschutzbehörde**	**29'970.14**	**0.00**	**25'000**	**0**	**26'839.97**	**0.00**
	Saldo		**29'970.14**		**25'000**		**26'839.97**
361.01	Beteiligung KESB Stalden - SAAS	29'970.14		25'000		26'839.97	
541	**Kindertagesstätte**	**391'081.14**	**251'046.80**	**382'500**	**271'000**	**371'368.05**	**241'245.00**
	Saldo		**140'034.34**		**111'500**		**130'123.05**
301.01	Besoldung Personal	284'978.80		280'000		272'788.90	
303.01	Sozialleistungen	52'069.15		50'000		50'144.20	
309.01	Weiterbildung, Personalaufwand	1'738.40		1'000		1'045.30	
310.01	Büromaterial, Drucksachen	789.65		500		492.85	
311.01	Anschaffung Maschinen, Einrichtungen	2'691.25		5'000		4'988.80	
312.01	Wasser, Strom, Heizung	2'890.40		4'000		3'006.50	
313.01	Verbrauchsmaterial	15'707.28		10'000		15'869.25	
313.02	Spielmaterial	1'604.30		2'000		1'117.95	
314.01	Baulicher Unterhalt	1'461.51		1'000		0.00	
315.01	Unterhalt Maschinen, Mobiliar	1'932.00		1'000		0.00	
316.01	Miete Lokal	25'000.00		25'000		21'700.00	
318.01	Telefongebühren	218.40		1'000		214.30	
390.01	Verrechnung Personalaufwand	0.00		2'000		0.00	
436.01	Einnahmen Kindertagesstätte		125'957.50		135'000		118'285.80
436.04	Beteiligung Talgemeinden		31'622.55		56'000		20'000.00
436.05	Diverse Rückerstattungen		737.00		0		0.00
461.01	Kantonsbeitrag		92'729.75		80'000		102'959.20
542	**Jugendarbeitsstelle Saas**	**26'205.05**	**0.00**	**25'000**	**0**	**23'198.60**	**0.00**
	Saldo		**26'205.05**		**25'000**		**23'198.60**
351.01	Beteiligung Jugendarbeitsstelle SAAS	26'205.05		25'000		23'198.60	

RECHNUNG 2017

Laufende Rechnung (nach Dienstbereichen)		Rechnung 2017 Aufwand	Rechnung 2017 Ertrag	Voranschlag 2017 Aufwand	Voranschlag 2017 Ertrag	Rechnung 2016 Aufwand	Rechnung 2016 Ertrag
55	**Behinderte**	**161'498.35**	**0.00**	**130'000**	**0**	**150'696.05**	**0.00**
	Saldo		**161'498.35**		**130'000**		**150'696.05**
550	**Behinderte**	**161'498.35**	**0.00**	**130'000**	**0**	**150'696.05**	**0.00**
	Saldo		**161'498.35**		**130'000**		**150'696.05**
361.01	Beitrag zugunsten Behinderter	161'498.35		130'000		150'696.05	
57	**Alters- und Pflegeheime**	**115'154.70**	**0.00**	**120'000**	**0**	**119'506.58**	**0.00**
	Saldo		**115'154.70**		**120'000**		**119'506.58**
570	**Alters- und Pflegeheime**	**115'154.70**	**0.00**	**120'000**	**0**	**119'506.58**	**0.00**
	Saldo		**115'154.70**		**120'000**		**119'506.58**
364.01	Beteiligung an Langzeitpflege	115'154.70		120'000		119'506.58	
58	**Fürsorge**	**139'149.16**	**42'223.88**	**110'000**	**55'000**	**123'985.05**	**67'993.30**
	Saldo		**96'925.28**		**55'000**		**55'991.75**
580	**Individuelle Fürsorge und Sozialhilfe**	**124'049.20**	**42'223.88**	**80'000**	**50'000**	**108'985.05**	**67'993.30**
	Saldo		**81'825.32**		**30'000**		**40'991.75**
366.01	Unterstützungen, Sozialhilfe	124'049.20		80'000		108'985.05	
451.01	Rückerstattung Kanton und Gesundheitsregion		42'223.88		50'000		67'993.30
582	**Kantonaler Beschäftigungsfonds**	**15'099.96**	**0.00**	**20'000**	**0**	**15'000.00**	**0.00**
	Saldo		**15'099.96**		**20'000**		**15'000.00**
361.01	Kantonaler Beschäftigungsfonds	15'099.96		20'000		15'000.00	
589	**Integrationsmassnahmen**	**0.00**	**0.00**	**10'000**	**5'000**	**0.00**	**0.00**
	Saldo				**5'000**		
362.01	Integration Ausländer	0.00		10'000		0.00	
462.01	Rückerstattung Dritter		0.00		5'000		0.00
59	**Hilfsaktionen**	**0.00**	**0.00**	**500**	**0**	**100.00**	**0.00**
	Saldo				**500**		**100.00**
590	**Hilfsaktionen**	**0.00**	**0.00**	**500**	**0**	**100.00**	**0.00**
	Saldo				**500**		**100.00**
365.01	Hilfsaktionen	0.00		500		100.00	
6	**VERKEHR**	**3'881'081.37**	**1'227'579.49**	**3'911'500**	**1'141'000**	**3'635'181.42**	**1'073'790.26**
	Saldo		**2'653'501.88**		**2'770'500**		**2'561'391.16**
61	**Kantonsstrassen**	**443'244.85**	**0.00**	**500'000**	**0**	**429'105.35**	**0.00**
	Saldo		**443'244.85**		**500'000**		**429'105.35**
610	**Kantonsstrassen**	**443'244.85**	**0.00**	**500'000**	**0**	**429'105.35**	**0.00**
	Saldo		**443'244.85**		**500'000**		**429'105.35**
331.01	Abschreibungen	13'112.50		40'000		7'306.65	
361.01	Anteil an Kantonsstrassen	427'902.40		450'000		420'000.00	
391.01	Verrechnung Darlehenszinsen	2'229.95		10'000		1'798.70	

Laufende Rechnung (nach Dienstbereichen)		Rechnung 2017 Aufwand	Rechnung 2017 Ertrag	Voranschlag 2017 Aufwand	Voranschlag 2017 Ertrag	Rechnung 2016 Aufwand	Rechnung 2016 Ertrag
62	**Gemeindestrassen**	**3'034'112.43**	**1'027'362.55**	**3'102'000**	**1'020'000**	**2'946'259.21**	**911'809.25**
	Saldo		**2'006'749.88**		**2'082'000**		**2'034'449.96**
620	**Gemeindestrassennetz**	**1'783'024.86**	**45'770.00**	**1'909'000**	**35'000**	**1'755'612.98**	**38'580.00**
	Saldo		**1'737'254.86**		**1'874'000**		**1'717'032.98**
312.01	Energie Beleuchtung	19'440.35		30'000		21'846.65	
314.01	Unterhalt Gemeindestrassen	545'496.15		500'000		511'159.90	
314.02	Schneeräumung	75'037.60		100'000		86'269.40	
314.03	Strassenmarkierung / Fussgängerleitsystem	19'421.80		20'000		17'992.65	
314.04	Unterhalt Strassenbeleuchtung	27'054.76		30'000		34'941.60	
314.05	Weihnachtsbaum / Weihnachtsbeleuchtung	6'579.40		10'000		6'934.75	
314.06	Erwerb Boden	1'750.00		20'000		0.00	
314.07	Dorfbild	7'370.35		47'000		9'255.45	
314.09	Unterhalt Videoüberwachung	18'522.60		5'000		55'305.90	
331.01	Abschreibungen	496'276.89		530'000		491'940.65	
390.01	Verrechnung Personalaufwand	456'931.25		480'000		398'346.25	
391.01	Verrechnung Darlehenszinsen	109'143.71		137'000		121'619.78	
436.01	Durchfahrtsgebühren		45'770.00		35'000		38'580.00
625	**Werkhof**	**1'251'087.57**	**981'592.55**	**1'193'000**	**985'000**	**1'190'646.23**	**873'229.25**
	Saldo		**269'495.02**		**208'000**		**317'416.98**
301.01	Besoldung Betriebspersonal	617'617.35		635'000		623'854.80	
303.01	Sozialleistungen	126'367.29		130'000		138'938.10	
306.01	Dienstkleider	7'756.40		5'000		2'175.65	
309.01	Weiterbildung, Personalaufwand	4'874.80		4'500		3'891.20	
310.01	Büromaterial	1'929.25		500		584.80	
311.01	Anschaffung Geräte, Maschinen	170'685.30		140'000		139'959.40	
312.01	Wasser, Strom, Heizung	15'648.00		17'000		16'473.45	
313.01	Betriebsstoffe Fahrzeuge	23'155.35		30'000		25'443.25	
313.02	Verbrauchsmaterial	83'430.44		55'000		48'653.90	
314.01	Unterhaltsarbeiten	4'504.10		3'000		616.05	
315.01	Unterhalt Geräte / Maschinen / Fahrzeuge	73'211.14		70'000		73'538.64	
316.01	Miete Werkhof	50'082.85		50'000		50'082.85	
318.01	Natelspesen, Telefongebühren	1'626.36		1'000		884.60	
318.02	Sachversicherung	10'576.40		10'000		11'126.50	
319.05	Kürzung MWST	27'887.00		25'000		20'246.50	
331.01	Abschreibungen	17'000.00		10'000		23'000.00	
390.01	Verrechnung Personalaufwand	13'496.68		5'000		9'322.50	
391.01	Verrechnung Darlehenszinsen	1'238.86		2'000		1'854.04	
436.01	Rückerstattungen Dritter		146'774.55		100'000		89'019.35
438.01	Eigenleistungen für Investitionen		51'493.00		30'000		54'782.40
490.01	Verrechnung Stunden Werkhof		783'325.00		855'000		729'427.50
65	**Regionalverkehr**	**403'724.09**	**200'216.94**	**309'500**	**121'000**	**259'816.86**	**161'981.01**
	Saldo		**203'507.15**		**188'500**		**97'835.85**
651	**Ortsverkehrsbetriebe**	**403'724.09**	**200'216.94**	**309'500**	**121'000**	**259'816.86**	**161'981.01**
	Saldo		**203'507.15**		**188'500**		**97'835.85**
301.01	Besoldung Betriebspersonal	117'291.25		127'000		146'264.30	
303.01	Sozialleistungen	22'449.50		30'000		20'641.30	
306.01	Dienstkleider	864.25		1'000		0.00	
309.01	Personalaufwand	0.00		500		0.00	
312.01	Wasser, Strom, Heizung Garage	4'113.65		4'500		3'874.60	
315.01	Unterhalt Einrichtungen, Fahrzeuge	162'286.99		20'000		44'133.16	
316.01	Miete Garage Ortsbus	20'000.00		20'000		20'000.00	
318.01	Versicherungen	6'079.30		10'000		8'396.70	
318.02	Telefongebühren	192.00		500		192.00	
319.01	Sonstige Kosten	18'510.00		2'000		5'673.30	
319.05	Kürzung MWST	7'127.15		0		7'831.50	
365.05	Beteiligung an Dritte	0.00		24'000		0.00	

Laufende Rechnung (nach Dienstbereichen)		Rechnung 2017 Aufwand	Rechnung 2017 Ertrag	Voranschlag 2017 Aufwand	Voranschlag 2017 Ertrag	Rechnung 2016 Aufwand	Rechnung 2016 Ertrag
365.06	Beteiligung Skibus Alpin Express	39'420.00		60'000		0.00	
390.01	Verrechnung Personalaufwand	5'390.00		10'000		2'810.00	
436.01	Einnahmen Skibus / Ortsbus		9'000.00		11'000		11'000.00
436.02	Rückerstattung Dritter		173'698.19		110'000		107'191.61
436.03	Rückerstattung Versicherungen		17'518.75		0		43'789.40
7	**UMWELT - RAUMORDNUNG**	**1'872'113.42**	**1'596'049.08**	**1'988'500**	**1'812'500**	**2'072'833.50**	**1'842'746.07**
	Saldo		**276'064.34**		**176'000**		**230'087.43**
70	**Wasserversorgung**	**838'724.40**	**838'724.40**	**835'000**	**835'000**	**886'687.56**	**878'187.56**
	Saldo						**8'500.00**
700	**Wasserversorgung**	**838'724.40**	**838'724.40**	**835'000**	**835'000**	**886'687.56**	**878'187.56**
	Saldo						**8'500.00**
301.01	Besoldung Betriebspersonal	189'362.65		190'000		188'462.75	
303.01	Sozialleistungen	43'168.10		42'000		42'309.89	
306.01	Dienstkleider	1'092.60		1'000		370.35	
309.01	Weiterbildung , Personalaufwand	0.00		2'000		200.00	
310.01	Büromaterial, Drucksachen	0.00		500		0.00	
311.01	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	4'921.55		5'000		2'908.25	
311.02	Betriebsmaterial, Werkzeuge	1'966.45		1'000		0.00	
312.01	Wasser, Strom, Heizung	13'199.65		20'000		15'645.40	
313.01	Verbrauchsmaterial	1'469.03		3'500		3'136.65	
314.01	Unterhalt Leitungsnetz	146'541.25		150'000		137'301.15	
314.02	Unterhalt Reservoire	8'616.25		10'000		5'159.40	
314.03	Ankauf und Unterhalt Wasserzähler	8'056.60		5'000		5'361.60	
314.04	Hydrantennetz	16'026.50		15'000		25'116.35	
314.05	Unterhalt Grundwasserfassung	9'708.10		2'000		1'762.75	
314.06	Unterhalt Werkstatt	1'450.00		1'000		0.00	
315.01	Unterhalt Fahrzeug, Maschinen	0.00		5'000		411.00	
316.01	Miete Lokal	5'186.45		5'500		5'186.45	
317.01	Spesenentschädigungen	11'791.20		7'500		8'616.25	
318.01	Sachversicherungen	2'190.13		2'500		2'184.53	
318.02	Leitungskataster	0.00		5'000		98.40	
318.03	Telefongebühren	2'110.99		1'500		1'811.65	
318.04	Revision Verwaltungsrechnung	2'600.00		2'600		2'600.00	
318.05	Verwaltungsaufwand	0.00		0		50'000.00	
318.08	Wasseranalysen	2'410.50		4'000		3'354.05	
319.01	Mitgliederbeiträge	101.85		500		0.00	
319.02	Sonstige Kosten	0.00		500		0.00	
330.01	Abschreibungen	0.00		0		280'650.00	
330.02	Debitorenverluste	32'000.00		5'000		11'000.00	
331.01	Abschreibungen	245'053.75		250'000		0.00	
364.01	Tourismusförderungstaxe	0.00		0		6'000.00	
380.01	Einlage in Spezialfinanzierung	27'625.76		12'400		0.00	
390.01	Verrechnung Personalaufwand	13'883.32		20'000		22'287.50	
391.01	Verrechnung Darlehenszinsen	48'191.72		65'000		64'753.19	
434.01	Trinkwassergebühren		664'960.40		700'000		720'318.80
434.02	Bauwassergebühren		8'822.50		5'000		2'187.75
436.01	Rückerstattungen Dritter		82'228.60		75'000		59'679.05
438.01	Eigenleistungen für Investitionen		20'370.40		5'000		13'266.20
480.01	Entnahme aus Spezialfinanzierung		0.00		0		27'625.76
490.01	Verrechnung Stunden Wasserversorgung		62'342.50		50'000		55'110.00

RECHNUNG 2017

Laufende Rechnung (nach Dienstbereichen)		Rechnung 2017 Aufwand	Rechnung 2017 Ertrag	Voranschlag 2017 Aufwand	Voranschlag 2017 Ertrag	Rechnung 2016 Aufwand	Rechnung 2016 Ertrag
71	**Abwasserentsorgung**	**421'629.10**	**421'629.10**	**566'000**	**566'000**	**503'479.61**	**503'479.61**
	Saldo						
710	**Abwasserentsorgung**	**421'629.10**	**421'629.10**	**566'000**	**566'000**	**503'479.61**	**503'479.61**
	Saldo						
314.01	Unterhalt Kanalisation	44'230.50		80'000		113'335.40	
318.01	Leitungskataster	0.00		5'000		0.00	
319.05	Kürzung MWST	0.00		10'000		0.00	
330.01	Debitorenverluste	0.00		5'000		0.00	
331.01	Abschreibungen	39'124.45		60'000		64'742.60	
352.01	Beteiligung Kosten ARA Saastal	272'897.80		350'000		271'716.95	
352.02	Finanzierung Mikroverunreinigung	14'589.00		15'000		14'283.00	
380.01	Einlage in Spezialfinanzierung	24'719.58		0		0.00	
390.01	Verrechnung Personalaufwand	13'307.50		25'000		23'075.00	
391.01	Verrechnung Darlehenszinsen	12'760.27		16'000		16'326.66	
434.01	Abwassergebühren		421'629.10		330'000		339'863.05
480.01	Entnahme aus Spezialfinanzierung		0.00		236'000		163'616.56
72	**Abfallbewirtschaftung**	**441'162.29**	**267'556.03**	**464'000**	**409'000**	**454'111.93**	**355'976.15**
	Saldo		**173'606.26**		**55'000**		**98'135.78**
720	**Abfallbewirtschaftung**	**264'256.03**	**264'256.03**	**349'000**	**399'000**	**342'476.15**	**342'476.15**
	Saldo			**50'000**			
312.01	Wasser, Strom, Heizung	4'095.35		4'500		4'057.15	
314.01	Unterhalt Kehrichthäuschen	0.00		1'000		0.00	
314.02	Unterhalt Kehricht	29'559.80		60'000		53'846.20	
316.01	Miete Lokal Güterumschlagshalle	9'000.00		9'000		9'000.00	
318.01	Separatsammlungen	155'578.05		170'000		148'864.40	
319.05	Kürzung MWST	4'480.20		10'000		0.00	
331.01	Abschreibungen	17'362.00		20'000		10'000.00	
390.01	Verrechnung Personalaufwand	41'331.25		70'000		114'356.25	
391.01	Verrechnung Darlehenszinsen	2'849.38		4'500		2'352.15	
434.01	Kehrichtgebühren		24'415.20		25'000		21'497.55
436.01	Rückerstattung Gebührenverbund		137'589.42		150'000		141'550.70
480.01	Entnahme aus Spezialfinanzierung		102'251.41		224'000		179'427.90
725	**Deponie Grundbiel**	**176'906.26**	**3'300.00**	**115'000**	**10'000**	**111'635.78**	**13'500.00**
	Saldo		**173'606.26**		**105'000**		**98'135.78**
314.01	Unterhalt Deponie	110'407.15		50'000		47'902.60	
316.01	Miete Deponie	2'000.00		2'000		2'000.00	
331.01	Abschreibungen	15'000.00		15'000		15'000.00	
390.01	Verrechnung Personalaufwand	46'897.50		45'000		43'412.50	
391.01	Verrechnung Darlehenszinsen	2'601.61		3'000		3'320.68	
434.01	Einnahmen Deponie		3'300.00		10'000		13'500.00
74	**Friedhöfe**	**43'817.45**	**9'700.00**	**32'000**	**2'500**	**30'754.30**	**2'800.00**
	Saldo		**34'117.45**		**29'500**		**27'954.30**
740	**Friedhof**	**43'817.45**	**9'700.00**	**32'000**	**2'500**	**30'754.30**	**2'800.00**
	Saldo		**34'117.45**		**29'500**		**27'954.30**
314.01	Unterhaltsarbeiten	16'412.45		12'000		3'731.80	
390.01	Verrechnung Personalaufwand	27'405.00		20'000		27'022.50	
434.01	Bestattungsgebühren		3'700.00		2'500		2'800.00
434.02	Gebühren Grabpflege		6'000.00		0		0.00

Laufende Rechnung (nach Dienstbereichen)		Rechnung 2017 Aufwand	Rechnung 2017 Ertrag	Voranschlag 2017 Aufwand	Voranschlag 2017 Ertrag	Rechnung 2016 Aufwand	Rechnung 2016 Ertrag
75	**Gewässerverbauungen**	**32'928.40**	**6'210.50**	**10'000**	**0**	**558.90**	**0.00**
	Saldo		**26'717.90**		**10'000**		**558.90**
750	**Gewässerverbauungen**	**32'928.40**	**6'210.50**	**10'000**	**0**	**558.90**	**0.00**
	Saldo		**26'717.90**		**10'000**		**558.90**
314.01	Unterhalt Wildbäche	32'928.40		10'000		558.90	
451.01	Kantonsbeitrag		6'210.50		0		0.00
76	**Lawinenverbauungen und Felssicherungen**	**35'236.73**	**32'439.15**	**25'000**	**0**	**139'945.65**	**96'987.10**
	Saldo		**2'797.58**		**25'000**		**42'958.55**
760	**Lawinenverbauungen**	**35'236.73**	**32'439.15**	**25'000**	**0**	**139'945.65**	**96'987.10**
	Saldo		**2'797.58**		**25'000**		**42'958.55**
318.01	Lawinenbeobachtung	14'497.75		20'000		23'521.50	
318.02	Gas-Ex	20'738.98		5'000		116'424.15	
461.01	Kantonsbeiträge		32'439.15		0		96'987.10
77	**Natur- und Dorfschutz**	**16'773.35**	**19'789.90**	**35'500**	**0**	**39'828.80**	**5'315.65**
	Saldo	**3'016.55**			**35'500**		**34'513.15**
770	**Natur- und Dorfschutz**	**16'773.35**	**19'789.90**	**35'500**	**0**	**39'828.80**	**5'315.65**
	Saldo	**3'016.55**			**35'500**		**34'513.15**
314.01	Rutschgebiet Halte	0.00		5'500		14'291.05	
314.02	Naturschutzmassnahmen	13'874.90		15'000		22'263.95	
314.03	Umweltmassnahmen	978.45		10'000		2'008.80	
390.01	Verrechnung Personalaufwand	1'920.00		5'000		1'265.00	
461.01	Kantonsbeiträge		19'789.90		0		5'315.65
78	**Übriger Umweltschutz**	**1'450.15**	**0.00**	**1'000**	**0**	**1'167.40**	**0.00**
	Saldo		**1'450.15**		**1'000**		**1'167.40**
781	**Tierkörperbeseitigung**	**1'450.15**	**0.00**	**1'000**	**0**	**1'167.40**	**0.00**
	Saldo		**1'450.15**		**1'000**		**1'167.40**
314.01	Beteiligung Tierkörpersammelstelle	1'450.15		1'000		1'167.40	
79	**Raumplanung**	**40'391.55**	**0.00**	**20'000**	**0**	**16'299.35**	**0.00**
	Saldo		**40'391.55**		**20'000**		**16'299.35**
790	**Raumplanung**	**40'391.55**	**0.00**	**20'000**	**0**	**16'299.35**	**0.00**
	Saldo		**40'391.55**		**20'000**		**16'299.35**
318.01	Ortsplanung	40'391.55		15'000		16'299.35	
318.02	Regionalplanung	0.00		5'000		0.00	

RECHNUNG 2017

Laufende Rechnung (nach Dienstbereichen)		Rechnung 2017 Aufwand	Rechnung 2017 Ertrag	Voranschlag 2017 Aufwand	Voranschlag 2017 Ertrag	Rechnung 2016 Aufwand	Rechnung 2016 Ertrag
8	**VOLKSWIRTSCHAFT**	**5'600'416.79**	**5'448'407.69**	**4'820'700**	**4'840'000**	**4'880'773.75**	**4'509'031.76**
	Saldo		**152'009.10**	**19'300**			**371'741.99**
80	**Landwirtschaft**	**30.00**	**0.00**	**3'100**	**0**	**30.00**	**0.00**
	Saldo		**30.00**		**3'100**		**30.00**
800	**Landwirtschaft**	**30.00**	**0.00**	**3'100**	**0**	**30.00**	**0.00**
	Saldo		**30.00**		**3'100**		**30.00**
365.01	Beiträge landwirtschaftliche Vereine	30.00		100		30.00	
365.03	Zukunft Landwirtschaft Saastal	0.00		3'000		0.00	
83	**Tourismus**	**1'163'429.37**	**824'939.90**	**88'500**	**0**	**307'232.41**	**0.00**
	Saldo		**338'489.47**		**88'500**		**307'232.41**
830	**Tourismus**	**1'163'429.37**	**824'939.90**	**88'500**	**0**	**307'232.41**	**0.00**
	Saldo		**338'489.47**		**88'500**		**307'232.41**
364.01	Tourismusförderungstaxe	77'451.60		43'500		40'012.25	
364.02	Sanierung Gästekarte	-132'000.00		0		225'000.00	
364.03	Marketingbeitrag WinterCard	356'400.00		0		0.00	
365.01	Beitrag an öffentlichen Verkehr	35'216.30		35'000		31'772.75	
365.02	Verschiedene Beiträge	1'421.57		10'000		10'447.41	
370.01	Überweisung TFT an Saas-Fee / Saastal Tourismus	824'939.90		0		0.00	
470.01	Einnahmen TFT Saas-Fee / Saastal Tourismus		824'939.90		0		0.00
84	**Industrie, Gewerbe und Handel**	**17'535.10**	**0.00**	**15'000**	**0**	**18'741.00**	**0.00**
	Saldo		**17'535.10**		**15'000**		**18'741.00**
840	**Industrie, Gewerbe und Handel**	**17'535.10**	**0.00**	**15'000**	**0**	**18'741.00**	**0.00**
	Saldo		**17'535.10**		**15'000**		**18'741.00**
365.01	Beiträge an Werke öffentlichen Nutzens	17'535.10		15'000		18'741.00	
86	**Energie**	**4'419'422.32**	**4'623'467.79**	**4'714'100**	**4'840'000**	**4'554'770.34**	**4'509'031.76**
	Saldo	**204'045.47**		**125'900**			**45'738.58**
860	**Elektrizitätsversorgung**	**4'404'009.57**	**4'608'467.79**	**4'712'100**	**4'840'000**	**4'540'405.69**	**4'509'031.76**
	Saldo	**204'458.22**		**127'900**			**31'373.93**
301.01	Besoldung Betriebspersonal	188'154.95		190'000		186'167.05	
303.01	Sozialleistungen	40'425.10		40'000		42'925.45	
306.01	Dienstkleider	4'338.65		4'000		683.35	
309.01	Weiterbildung, Personalaufwand	1'150.20		1'000		232.93	
311.01	Mobilien, Maschinen, Einrichtungen	6'870.75		10'000		6'384.20	
311.02	Betriebsmaterial, Werkzeuge	5'634.95		15'000		15'241.23	
312.02	Stromkosten Beschneiungsanlagen	90'093.45		230'000		202'204.20	
312.03	Wasser, Strom, Heizung	989.85		1'000		545.95	
312.05	Energiebeschaffung / Einkauf	1'424'915.80		1'600'000		1'402'292.65	
312.06	Netznutzung Vorliegernetze NE 1-5	554'080.15		540'000		565'385.70	
312.07	Abgabe an Gemeinwesen (MU)	348'317.12		330'000		326'906.11	
312.08	Aufw. Förderung erneuerbare Energie KEV	492'601.95		450'000		414'465.60	
312.09	Aufw. SDL Swissgrid NE 1	131'023.50		130'000		143'437.55	
314.01	Unterhalt Stromnetz	170'865.96		200'000		200'906.96	
314.02	Expertisen, Kontrollen, Eichkosten	5'607.60		25'000		31'262.10	
314.04	Revision Verwaltungsrechnung	2'600.00		2'600		2'600.00	
314.07	Beratungsaufwand	82'987.00		80'000		48'523.50	
314.14	Ordoplus	49'603.90		30'000		91'630.45	
314.15	GIS / Datenpflege	2'989.05		10'000		5'787.05	
316.01	Miete Lokale	36'197.25		35'000		35'420.65	
317.01	Spesenentschädigungen	5'005.60		5'000		5'126.55	

RECHNUNG 2017

Laufende Rechnung (nach Dienstbereichen)		Rechnung 2017 Aufwand	Rechnung 2017 Ertrag	Voranschlag 2017 Aufwand	Voranschlag 2017 Ertrag	Rechnung 2016 Aufwand	Rechnung 2016 Ertrag
318.01	Verwaltungsaufwand	200'000.00		200'000		200'000.00	
318.02	Sach-, Gebäudeversicherung	16'495.10		16'500		16'475.20	
318.03	Telefon-, Natelgebühren	1'828.03		2'000		1'985.60	
330.01	Abschreibungen	394'319.15		400'000		482'227.84	
330.02	Debitorenverluste	45'101.75		10'000		-33'000.00	
364.01	Tourismusförderungstaxe	0.00		30'000		30'000.00	
364.02	Verschiedene Beiträge	8'260.05		10'000		8'147.80	
390.01	Verrechnung Personalaufwand	7'377.50		10'000		4'052.50	
391.01	Verrechnung Darlehenszinsen	86'175.21		105'000		102'387.52	
434.02	Baustromgebühren		12'884.50		40'000		22'545.94
434.03	Erlös Energieverkauf Endkunden		1'285'750.59		1'650'000		1'332'217.75
434.04	Netznutzungserlöse		2'099'337.13		2'040'000		2'061'969.46
434.05	Erlös Abgaben an Gemeinwesen		348'317.12		330'000		326'906.11
434.06	Erlös Förd. erneuerbare Energie MFK/KEV		492'908.62		450'000		401'223.51
434.07	Erlös SDL Swissgrid NE 1		131'440.17		130'000		138'657.77
436.01	Entgelte von Dritten		152'315.86		130'000		139'993.32
438.01	Eigenleistungen für Investitionen		38'983.80		20'000		25'182.90
490.01	Verrechnung Stunden Elektrizitätsversorgung		46'530.00		50'000		60'335.00
869	**Energie**	**15'412.75**	**15'000.00**	**2'000**	**0**	**14'364.65**	**0.00**
	Saldo		**412.75**		**2'000**		**14'364.65**
318.01	Label Energiestadt	15'412.75		2'000		14'364.65	
436.01	Rückerstattungen Dritter		15'000.00		0		0.00
9	**FINANZEN - STEUERN**	**1'102'296.40**	**9'091'538.32**	**833'500**	**8'399'000**	**1'831'024.41**	**8'927'781.57**
	Saldo	**7'989'241.92**		**7'565'500**		**7'096'757.16**	
90	**Steuern**	**176'345.30**	**7'984'991.29**	**65'000**	**7'180'000**	**257'216.60**	**7'745'159.45**
	Saldo	**7'808'645.99**		**7'115'000**		**7'487'942.85**	
900	**Steuern natürliche Personen**	**141'891.35**	**6'894'805.39**	**25'000**	**6'150'000**	**206'284.15**	**6'661'330.30**
	Saldo	**6'752'914.04**		**6'125'000**		**6'455'046.15**	
330.02	Debitorenverluste	119'376.30		10'000		187'594.60	
341.01	Steuern Artikel Nr. 188	22'515.05		15'000		18'689.55	
400.01	Einkommenssteuern		4'131'680.47		3'700'000		3'680'954.95
400.02	Vermögenssteuern		951'810.20		750'000		916'672.35
400.03	Kopfsteuern		18'357.05		20'000		18'799.55
400.04	Quellensteuern		387'175.34		500'000		531'619.35
400.06	Pauschalsteuern		0.00		100'000		53'697.55
402.01	Grundstücksteuern		440'766.10		400'000		409'674.15
402.02	Zwecksteuern		89'593.45		80'000		86'953.20
402.03	Steuern Artikel 188		41'956.93		40'000		34'120.60
403.01	Steuer auf Kapitalabfindungen		107'017.65		50'000		76'389.90
403.02	Steuer auf Liquidationsgewinne		17'595.05		50'000		-19'901.70
403.03	Steuer auf Lotteriegewinne		483.60		5'000		116.00
403.05	Grundstückgewinnsteuer		285'983.05		200'000		324'895.70
403.06	Handänderungssteuer		183'384.50		200'000		207'693.30
405.01	Erbschafts- und Schenkungssteuer		229'752.00		50'000		333'515.40
406.02	Hundesteuer		8'550.00		5'000		6'130.00
407.01	Steuerbussen		700.00		0		0.00
901	**Steuern juristische Personen**	**0.00**	**1'090'185.90**	**0**	**1'030'000**	**0.00**	**1'083'829.15**
	Saldo	**1'090'185.90**		**1'030'000**		**1'083'829.15**	
401.01	Gewinnsteuern		420'554.05		380'000		419'442.30
401.02	Kapitalsteuern		255'644.55		250'000		259'348.70
402.01	Grundstücksteuern		392'492.40		380'000		385'538.15
402.02	Zwecksteuern		21'494.90		20'000		19'500.00

RECHNUNG 2017

Laufende Rechnung (nach Dienstbereichen)		Rechnung 2017 Aufwand	Rechnung 2017 Ertrag	Voranschlag 2017 Aufwand	Voranschlag 2017 Ertrag	Rechnung 2016 Aufwand	Rechnung 2016 Ertrag
909	**Andere Steuern**	**34'453.95**	**0.00**	**40'000**	**0**	**50'932.45**	**0.00**
	Saldo		**34'453.95**		**40'000**		**50'932.45**
318.01	Kantonssteuern	34'453.95		40'000		50'932.45	
92	**Finanzausgleich**	**110'999.00**	**243'725.00**	**105'000**	**250'000**	**88'677.00**	**235'345.00**
	Saldo	**132'726.00**		**145'000**		**146'668.00**	
920	**Finanzausgleich**	**110'999.00**	**243'725.00**	**105'000**	**250'000**	**88'677.00**	**235'345.00**
	Saldo	**132'726.00**		**145'000**		**146'668.00**	
341.01	Beitrag Finanzausgleich	110'999.00		105'000		88'677.00	
444.01	Verteilung Lastenausgleichfonds		243'725.00		250'000		235'345.00
93	**Einnahmenanteile**	**11'512.15**	**251'152.00**	**12'000**	**220'000**	**14'831.60**	**227'392.00**
	Saldo	**239'639.85**		**208'000**		**212'560.40**	
932	**Gemeindeanteile an Regalien und Patente**	**11'512.15**	**251'152.00**	**12'000**	**220'000**	**14'831.60**	**227'392.00**
	Saldo	**239'639.85**		**208'000**		**212'560.40**	
319.01	Wasserrechtssteuern	11'512.15		12'000		14'831.60	
411.01	Wasserzinsen Kraftwerk Mattmark		251'152.00		220'000		227'392.00
94	**Vermögens- und Schuldenverwaltung**	**540'249.95**	**611'670.03**	**651'500**	**749'000**	**667'109.21**	**719'885.12**
	Saldo	**71'420.08**		**97'500**		**52'775.91**	
940	**Kapitaldienst**	**540'249.95**	**611'670.03**	**651'500**	**749'000**	**667'109.21**	**719'885.12**
	Saldo	**71'420.08**		**97'500**		**52'775.91**	
318.01	Bank- und Postgebühren	10'586.41		15'000		16'706.93	
321.01	Vergütungszinse natürliche Personen	52'455.65		50'000		58'135.00	
321.02	Vergütungszinse juristische Personen	5'047.85		10'000		19'620.35	
321.03	Verzugszinsen	954.00		1'500		1'309.45	
321.04	Kontokorrentzinsen	9'507.09		10'000		15'885.17	
322.01	Darlehenszinsen	461'698.95		565'000		555'452.31	
421.00	Kontokorrentzinsen		95.70		500		95.45
421.01	Verzugszinsen		71'237.16		120'000		93'554.61
422.01	Dividenden & Zinsen		52'845.22		50'000		52'355.67
424.01	Verlustscheinrückkauf		25'793.00		10'000		18'427.05
491.01	Verrechnung Darlehenszinsen		461'698.95		568'500		555'452.34
99	**NICHT AUFTEILBARE POSTEN**	**263'190.00**	**0.00**	**0**	**0**	**803'190.00**	**0.00**
	Saldo		**263'190.00**				**803'190.00**
990	**Abschreibungen**	**263'190.00**	**0.00**	**0**	**0**	**803'190.00**	**0.00**
	Saldo		**263'190.00**				**803'190.00**
330.01	Ordentliche Abschreibungen Finanzvermögen	263'190.00		0		803'190.00	
	Total Aufwand	**18'790'537.15**		**17'932'200**		**18'242'441.55**	
	Total Ertrag		**19'321'152.95**		**17'962'600**		**18'401'013.55**
	Ertragsüberschuss	**530'615.80**		**30'400**		**158'572.00**	

BESTANDESRECHNUNG 2017

		Bestand am 31.12.2016	Veränderungen Zuwachs	Veränderungen Abgang	Bestand am 31.12.2017
1	**AKTIVEN**	**32'093'684.47**		**2'045'382.98**	**30'048'301.49**
10	**Flüssige Mittel**	**727'569.58**		**609'791.45**	**117'778.13**
100	**Kassa**	**1'000.00**		**62.35**	**937.65**
1000	**Kassa**	**1'000.00**		**62.35**	**937.65**
1000.01	Kassa	1'000.00		62.35	937.65
101	**Postcheck**	**35'404.34**		**9'758.76**	**25'645.58**
1010	**Postcheck**	**35'404.34**		**9'758.76**	**25'645.58**
1010.01	Postcheck 19-1215-1	32'391.74		7'283.07	25'108.67
1010.02	Postcheck Gemeindepolizei 19-10650-1	3'012.60		2'475.69	536.91
102	**Banken**	**691'165.24**		**599'970.34**	**91'194.90**
1020	**Banken**	**691'165.24**		**599'970.34**	**91'194.90**
1020.10	RFB 74381.55, Geschenke	67'486.30	67.50		67'553.80
1020.19	RFB 74381.51	93'501.09		93'501.09	0.00
1020.20	WKB K 0100.55.30 (MU)	506'887.35		506'887.35	0.00
1020.29	RFB, Firmenanlagekonto 74381.88	299.15		47.70	251.45
1020.30	RFB, Tourismusförderungstaxe	22'991.35	398.30		23'389.65
11	**Guthaben**	**9'231'238.54**		**221'075.46**	**9'010'163.08**
111	**Kontokorrente**	**3'188'444.91**		**846'937.51**	**2'341'507.40**
1110	**Kontokorrente**	**3'188'444.91**		**846'937.51**	**2'341'507.40**
1110.01	Verbindungskonto Burgergemeinde	3'188'444.91		846'937.51	2'341'507.40
112	**Steuerguthaben**	**3'060'784.96**	**224'567.86**		**3'285'352.82**
1120	**Steuerguthaben**	**3'060'784.96**	**224'567.86**		**3'285'352.82**
1120.06	Steuern 2006	66'519.70		66'519.70	0.00
1120.07	Steuern 2007	9'321.60		8'685.30	636.30
1120.08	Steuern 2008	14'051.55		773.05	13'278.50
1120.09	Steuern 2009	97'716.45	849.35		98'565.80
1120.10	Steuern 2010	208'100.36		9'756.20	198'344.16
1120.11	Steuern 2011	212'426.65		21'998.45	190'428.20
1120.12	Steuern 2012	180'387.45		40'779.25	139'608.20
1120.13	Steuern 2013	110'279.80		16'558.90	93'720.90
1120.14	Steuern 2014	260'206.36		156'836.11	103'370.25
1120.15	Steuern 2015	671'962.08		398'915.66	273'046.42
1120.16	Steuern 2016	1'229'812.96		70'967.38	1'158'845.58
1120.17	Steuern 2017	0.00	1'016'408.51		1'016'408.51
1120.18	Steuern 2018	0.00		450.00	-450.00
1120.19	Steuern 2019	0.00		450.00	-450.00

BESTANDESRECHNUNG 2017

		Bestand am 31.12.2016	Veränderungen Zuwachs	Veränderungen Abgang	Bestand am 31.12.2017
115	**Andere Debitoren**	**3'006'914.31**	**405'824.95**		**3'412'739.26**
1150	**Andere Debitoren**	**3'006'914.31**	**405'824.95**		**3'412'739.26**
1150.01	Guthaben Gebühren	577'871.84		353'079.74	224'792.10
1150.02	Guthaben Elektrizitätsversorgung	1'572'344.02	383'972.79		1'956'316.81
1150.03	Guthaben Wasserversorgung	846'130.65	223'310.00		1'069'440.65
1150.10	Guthaben Tourismusförderungstaxe	10'567.80	151'621.90		162'189.70
119	**Übrige Guthaben**	**-24'905.64**		**4'530.76**	**-29'436.40**
1190	**Übrige Guthaben**	**-24'905.64**		**4'530.76**	**-29'436.40**
1190.01	Guthaben Verrechnungssteuern	2'957.11		50.36	2'906.75
1190.12	Vorsteuer Aufwand Kehricht	4'480.40		4'480.40	0.00
1190.50	Durchlaufkonto Tourismusförderungstaxe	-32'343.15			-32'343.15
12	**Anlagen**	**5'096'778.00**		**155'500.00**	**4'941'278.00**
121	**Aktien und Anteilscheine**	**973'400.00**	**60'000.00**		**1'033'400.00**
1210	**Aktien und Anteilscheine**	**973'400.00**	**60'000.00**		**1'033'400.00**
1210.01	Aktien Saastal Bergbahnen AG	680'000.00		140'000.00	540'000.00
1210.02	Aktien Air Zermatt AG	3'200.00			3'200.00
1210.14	Beteiligung Glasfasernetz	290'000.00	200'000.00		490'000.00
1210.17	Anteilschein RFB Mischabel-Matterhorn	200.00			200.00
122	**Darlehen**	**9'878.00**			**9'878.00**
1220	**Darlehen**	**9'878.00**			**9'878.00**
1220.02	Darlehen an Herrgottgrenadiere	9'878.00			9'878.00
123	**Liegenschaften**	**445'000.00**		**45'000.00**	**400'000.00**
1230	**Liegenschaften**	**445'000.00**		**45'000.00**	**400'000.00**
1230.01	Liegenschaft Steinmatte	445'000.00		45'000.00	400'000.00
129	**Übrige Anlagen**	**3'668'500.00**		**170'500.00**	**3'498'000.00**
1290	**Elektrizitätsversorgung**	**3'668'500.00**		**170'500.00**	**3'498'000.00**
1290.01	Netzausbau EW	1'960'000.00		115'000.00	1'845'000.00
1290.04	Beteiligung Beschneiungsanlagen	133'500.00		15'500.00	118'000.00
1290.05	Trafostationen	1'545'000.00		30'000.00	1'515'000.00
1290.08	Warenlager	30'000.00		10'000.00	20'000.00

BESTANDESRECHNUNG 2017

		Bestand am 31.12.2016	Veränderungen Zuwachs	Veränderungen Abgang	Bestand am 31.12.2017
13	**Transitorische Aktiven**	**748'428.13**	**3'077.86**		**751'505.99**
139	**Transitorische Aktiven**	**748'428.13**	**3'077.86**		**751'505.99**
1390	**Transitorische Aktiven**	**748'428.13**	**3'077.86**		**751'505.99**
1390.01	Transitorische Aktiven	748'428.13	3'077.86		751'505.99
14	**Sachgüter (Verwaltungsvermögen)**	**15'919'000.00**		**1'112'000.00**	**14'807'000.00**
141	**Tiefbauten**	**7'556'500.00**		**444'500.00**	**7'112'000.00**
1410	**Tiefbauten**	**7'556'500.00**		**444'500.00**	**7'112'000.00**
1410.01	Gemeindestrassen	3'580'000.00	95'000.00		3'675'000.00
1410.02	Brücke Park - Mischi	815'000.00		85'000.00	730'000.00
1410.03	Spielplätze	90'000.00		10'000.00	80'000.00
1410.06	Deponie Grundbiel	120'000.00		15'000.00	105'000.00
1410.09	Wanderwege	33'000.00		3'000.00	30'000.00
1410.11	Kanalisationsnetz	590'000.00		108'000.00	482'000.00
1410.15	Baukosten Kantonsstrassen	65'000.00	25'000.00		90'000.00
1410.32	Grundwasserfassungen WAW	129'000.00		127'000.00	2'000.00
1410.34	Beteiligung Beschneiungsanlagen WAW	601'500.00		55'500.00	546'000.00
1410.35	Reservoir allgemein	23'000.00		19'000.00	4'000.00
1410.36	Reservoir Stafelwald	1'510'000.00		142'000.00	1'368'000.00
143	**Hochbauten**	**8'179'500.00**		**622'500.00**	**7'557'000.00**
1430	**Hochbauten**	**8'179'500.00**		**622'500.00**	**7'557'000.00**
1430.01	Saaser Museum	49'500.00		4'500.00	45'000.00
1430.03	Sportplatz Kalbermatten	1'345'000.00		135'000.00	1'210'000.00
1430.04	Gemeindehaus	5'525'000.00		445'000.00	5'080'000.00
1430.05	Schulhaus	715'000.00		75'000.00	640'000.00
1430.06	Pfarrhaus	460'000.00		50'000.00	410'000.00
1430.07	Kehrichthäuschen	85'000.00	30'000.00		115'000.00
1430.08	ARA Saas	0.00	57'000.00		57'000.00
146	**Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge**	**183'000.00**		**45'000.00**	**138'000.00**
1460	**Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge**	**183'000.00**		**45'000.00**	**138'000.00**
1460.20	Elektrofahrzeug Gemeindepolizei	22'000.00		6'000.00	16'000.00
1460.21	Kombifahrzeuge, Elektro Werkhof	67'000.00		17'000.00	50'000.00
1460.23	Fahrzeuge Feuerwehr	26'000.00		6'000.00	20'000.00
1460.24	Mobilien / Maschinen / Fahrzeuge WAW	68'000.00		16'000.00	52'000.00
18	**Spezialfinanzierungen**	**370'670.22**	**49'906.07**		**420'576.29**
181	**Spezialfinanzierungen**	**370'670.22**	**49'906.07**		**420'576.29**
1810	**Spezialfinanzierungen**	**370'670.22**	**49'906.07**		**420'576.29**
1810.01	Vorschuss SpezFin Wasser	27'625.76		27'625.76	0.00
1810.02	Vorschuss SpezFin Abwasser	163'616.56		24'719.58	138'896.98
1810.03	Vorschuss SpezFin Kehricht	179'427.90	102'251.41		281'679.31

BESTANDESRECHNUNG 2017

		Bestand am 31.12.2016	Veränderungen Zuwachs	Veränderungen Abgang	Bestand am 31.12.2017
2	**PASSIVEN**	**32'093'684.47**		**2'045'382.98**	**30'048'301.49**
20	**Laufende Verpflichtungen**	**3'070'429.07**		**993'219.78**	**2'077'209.29**
200	**Kreditoren**	**3'070'429.07**		**993'219.78**	**2'077'209.29**
2000	**Kreditoren**	**3'070'429.07**		**993'219.78**	**2'077'209.29**
2000.01	Kreditoren	2'740'184.47		941'834.93	1'798'349.54
2000.06	Kreditor MWST Kehricht	5'966.85		4'474.70	1'492.15
2000.07	Kreditor MWST Werkhof	18'769.60		212.20	18'557.40
2000.08	Kreditor MWST Steinmatte	2'601.60		318.25	2'283.35
2000.09	Kreditor MWST EW	271'754.15		59'731.80	212'022.35
2000.10	Kreditor MWST Wasser	17'423.60		8'711.15	8'712.45
2000.11	Kreditor MWST Abwasser	13'728.80	22'063.25		35'792.05
21	**Kurzfristige Schulden**	**1'461'225.60**		**640'306.72**	**820'918.88**
210	**Banken**	**1'461'225.60**		**640'306.72**	**820'918.88**
2100	**Banken**	**1'461'225.60**		**640'306.72**	**820'918.88**
2100.01	KK UBS 449.430. B1 X	25'435.58		866.30	24'569.28
2100.05	KK WKB K 0100.55.30 (MU)	0.00	49'966.85		49'966.85
2100.06	KK WKB L 0100.55.40 (WAW)	633'139.50		629'836.50	3'303.00
2100.07	KK WKB T 839.56.66 (EW)	598'443.35		443'505.70	154'937.65
2100.10	KK RFB 74381.51	0.00	382'844.12		382'844.12
2100.15	KK Credit Suisse 202118 - 71	204'207.17	1'090.81		205'297.98
22	**Mittel- und langfristige Schulden**	**21'069'795.50**		**198'975.60**	**20'870'819.90**
220	**Hypotheken**	**19'622'795.50**	**51'024.40**		**19'673'819.90**
2200	**UBS AG**	**3'000'000.00**			**3'000'000.00**
2200.02	UBS, Darlehen 08 - 18 / 3.64 %	3'000'000.00			3'000'000.00
2201	**Credit Suisse**	**4'560'000.00**		**180'000.00**	**4'380'000.00**
2201.16	CS, Darlehen 11 - 21 / 2.67%	4'560'000.00		180'000.00	4'380'000.00
2202	**Walliser Kantonalbank**	**4'847'795.50**	**476'024.40**		**5'323'819.90**
2202.07	WKB, Darlehen 10 - 20 / 2.26%	1'100'000.00		150'000.00	950'000.00
2202.10	WKB, Darlehen 11 - 21 / 2.08%	1'000'000.00			1'000'000.00
2202.13	WKB, Darlehen 16 - 26 / 0.93 %	647'795.50		63'975.60	583'819.90
2202.14	WKB, Darlehen 16 - 23 / 1.2 %	1'000'000.00		60'000.00	940'000.00
2202.15	WKB, Darlehen 16 - 26 / 0.9 %	1'100'000.00			1'100'000.00
2202.16	WKB, Darlehen 17 - 26 / 0.97 %	0.00	750'000.00		750'000.00
2203	**Raiffeisenbank**	**7'215'000.00**		**245'000.00**	**6'970'000.00**
2203.04	RFB, Darlehen 07 - 17 / 3.4 %	2'500'000.00		2'500'000.00	0.00
2203.06	RFB, Darlehen 14 - 24 / 1.78 %	840'000.00			840'000.00
2203.07	RFB, Darlehen 15 - 25 / 1.65 %	1'200'000.00			1'200'000.00
2203.08	RFB, Darlehen 15 - 25 / 1.35 %	675'000.00		100'000.00	575'000.00
2203.09	RFB, Darlehen 16 - 26 / 1.35 %	1'000'000.00		30'000.00	970'000.00
2203.10	RFB, Darlehen 16 - 26 / 1.35 %	1'000'000.00		15'000.00	985'000.00
2203.11	RFB, Darlehen 17 - 27 / 1.22 %	0.00	2'400'000.00		2'400'000.00

BESTANDESRECHNUNG 2017

		Bestand am 31.12.2016	Veränderungen Zuwachs	Veränderungen Abgang	Bestand am 31.12.2017
228	**Andere Schulden**	**1'197'000.00**		**200'000.00**	**997'000.00**
2280	**Andere Schulden**	**1'197'000.00**		**200'000.00**	**997'000.00**
2280.01	Private Darlehen 99 - / 3 %	1'197'000.00		200'000.00	997'000.00
229	**IHG Darlehen**	**250'000.00**		**50'000.00**	**200'000.00**
2290	**IHG Darlehen**	**250'000.00**		**50'000.00**	**200'000.00**
2290.01	IHG Darlehen Steinmatte 01 - 21	250'000.00		50'000.00	200'000.00
24	**Rückstellungen**	**1'163'000.00**	**93'000.00**		**1'256'000.00**
240	**Laufende Rechnung**	**1'163'000.00**	**93'000.00**		**1'256'000.00**
2400	**Laufende Rechnung**	**1'163'000.00**	**93'000.00**		**1'256'000.00**
2400.10	Delkredere	885'000.00	17'000.00		902'000.00
2400.11	Delkredere WAW	116'000.00	32'000.00		148'000.00
2400.12	Delkredere EW	162'000.00	44'000.00		206'000.00
25	**Transitorische Passiven**	**3'616'027.76**		**841'496.68**	**2'774'531.08**
259	**Transitorische Passiven**	**3'616'027.76**		**841'496.68**	**2'774'531.08**
2590	**Transitorische Passiven**	**3'616'027.76**		**841'496.68**	**2'774'531.08**
2590.01	Transitorische Passiven	3'616'027.76		841'496.68	2'774'531.08
28	**Verpflichtung für Spezialfinanzierungen**	**1'150'514.15**	**5'000.00**		**1'155'514.15**
280	**Spezialfinanzierungen**	**1'150'514.15**	**5'000.00**		**1'155'514.15**
2800	**Ersatzbeiträge Schutzraumplätze**	**1'150'514.15**	**5'000.00**		**1'155'514.15**
2800.01	Sammelschutzraumfonds	975'514.15			975'514.15
2800.02	Landschaftsfonds	170'000.00	5'000.00		175'000.00
2800.03	Fonds Bild Schulhaus	5'000.00			5'000.00
29	**Eigenkapital**	**562'692.39**	**530'615.80**		**1'093'308.19**
290	**Eigenkapital**	**562'692.39**	**530'615.80**		**1'093'308.19**
2900	**Eigenkapital**	**562'692.39**	**530'615.80**		**1'093'308.19**
2900.01	Eigenkapital	562'692.39	530'615.80		1'093'308.19
	Gesamtaktiven	**32'093'684.47**		**2'045'382.98**	**30'048'301.49**
	Gesamtpassiven	**32'093'684.47**		**2'045'382.98**	**30'048'301.49**

OSCAR SUPERSAXO
lic. rer. pol & dipl. Wirtschaftsprüfer
zugelassener Revisionsexperte
Untere Dorfstrasse 39, 3906 Saas-Fee
Telefon 027 957 20 00
Fax 027 957 10 85
E-mail str-ag@bluewin.ch

SUPERSAXO
Treuhand & Revision AG

Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung 2017
An die Urversammlung der Einwohnergemeinde Saas-Fee

Als Revisionsstelle gemäss Art. 83 bis 86 des Gemeindegesetzes des Kantons Wallis vom 5. Februar 2004 (nachfolgend GemG) und gemäss Art. 72 bis 75 der Verordnung betreffend die Führung des Finanzhaushaltes der Gemeinden vom 16. Juni 2004 (nachfolgend VFFG) haben wir auftragsgemäss die beiliegende Jahresrechnung der Einwohnergemeinde Saas-Fee, bestehend aus der Bilanz, der Verwaltungsrechnung (Laufende Rechnung und Investitionsrechnung) und dem Anhang für das am 31.12.2017 abgeschlossene Rechnungsjahr geprüft.

Verantwortung des Gemeinderates
Der Gemeinderat ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit Art. 74 ff. GemG sowie den Bestimmungen der VFFG verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung einer Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Gemeinderat für die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

Verantwortung der Revisionsstelle
Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit den Bestimmungen des GemG und der VFFG und dem Schweizer Prüfungshinweis 60 *Prüfung und Berichterstattung des Abschlussprüfers einer Gemeinderechnung* vorgenommen. Nach diesem Prüfungshinweis haben wir die beruflichen Verhaltensanforderungen einzuhalten und die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist. Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Prüfungsurteil
Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am Bilanzstichtag 31.12.2017 abgeschlossene Rechnungsjahr den gesetzlichen Bestimmungen (GemG und VFFG) und den entsprechenden Reglementen.

Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher Vorschriften

Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Befähigung und Unabhängigkeit gemäss Art. 83 GemG sowie Art. 72 und 73 VFFG erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbaren Sachverhalte vorliegen.

In Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und dem Schweizer Prüfungsstandard 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Gemeinderates ausgestaltetes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Im Rahmen unserer Prüfung halten wir ergänzend fest, dass

- die Bewertung der Beteiligungen und anderer Teile des Finanzvermögens angemessen ist;
- die Höhe der buchhalterischen Abschreibungen den Bestimmungen der VFFG entspricht;
- die Verschuldung der Einwohnergemeinde als sehr gross bezeichnet wird und sich im Rechnungsjahr im Vergleich zum Vorjahr abnehmend entwickelt hat;
- gemäss unserer Beurteilung die Einwohnergemeinde Saas-Fee in der Lage ist, ihren Verpflichtungen nachzukommen;
- die Schlussbesprechung mit dem Gemeinderat stattgefunden hat.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Supersaxo – Treuhand & Revision AG

Oscar Supersaxo
Lic.rer.pol / dipl.Wirtschaftsprüfer
Revisionsexperte

Saas-Fee, 7. Mai 2018

Saas-Fee

Gemeinde Saas-Fee
www.3906.ch

Dachsanierung, energetische Instandsetzung Turnhalle und Aussenwärmedämmung Verwaltungsgebäude; Schlussabrechnung; Präsentation

Darüber wird informiert:

Die StimmbürgerInnen der Gemeinde Saas-Fee haben dem Gemeinderat anlässlich der Urversammlung vom 09. Juni 2015 die Ausgabenkompetenz in der Höhe von CHF 3.3 Mio für die Dachsanierung, die energetische Instandsetzung der Turnhalle und Aussenwärmedämmung am Verwaltungsgebäude mit einer entsprechenden Kreditaufnahme gewährt.

Mit Schreiben vom 13. November 2015 hat die kantonale Dienststelle für Unterrichtswesen der Gemeinde Saas-Fee mitgeteilt, dass das Subventionsgesuch für die Dachsanierung und Instandsetzung der Turnhalle aufgrund der finanziellen Situation des Kantons sistiert werden muss. Der Gemeinderat hat sich aufgrund dieses Schreibens gezwungen gesehen, über einen Nachtragskredit in der Höhe von CHF 790'000.--, welcher dem geplanten Subventionsbeitrag entspricht, abstimmen zu lassen.

Anlässlich der Urversammlung vom 16. Dezember 2015 haben die StimmbürgerInnen der Einwohnergemeinde Saas-Fee für die Dachsanierung, energetische Instandsetzung der Turnhalle und Aussenwärmedämmung am Verwaltungsgebäude die Ausgabenkompetenz sowie einen Nachtragskredit von zusätzlich CHF 790'000.-- genehmigt.

Nachdem die Arbeiten im Frühjahr 2016 in Angriff genommen wurden, konnte die neue Turnhalle Ende Januar 2017 feierlich eröffnet werden.

Nach Abschluss der Sanierungsarbeiten sieht die Schlussabrechnung für die Dachsanierung und energetische Instandsetzung der Turnhalle wie folgt aus:

Total Investitionskosten, Brutto		CHF 4'111'071.20
1. Vorbereitungsarbeiten	CHF 199'273.70	
2. Gebäude	CHF 3'542'070.45	
3. Betriebseinrichtungen	CHF 221'983.90	
4. Baunebenkosten	CHF 26'329.70	
5. Diverses	CHF 121'413.45	
./. Subventionen Gebäudeprogramm		CHF 32'370.00
Total Investitionskosten netto		***CHF 4'078'701.20***
Total Ausgabenkompetenz & Kreditgenehmigung		CHF 4'090'000.00

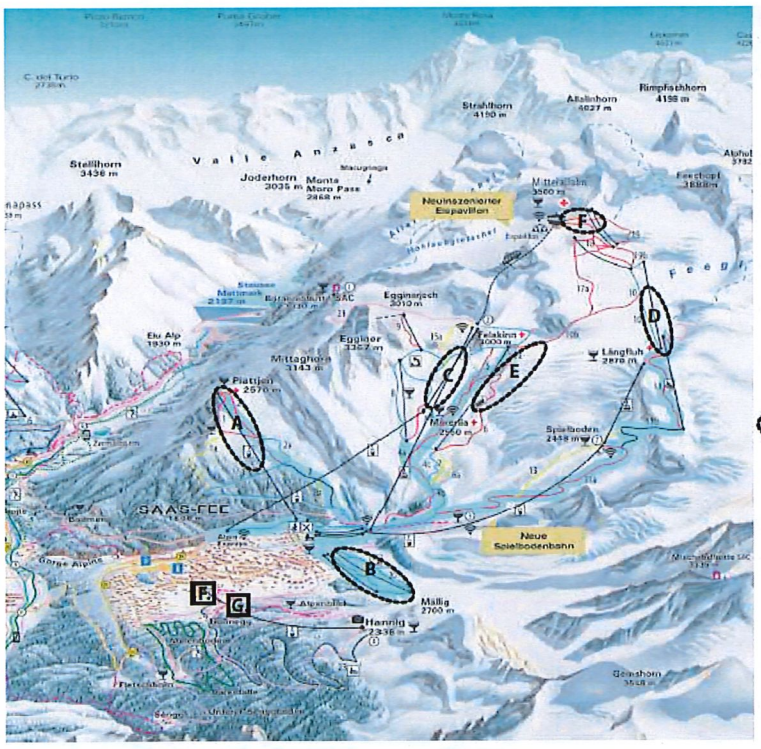
Gemeinde Saas-Fee
www.3906.ch

Teilrevision Nutzungsplan; Anpassung Zone für Wintersport und Zone für öffentliche und touristische Anlagen & Teiländerung des Bau- und Zonenreglements; Abstimmung und Genehmigung

Darüber wird abgestimmt:

Damit der Standard des Wintersportangebots aufrechterhalten werden kann, sind regelmässig Investitionen in Pisten, Beschneiungs- und weitere Freizeitanlagen notwendig. In diesem Zusammenhang planen die Saastal Bergbahnen AG das bestehende Beschneiungssystem in den nächsten Jahren kontinuierlich auszubauen. Künftig sollen diverse Pisten (siehe Abb. 1) neu technisch beschneit werden können. Ebenfalls soll eine neue Verbindungspiste zwischen dem Gebiet Mittelallalin und Morenia / Maste 4, als Ergänzung zur bestehenden Piste „Panoramahang", realisiert werden, die auch beschneit werden soll.

Des Weitern soll in absehbarer Zeit die im Jahre 1992 umgebaute 4er-Gondelbahn Hannig, durch eine dem Stand der Technik entsprechende Anlage ersetzt werden. Parallel soll auch eine sichere und geregelte Rückführung des Schlittelwegs von der Hannigalp bis zur Talstation der Hannigbahn realisiert werden.



SAAS-FEE
TEILREVISION ZONENNUTZUNGSPLÄNE
1:10'000 / 1:2'000

Neu zu beschneiende Pistenflächen:

- **A.** Piste 1 Plattjen
- **B.** Stafelwald / Dammpiste
- **C.** Pisten 4 Egginer / Winterpark / 5 Felkinn
- **D.** Piste 10 a Feechatz
- **E.** Piste Gletscherband
- **F.** Trassee Bergstation Mittelallalin - Gleschterpisten

F. Anpassung Zone für öffentliche und touristische Bauten und Anlagen (Stationsstandort)

G. Anpassung Zone für Wintersport (Linienführung Schlittelweg)

Abb. 1: Die diversen Projekte der Saastal Bergbahnen AG.

Damit die diversen Vorhaben realisiert werden können, bedarf es vorweg Anpassungen der am 11. März 1998 durch den Staatsrat homologierten Zonennutzungspläne (ZNP) sowie des Bau- und

Zonenreglements (BZR), um die erforderliche, sogenannte Zonenkonformität zu schaffen. Konkret bedarf es Anpassungen der Zone für Wintersport sowie der Zone für öffentliche und touristische Bauten und Anlagen gemäss Art. 56a und 69 BZR.

Da die Wintersportzonen seit geraumer Zeit nicht mehr gesamthaft überarbeitet wurden, sollen diese gleichzeitig an die effektiven Pistenverläufe und Anlagenstandorte angepasst, sowie nicht mehr benötigte oder überdimensionierte Wintersportzonen zurückgezont werden.

Konkret sollen folgende Anpassungen vorgenommen werden:

Anpassung Zonen für Wintersport gemäß effektiven ***Pistenverläufen*** und ***Anlagestandorten***	Unterscheidung ***Zonen für Wintersport technisch beschneit / nicht beschneit***	***Neueinzonung / Umzonung*** zur Schaffung der notwendigen, projektspezifischen Zonenkonformität
Gebiet Hannig: Anpassung: 1.7 ha **Gebiet Gletschergrotte / Sperwerzucht:** Anpassung: 0.15 ha Rückzonung: 13.2 ha **Gebiet Leeboden / Hinter den Zäunen:** Anpassung: 25.4 ha **Gebiet Mittelallalin:** Anpassung: 65 ha Rückzonung: 6,7 ha **Gebiet Morenia / Spielboden:** Anpassung: 16,6 ha Rückzonung: 39.4 ha **Gebiet Plattjen:** Anpassung: 3,7 ha Rückzonung: 8,2 ha	**technisch neu beschneit:** **-Plattjen:** 3.4 ha **-Staffelwald / Dammpiste:** 1 9.2 ha **- Piste 4 Egginer, Winterpark, 5 Felskinn:** 9.4 ha **- Piste 10 Feechatz:** 3.7 ha **- Piste Gletscherband:** 7.7 ha **-Trassee Bergstation Mittelallalin Gletscherpisten:** 4.4 ha	**Gebiet Morenia :** Neueinzonung: 27,2 ha Zone für Wintersport (Pistenprojekt Gletscherband) **Gebiet "Honeggu"/Dorf:** Neueinzonung: 0.3 ha Zone für Wintersport (Projekt Rückführung Schlittelpiste) **Gebiet "Lengi Müru":** Umzonung: 0,2 ha Wohnzone W2 & Wohnzone W1 in Zone für öffentliche und touristische Bauten und Anlagen (Talstation Hannigbahn)
TOTAL ANPASSUNGEN: 112.55 ha **TOTAL RÜCKZONUNGEN:** 67.5 ha	**TOTAL:** ~214 ha beschneit ~ 239 ha nicht beschneit	**TOTAL NEUEINZONUNG:** 27.5 ha **TOTAL UMZONUNG:** 0.2 ha
BEGRÜNDUNG * Darstellungsfehler im ZNP beheben. * Nicht mehr benötigte oder überdimensionierte Wintersportzonen rückzonen.	**BEGRÜNDUNG** * qualitativer Ausbau des bestehenden Beschneiungssystems * Die Vorgaben der aktuellen Rechtsprechung erfüllen.	**BEGRÜNDUNG** * Verbindung Gletscherskigebiet - Morenia sichern. * Ersatz der Hannigbahn: die raumplanerischen Voraussetzungen für die Erteilung einer Plangenehmigung durch das Bundesamt für Verkehr schaffen. * Geregelte & sichere Rückführung der Schlittlelfahrer aus dem Gebiet Honnegg bis zur Talstation der Hannigbahn: Anpassung der Zonenflächen im ZNP erforderlich.

Abb. 2: Die Anpassungen der Flächen der Wintersportzonen

Die Nutzungsbestimmungen der Zone für Wintersport sowie der Zone für öffentliche und touristische Bauten und Anlagen gemäss Art. 56a und 69 des Bau- und Zonenreglements sollen parallel wie folgt angepasst werden:

Artikel 56a bisher : Zone für öffentliche und touristische Bauten und Anlagen

1 Diese Zone umfasst die Fläche südlich des Postgebäudes, wo das heutige Freizeitzentrum „Bielen" besteht. Diese befindet sich im Eigentum der Öffentlichkeit und soll zur Erstellung von Bauten und Anlagen im öffentlichen und touristischen Interesse genutzt werden. Privatbauten sind nicht zugelassen.

2 Die Gebäudedimensionen richten sich nach den Erfordernissen der zu erstellenden Bauten. Dabei ist gebührend auf die umliegenden Bauten sowie das Dorf- und das Landschaftsbild Rücksicht zu nehmen.

Im Übrigen gelten die gleichen Bestimmungen wie für die anderen Zonen für öffentliche Bauten und Anlagen.

Artikel 56a neu : Zone für öffentliche und touristische Bauten und Anlagen

1 Diese Zone dient der Erstellung und dem Betrieb von Bauten und Anlagen, die im öffentlichen und touristischen Interesse genutzt werden.

2 Die entsprechenden Grundstücke befinden sich vorzugsweise im Eigentum der Burger- und Einwohnergemeinde. Die benötigen Flächen können den Projektträgern im Baurecht abgegeben werden. Befinden sich die benötigen Flächen bereits im Besitz der Projektträger, wird der öffentliche und touristische Nutzen durch die Gemeinde im Vorfeld hinreichend geprüft und bestätigt. Diese ist im Grundbuch anmerken zu lassen.

3 Die Gebäudedimensionen richten sich nach den Erfordernissen der zu erstellenden Bauten. Dabei ist gebührend auf die umliegenden Bauten sowie das Dorf- und das Landschaftsbild Rücksicht zu nehmen.

Bauweise: offen oder geschlossen

Lärmempfindlichkeitsstufe: ES III.

Art. 69 bisher: Zonen für Wintersport

1 Die Zonen für Wintersport umfassen die für den Ski- und Snowboardsport geeigneten und entsprechend genutzten Gebieten. In diesen Zonen sind die dazu erforderlichen Bauten und Anlagen gestattet, doch richten sich deren Bewilligungsverfahren nach der einschlägigen Spezialgesetzgebung. Stationsgebäude und andere standortbedingte Gebäude (Garagen für Pistenfahrzeuge, Transformerstationen, Pumpstationen, Bergrestaurants, Beschneiungsanlagen etc.) sind zwingend Gegenstand eigener Baubewilligungsverfahren. Dies gilt auch für alle Geländeveränderungen.

2 In diesen Gebieten ist der Bauherr für eine einwandfreie Ver- und Entsorgung verantwortlich und hat auf seine Kosten die erforderlichen Einrichtungen, Leitungen etc. zu errichten.

3 Die technische Beschneiung der Skipisten ist gestattet. Die gesetzlichen Bewilligungsverfahren sowie die Vorschriften der Umweltschutzgesetzgebung und die Grundsätze des Richtplankoordinationsblattes D. 10 des kantonalen Richtplanes sind dabei einzuhalten.

Artikel 69.1 neu : Zone für Wintersport ohne technische beschneiung

1 Die Zone für Wintersport umfasst die, für den Wintersport geeigneten und entsprechenden Flächen, namentlich für Abfahrtspisten, Aufstiegspuren, Übungsgelände sowie für Schlittelpisten.

2 Die Zone für Wintersport ist anderen Nutzungen überlagert. Sie darf von allen Personen zur Ausübung der Wintersportarten benutzt werden. Innerhalb dieser Sondernutzungszone sind innerhalb des Waldareals nur auf den bestehenden Forststrassen wintersportliche Aktivitäten zugelassen. Die primäre forstwirtschaftliche Nutzung ist jederzeit zu gewährleisten.

3 In dieser Zone sind Bauten und Anlagen (namentlich Stationsgebäude und weitere standortbedingte Bauten und Anlagen), die für die Ausübung der wintersportlichen und touristischen Aktivitäten erforderlich sind, gestattet. Das Baubewilligungsverfahren richtet sich nach der einschlägigen Spezialgesetzgebung. Diese haben den Erfordernissen der Raumplanungs- und Umweltschutzgesetzgebung zu genügen, insbesondere was die Lärmimmissionen auf die angrenzenden Bauzonen betrifft.

4 In diesen Gebieten ist der Bauherr für eine einwandfreie und umweltgerechte Ver- und Entsorgung verantwortlich und hat auf seine Kosten die erforderlichen Einrichtungen, Leitungen etc. zu errichten.

5 Terrainveränderungen, Einfriedungen und Pflanzungen, die den Wintersport beeinträchtigen, sind nicht gestattet. Im Winter sind Einfriedungen und Viehzäune zu entfernen oder umzulegen.

6 Mobile Anlageteile wie beispielsweise, Abschrankungen, Signaltafeln und Markierungen sind nach Saisonschluss wieder zu entfernen.

Artikel 69.2 neu : Zone für Wintersport technisch beschneit

1 Neben den Bestimmungen und Vorschriften von Art. 67.1 ist innerhalb dieser Zone die technische Beschneiung von Skipisten explizit gestattet. Die entsprechenden Flächen werden im Zonennutzungsplan gekennzeichnet.

2 Die Vorschriften der Umweltschutzgesetzgebung und die Grundsätze und Zielsetzungen des kantonalen Richtplans (namentlich diejenigen der Koordinationsblätter bezüglich der Thematik Skigebiete und technischer Beschneiung) sind dabei einzuhalten.

Abstimmungsfrage:
Stimmen Sie den Teiländerungen der Zonennutzungspläne (Zonen für Wintersport, Zone für öffentliche und touristischen Bauten und Anlagen) sowie der Abänderung der Reglementsbestimmungen der Art. 56a und 69 des Bau- und Zonenreglements zu?

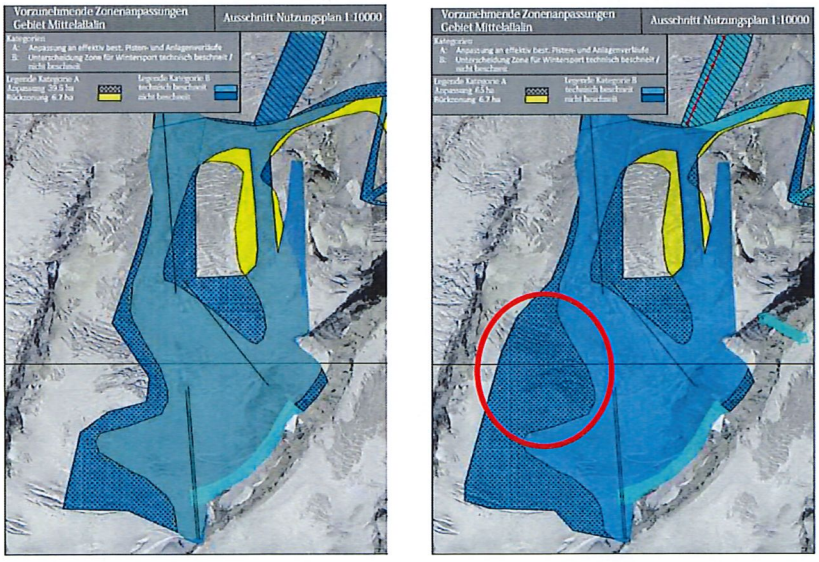
Das Verfahren

Die Gemeinde Saas-Fee verfügt über rechtsgültige, durch den Staatsrat am 11. März 1998 homologierte Zonennutzungspläne sowie ein dazugehörendes Bau- und Zonenreglement (BZR).

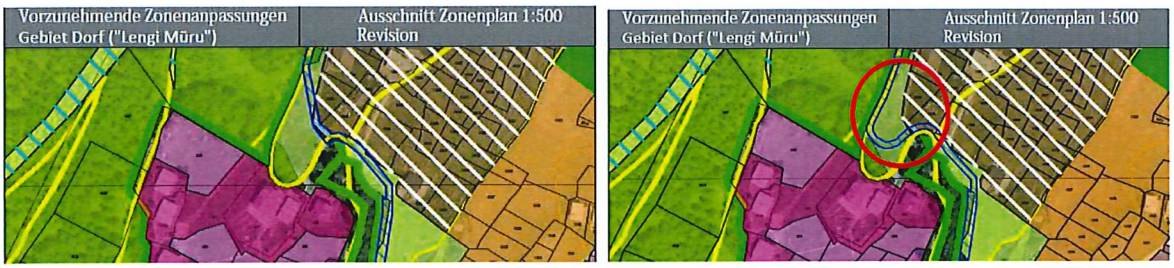
Der Gemeinderat hat, nach der Prüfung des Gesuches der Saastal Bergbahnen AG und unter Erwägungen an seiner Sitzung vom 13. Februar 2018 beschlossen, die entsprechenden Anpassungen in die Wege zu leiten. Das Verfahren richtet sich nach den einschlägigen Bestimmungen des kantonalen Gesetzes zur Ausführung des Bundesgesetzes über die Raumplanung (kRPG) vom 23. Januar 1987, insbesondere die Artikel 33 ff.

Das Auflagedossier ist in der Zeit vom 02. März 2018 bis zum 21. März 2018 auf der Gemeindeverwaltung öffentlich aufgelegt worden. Gegen die geplanten Anpassungen sind innert Frist drei Einsprachen bei der Gemeinde eingegangen. An den Einigungsverhandlungen vom 30. März 2018 konnten mit den Einsprechern entsprechende Einigungen erzielt werden, in dem die Pläne wie folgt angepasst worden sind:

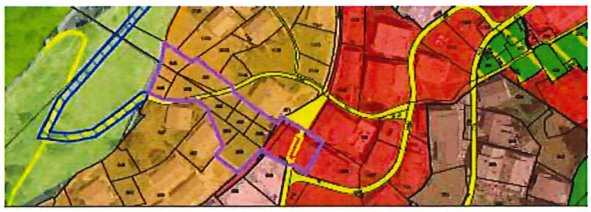
- Gebiet Mittelallalin: Die Zone für Wintersport wurde gemäss der effektiven Nutzung angepasst.

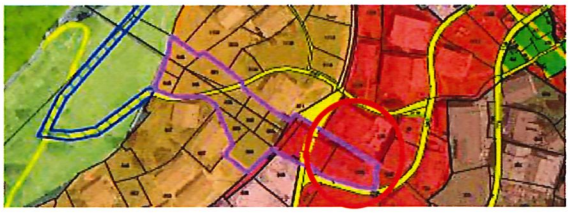


- Gebiet Honeggu: Die Linienführung des Schlittelwegs wurde geringfügig angepasst.



- Gebiet Lengi Müru: Die Zone für öffentliche und touristische Bauten und Anlagen wurde auf die Parzelle Nr. 1689 hin erweitert.





Die Einsprachen wurden daraufhin zurückgezogen.

Die angepassten Pläne wurden vom Gemeinderat an seiner Sitzung vom 06. April 2018 genehmigt. Bezüglich der geplanten Umzonung im Bereich der Talstation der Hannigbahn stellt der Gemeinderat an den Staatsrat den Antrag, dass die Umzonung nur unter Vorbehalt des Erhalts einer Plangenehmigung für den Bau der geplanten Ersatzanlage zu homologieren ist.

Der Gemeinderat ist von der Notwendigkeit der Teiländerungen überzeugt und unterstützt die diesbezüglichen Bemühungen. Aufgrund dessen hat er die hiermit vorgeschlagenen Anpassungen einstimmig beschlossen und legt diese nun der Bevölkerung zur Beratung und Beschlussfassung vor.

Saas-Fee

Gemeinde Saas-Fee
www.3906.ch

PROTOKOLL DER BURGERVERSAMMLUNG VOM 11. DEZEMBER 2017 IN DER GLETSCHERSTUBE DES GEMEINDEHAUSES

Beginn: 21.27 Uhr

Anwesend: 34 BurgerInnen gemäss Präsenzliste, darunter die Burgerratsmitglieder Roger Kalbermatten, Christa Bumann, Helmut Imseng, Markus Supersaxo, Tobias Zurbriggen sowie der Burgerschreiber Bernd Kalbermatten

Entschuldigt: Konstantin Bumann

Vorsitz: Roger Kalbermatten, Burgerpräsident

Protokoll: Bernd Kalbermatten, Burgerschreiber

Formelles:

a) Genehmigung Voranschlag:
Die Genehmigung des Voranschlages erfolgt global (Art. 7 Abs. 1 GemG).

b) Form der Einberufung:
Die Burgerversammlung ist gesetzeskonform eingeladen worden (Art. 9 GemG).

c) Zuständigkeiten:
Die Burgerversammlung darf sich nur über die in der Traktandenliste vorgesehenen Gegenstände gültig aussprechen (Art. 10 Abs. 2 GemG).

d) Auflage:
Der Voranschlag mit der integrierten Finanzplanung sowie sämtliche anderen notwendigen Unterlagen lagen im Vorfeld der heutigen Burgerversammlung gesetzeskonform zur Einsichtnahme auf und konnten auf der Homepage der Gemeinde Saas-Fee heruntergeladen werden (Art. 14 und Art. 15 GemG).

e) Handerheben:
Die Burgerversammlung berät öffentlich und fasst ihre Beschlüsse mit der Mehrheit der abgegebenen Stimmen und in der Regel durch Handerheben. Die Enthaltungen fallen für die Berechnung der Mehrheit ausser Betracht (Art. 16 Abs. 1 GemG).

f) Geheime Abstimmung:
Wenn ein Vorschlag gemacht und vom Burgerrat angenommen wird oder wenn ein Fünftel der Versammlung es beschliesst, wird über eine bestimmte Frage eine geheime Abstimmung durchgeführt (Art. 16 Abs. 2 / 3 GemG).

g) Reglementberatung:
Allfällige Reglemententwürfe werden artikelweise oder, wenn es die Mehrheit der Versammlung beschliesst, kapitelweise oder gesamthaft zur Abstimmung unterbreitet (Art. 16 Abs. 4 GemG). Bei der artikelweisen Abstimmung erfolgt ein Beschluss nur, wenn Vorschläge gemacht werden (Art. 16 Abs. 5 GemG).

h) Finanzplanung:
Über die Finanzplanung wird nicht abgestimmt. Sie wird dem Souverän lediglich zur Kenntnisnahme unterbreitet (Art. 79 Abs. 1 GemG).

i) Stimmenzähler:
Die Versammlung ernennt die Herren André Lomatter und Siegfried Burgener einstimmig und ohne Enthaltung als Stimmenzähler.

j) Protokoll:
Das Protokoll wird im Sinne von Art. 99/100 GemG verfasst. Es beinhaltet die Zahl der anwesenden Personen, die Traktandenliste, die Anträge und die gefassten Beschlüsse.

1. Begrüssung

Burgerpräsident Roger Kalbermatten begrüsst die Anwesenden zur Burgerversammlung.

Die Einladung zur heutigen Burgerversammlung ist form- und fristgerecht erfolgt. Es sind keine Anträge eingegangen.

Die Anwesenden genehmigen einstimmig ohne Enthaltung per Handerhebung folgende Traktandenliste:

1. Begrüssung
2. Protokoll der Burgerversammlung vom 12. Juni 2017; Genehmigung
3. Budget 2018; Präsentation, Diskussion und Genehmigung
4. Wasserversorgung Felskinn / Spielboden; Gewährung Ausgabenkompetenz von CHF 1'630'000.--; Information, Diskussion, Beschluss
5. Orientierung über den Finanzplan 2019 - 2021
6. Verschiedenes

Burgerpräsident Roger Kalbermatten beantragt der Versammlung die Vorverschiebung der Behandlung des Traktandums 4 unmittelbar nach der Abhandlung von Traktandum 2, Genehmigung des Protokolls.

Die Anwesenden genehmigen diesen Antrag einstimmig, ohne Enthaltung mittels Handerhebung.

2. Protokoll der Burgerversammlung vom 12. Juni 2017; Genehmigung

Die Anwesenden genehmigen mit 33 Ja, 1 Nein und ohne Enthaltung mittels Handerhebung das Protokoll der Burgerversammlung vom 12. Juni 2017, auf dessen Verlesen verzichtet werden kann.

4. Wasserversorgung Felskinn /Spielboden; Gewährung Ausgabenkompetenz von CHF 1'630'000.--; Information, Diskusssion, Beschluss

Burgerpräsident Roger Kalbermatten begrüsst Gottfried Eyer der Firma Ryser Ingenieure AG zu diesem Traktandum.

Gemeindevizepräsidentin Christa Bumann informiert wie folgt:

Der Burgerrat muss die Sanierung der Wasserversorgung vom Biffig ins Gebiet „Felskinn" ausführen.

Die bestehende Leitung verläuft teilweise im Bachbett, ist nur geringfügig überdeckt und entspricht nicht mehr den Vorgaben des Gewässerschutzes respektive stellt bei Hochwasser ein Problem dar.

Bei der heutigen Leitung handelt es sich um das Bauprovisorium der früheren 80-er Jahre, welches für den Bau der Metro Alpin erstellt wurde. Da es sich um eine Eisenleitung handelt, ist das Wasser oft mit Rost verschmutzt, so dass das Reservoir unverhältnismässig oft gereinigt werden muss.

Der Anschluss der neuen Leitung an das Netz des Gebietes Spielboden / Längfluh ist zwingend, da dieses Gebiet heute nur durch eine Quelle unterhalb der Weissen Perle eingespiesen wird, diese Quelle jedoch rückläufige Schüttungen aufweist.

Bei einem Ausfall / Beschädigung der heutigen Leitung müsste der Wasserbedarf von täglich 35 m3 Wasser ins Gebirge mittels Wassertransporten über die Felskinn-Bahn durchgeführt werden, was einerseits zuviel Zeit beansprucht, andererseits mit immensen Kosten verbunden ist.

Gottfried Eyer, Ryser Ingenieure AG, orientiert über die technischen Gegebenheiten dieses Projektes:

Leitungsersatz PW 1 – PW 2

Die Berggastrobetriebe Morenia, Felskinn und Mittelallalin werden ausschliesslich über mehrere Pumpwerke vom Dorfnetz versorgt. Der Pumpbetrieb startet bei der Talstation Felskinn im Pumpwerk 1, welches in einem schlechten baulichen Zustand, sowie aufgrund der unmittelbaren Lage am Bach hochwassergefährdet ist.

Die Pumpendruckleitung aus Stahl von Pumpwerk 1 (PW 1) zum Pumpwerk 2 (PW 2) wurde in den 80-iger Jahren provisorisch mit sehr wenig Überdeckung, teilweise entlang vom Bachbett erstellt. Diese Leitung musste schon mehrfach repariert werden und stellt ein bedeutendes Risiko für die Versorgung der Berggastrobetriebe Morenia, Felskinn und Mittelallalin dar.

Die bestehende Pumpendruckleitung soll komplett ersetzt werden. Die neue Linienführung führt ausserhalb des Bachbettes durch.

Leitungsersatz PW 1 – PW Steilhang

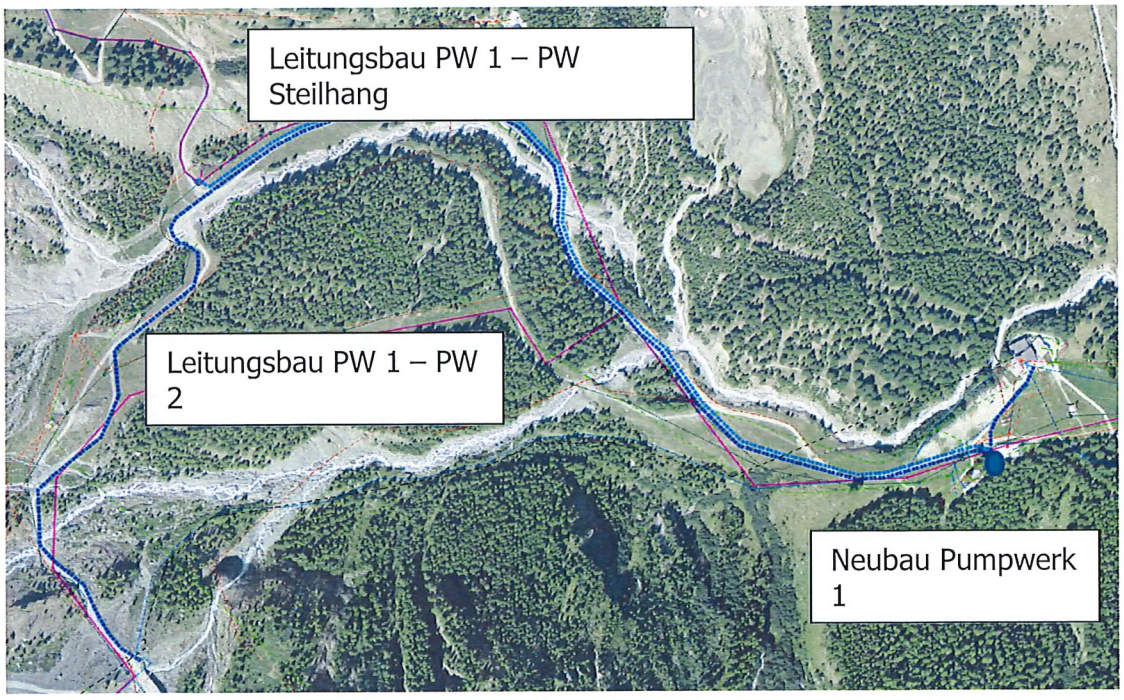
Die Berggastrobetriebe Spielboden, Längfluh und Gletschergrotte werden durch die beiden Quellen Steilhang und weisse Perle versorgt, welche im Pumpwerk Steilhang zusammenfliessen und weiterverteilt werden. Für den Wassertransport Richtung Längfluh wurden im Reservoir Spielboden 2013 zwei Pumpen eingebaut.

Mit einer neuen Transportleitung zwischen PW 1 und PW Steilhang sollen die Berggastrobetriebe Spielboden, Längfluh und Gletschergrotte ebenfalls mit Wasser ab dem Dorfnetz versorgt werden können. Es hat sich gezeigt, dass das Quellwasser in den letzten Jahren zurückgegangen ist und die Sicherstellung von Wasser im Frühling knapp wird. Dies führt zu einer Erhöhung der Betriebs- und Versorgungssicherheit.

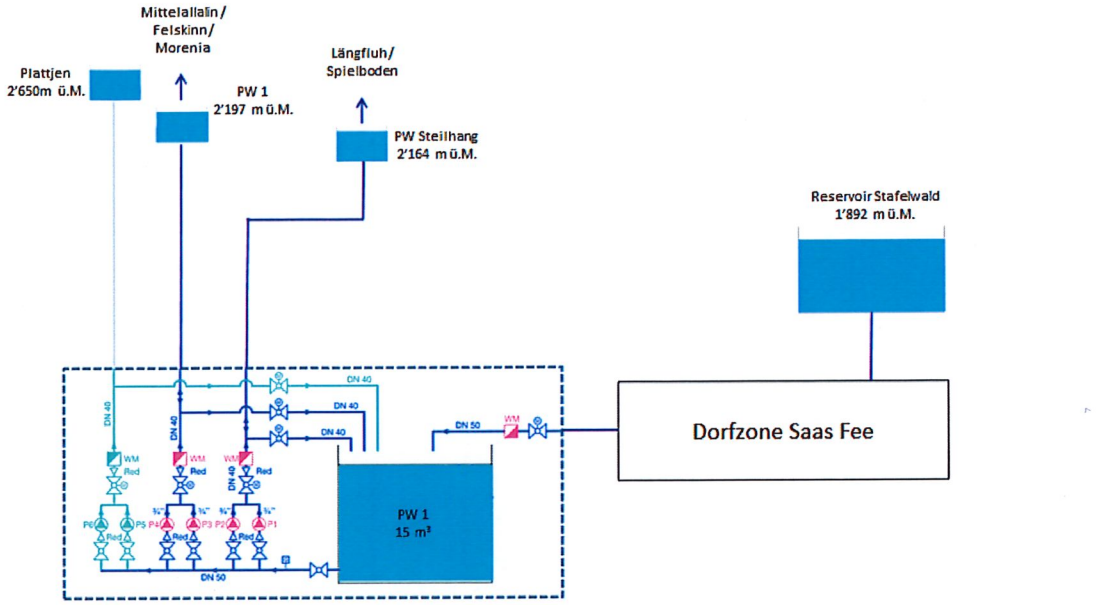
Ersatz PW 1

Das alte PW 1 soll durch einen Neubau ersetzt werden, welcher mit zwei Pumpen Richtung PW 1 und zwei Pumpen Richtung PW Steilhang ausgerüstet wird. Zusätzlich soll Platz für einen späteren Einbau von zwei Pumpen Richtung Plattjen mitberücksichtigt werden. Im Pumpwerk wird ein Behälter mit 15 m^3 Inhalt eingebaut, so dass die Leitungen rückwärts in diesen Behälter entleert werden können. Bei den Pumpen handelt es sich analog Felskinn und Spielboden um Kolbenpumpen. Die beiden neuen Pumpenleitungen sollen mit Kunststoff PE 100 – RC verlegt werden.

Situationsplan



Hydraulisches Schema



Kostenvoranschlag

Die Beträge basieren auf Submissionen, Vorausmassen, Kostenberechnungen, und auf Erfahrungswerten und Schätzungen.

In der Gesamtsumme sind Reserven für Unvorhergesehenes von ca. 10 % der Bausumme separat ausgewiesen. Die Teuerung bis zum Zeitpunkt der Ausführung ist in diesen Kosten nicht eingerechnet.

Der Kostenvoranschlag hat seine Gültigkeit bei der Ausführung gemäss vorliegendem Projekt. Das Bauprojekt beruht auf einem Ausbaustandard, der durch den Projektverfasser aufgrund von verschiedenen Vorgesprächen mit der Bauherrschaft ausgearbeitet wurde.

Der Kostenvoranschlag versteht sich exkl. Mehrwertsteuer und hat eine Genauigkeit von +/- 10 %.

Als Übersicht sind im Folgenden die Totale wiedergegeben:

Kostenvoranschlag Leitungsbauten	CHF	1'150'000.00
Kostenvoranschlag Neubau PW 1	CHF	480'000.00
Kostenvoranschlag (exkl. MWST)	CHF	1'630'000.00

Terminprogramm

Aus dem nachstehenden, groben Terminprogramm ist der geplante Arbeitsablauf des Projekts ersichtlich:

Bauprojekt inkl. Kostenvoranschlag	Dezember 2017
Ausgabenbeschluss	11. Dezember 2017
Submissionen Rohrlege- und Baumeisterarbeiten	Winter 2017 /2018
Baubewilligung	Januar – April 2018

Möglicher Baubeginn ab Frühling 2018
Inbetriebnahme Herbst 2018

Burgerpräsident Roger Kalbermatten weist darauf hin, dass gemäss Artikel 17 des Gemeindegesetzes des Kantons Wallis die Burgerversammlung über den Beschluss einer neuen nichtgebundenen Ausgabe, deren Betrag höher ist als 5% der Bruttoeinnahmen des letzten Verwaltungsjahres zu beraten und zu beschliessen hat.

Der Burgerrat hat den Ausgabenbeschluss an seiner Sitzung vom 30. Oktober 2017 bei der Verabschiedung des Budgets 2018 genehmigt.

Burgerpräsident Roger Kalbermatten weist darauf hin, dass keine neuen Leitungen ins Gebiet Spielboden / Längfluh gemacht werden, sondern nur eine Anschlussleitung an die bestehende Infrastruktur in diesem Gebiet. Die neue Ausgabe hat mit der Sanierung der Beschneiungsanlage der Saastal Bergbahnen AG nichts zu tun. Es versteht sich von selbst, dass Synergien gesucht werden, die Saastal Bergbahnen AG sind über die Vorhaben der Burgergemeinde Saas-Fee informiert. Die Projektverantwortlichen gehen zum heutigen Zeitpunkt davon aus, dass allenfalls die Infrastrukturleitungen mit einer Kostenbeteiligung der Saastal Bergbahnen AG im selben Graben verlegt werden können.

Anthamatten Beat ist der Meinung, dass die Saastal Bergbahnen AG für die Unterhalts- und Investitionskosten der Wasserversorgung als auch der Abwasserentsorgung ihrer Toilettenanlagen verantwortlich sind und somit einen entsprechenden Kostenbeitrag zu leisten haben. Er weist darauf hin, dass die Saastal Bergbahnen AG bei der seinerzeitigen Erstellung der Infrastrukturleitungen ins Gebiet Spielboden / Längfluh vor Arbeitsbeginn eine Kostenzusage eingeholt haben.

Burgerschreiber Bernd Kalbermatten erwähnt, dass die Gesamtinvestition von CHF 1'630'000.-- aufgrund des Verrechnungsschlüssels, der aus den frühen 90-er Jahren besteht, im Verhältnis 70:30 mit den Saastal Bergbahnen AG aufgeteilt werden.

Rasso Bumann will wissen, ob einerseits für die Unterhalts- und Investitionskosten der im Baurecht stehenden Restaurants die Saastal Bergbahnen AG, im Gegenzug aber für die Infrastrukturaufwendungen die Einwohner- und Burgergemeinde Saas-Fee aufkommen muss.

Burgerpräsident Roger Kalbermatten bestätigt diese Aussage.

Gert Bumann erkundigt sich nach dem Zustand der Entsorgungsleitungen und möchte wissen, ob deren Zustand ebenfalls abgeklärt wurde.

Gemäss Burgervizepräsidentin Christa Bumann wurden die Abklärungen gemacht und die Leitungen weisen keine Mängel auf.

Beat Anthamatten will wissen, wie hoch die jährlichen Unterhaltskosten des neuen Streckenabschnittes sind und ob Mehrkosten beim Energieverbrauch zu erwarten sind.

Gottfried Eyer erwähnt, dass zu den Betriebskosten keine verbindliche Aussage getätigt werden kann. Die Energiekosten sollten aber grundsätzlich reduziert werden können, da

heute eine Kreiselpumpe mit einem kleinen Wirkungsgrad in Betrieb ist und zukünftig eine optimierte Pumpe eingesetzt werden kann.

Rasso Bumann erkundigt sich nach dem genauen Leitungsverlauf.

Gemäss Martin Supersaxo, Leiter Technische Dienste, wird die neue Leitung nur bis zur Ritzibrücke erstellt, daraufhin erfolgt der Leitungsverlauf im bestehenden Graben.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr vorliegen, geht Roger Kalbermatten zur Abstimmung über.

Abstimmungsfrage:

Genehmigen Sie der Burgergemeinde Saas-Fee die Ausgabenkompetenz in der Höhe von CHF 1'630'000.-- für die Wasserversorgung der Berggebiete Felskinn und Spielboden?

Ja:	31 Stimmen;
Nein:	2 Stimmen;
Enthaltung:	1 Stimme.

Die Anwesenden gewähren dem Burgerrat die Ausgabenkompetenz in der Höhe von CHF 1'630'000.-- für die Wasserversorgung der Berggebiete Felskinn und Spielboden.

3. Budget 2018; Präsentation, Diskussion und Genehmigung

Donat Anthamatten erläutert das Budget 2018 der Burgergemeinde Saas-Fee.

Das Budget 2018 rechnet mit einem Ertrag von CHF 7'680'400 und einem Aufwand von CHF 5'174'500 aus der laufenden Rechnung. Daraus resultiert ein Gewinn vor Abschreibungen von CHF 2'505'900.--.

Bei budgetierten Abschreibungen in der Höhe von CHF 2'500'000 beläuft sich der Ertragsüberschuss auf CHF 5'900.--.

Die Investitionsrechnung sieht Nettoausgaben von CHF 2'500'000 vor. Die Investitionen können somit über eigene Mittel finanziert werden.

Der Finanzierungsüberschuss beträgt CHF 5'900. Die Burgergemeinde kann somit Schulden abbauen.

Roger Kalbermatten verdankt die ausführliche Präsentation des Budgets. Er erteilt das Wort dem Plenum.

Da keine Wortmeldungen vorliegen, geht Roger Kalbermatten zur Abstimmung über. Mit Handerheben wird folgendes Resultat ermittelt:

Genehmigung des Budgets 2018 in vorliegender Form:

Ja:	33 Stimmen;
Nein:	0 Stimmen;
Enthaltungen:	1 Stimmen.

Die Anwesenden genehmigen damit das Budget 2018 der Burgergemeinde.

5. Orientierung über den Finanzplan 2019 - 2021

Donat Anthamatten erläutert den Finanzplan 2019 - 2021:

Der Burgerrat hat sich an verschiedenen Sitzungen intensiv mit dem Voranschlagsentwurf 2018 auseinandergesetzt und diverse Korrekturen und Anpassungen vorgenommen. Um die Zahlen des Finanzplanes zu erreichen, sind die bevorstehenden Aufgaben und Herausforderungen mit grossen Anstrengungen verbunden.

In der Planungsperiode 2017 – 2021 zeigen die Finanzen der Burgergemeinde folgendes Bild: Der Laufende Ertrag bewegt sich um die CHF 7.5 Mio.

Basisperiode Laufende Rechnung

	2013	2014	2015	2016
Ertrag	7'805	7'302	7'489	7'378
Aufwand	5'482	5'390	5'421	5'100
Aufwand in % des Ertrages	70.23	73.81	72.38	69.12
Cashflow	2'323	1'911	2'067	2'278
Cashflow in % des Ertrags	29.76	26.17	27.60	30.87

Der Laufende Aufwand wird in den nächsten Jahren im Durchschnitt 68.58 % des Ertrages der Laufenden Rechnung betragen. Ein langfristiges Ziel muss es sein, den Laufenden Aufwand unter der 70 % Marke zu halten.

In der Basisperiode belief sich der Cashflow im Jahresdurchschnitt auf 28.61 % des Gesamtertrages, in der Planungsperiode wird er auf 31.40 % geschätzt. Ziel muss es sein, den Cashflow über der 30 %-Marke zu halten. Dieser Wert muss längerfristig erreicht werden, um die geplanten Investitionen und deren Folgekosten zu finanzieren. Ziel muss es auch sein, die hohe Bruttoverschuldung der Burgergemeinde zu senken.

Wie bei der Einwohnergemeinde sind auch beim Fremdkapital der Burgergemeinde in der Planungsperiode höhere Zinskosten zu erwarten, die sich negativ auf die Rechnung der Burgergemeinde auswirken werden.

Planungsperiode Laufende Rechnung

	2017	2018	2019	2020	2021
Ertrag	7'307	7'680	7'581	7'591	7'591
Aufwand	5'148	5'174	5'190	5'180	5'195
Aufwand in % des Ertrages	70.45	67.36	68.46	68.23	68.43
Cashflow	2'159	2'505	2'391	2'411	2'396
Cashflow in % des Ertrags	29.54	32.61	31.53	31.76	31.56

Investitionsvorhaben

Durch ein hohes Investitionsvolumen in der Basisperiode 2013 - 2016 (netto CHF 11.6 Mio.) hat sich die Burgergemeinde neuverschuldet. Ebenfalls wirkt sich die getätigte und geplante Investitionstätigkeit auf das Abschreibungsbedürfnis in der Laufenden Rechnung aus. Bei der Burgergemeinde muss, analog zur Einwohnergemeinde, das Vermögen mit 10 % vom Buchwert abgeschrieben werden.

Der Burgerrat wird die Prioritäten und das Investitionsvolumen für die Planungsperiode jeweils bei der Budgetplanung festlegen müssen.

5. Verschiedenes

Burgerpräsident Roger Kalbermatten orientiert die Anwesenden über die erfolgte Sanierung des Autosilos:

Bei den Abschlussarbeiten der umfassenden Sanierung wurden bei den gründlichen Reinigungsarbeiten an der Zwischendecke mehrere grosse Risse festgestellt. Erste Abklärungen haben ergeben, dass das Autosilo geschlossen werden und kurzfristig nicht mehr genutzt werden konnte. Der Burgerrat hat daraufhin entschieden, die Risse zu sanieren und die Zwischendecke mit Ankerdübel zu stützen, was gesamthaft Kosten von über CHF 220'000.-- verursacht hat. Im kommenden Frühjahr 2018 müssen eventuell an der oberen Decke noch kleinere Zusatzarbeiten ausgeführt werden, was allenfalls nochmals eine Schliessung von 2 – 3 Wochen zur Folge hat. Der Burgerversammlung wird die definitive Schlussabrechnung anlässlich der Burgerversammlung im Juni 2018 unterbreitet.

Für Denis Bumann sehen die Zahlen bei den Parkhauseinnahmen sehr gut aus. Er ist dennoch der Meinung, dass der Gratis-Parkplatz von 3 Stunden nicht mehr gewährt und entsprechend bereits nach 1 Stunde eine Parkgebühr entrichtet werden sollte.

Gemäss Gemeindeschreiber Bernd Kalbermatten wurden die 3 Stunden Gratis-Parkplatz seinerzeit aus diversen Gründen eingeführt. Einerseits sollen die einheimischen Geschäfte und Restaurants gefördert werden, andererseits war man der Meinung, dass unter anderem für den Besuch von kulturellen, religiösen und sportlichen Anlässen keine Parkgebühr entrichtet werden soll.

Gemeinderat Tobias Zurbriggen erwähnt, dass mit dem Angebot von 3 Stunden Gratis-Parking vermehrt Gäste für einen Kurz-Besuch animiert werden können, die bei einer Parkgebühr ab der ersten Stunde möglicherweise vor der Barriere wieder umkehren.

Beat Anthamatten ist der Meinung, dass die Burgergemeinde Saas-Fee eventuell froh sein wird um allfällige Zusatzeinnahmen. Seines Erachtens soll anlässlich einer Burgerversammlung über die Thematik der Gratis-Parkdauer abgestimmt werden.

Für Siegfried Burgener sind die Bergrestaurants ein leidiges Thema. Seines Erachtens sind die Preise auf dem Mittelallalin zu teuer und nicht fair gegenüber den Gästen. Er erwähnt, dass er gewillt ist, die Restaurants Felskinn und Mittelallalin zu den aktuellen Mietpreisen ebenfalls zu übernehmen.

Gemeindeschreiber Bernd Kalbermatten weist darauf hin, dass es sich beim ausgewiesenen Betrag der Dienststelle des Drehrestaurants Mittelallalin nicht um den Pachtzins sondern um das Nettoergebnis der einfachen Gesellschaft handelt.

Beat Anthamatten bemängelt, dass die verschiedenen Gelder, die durch die Einwohner- und Burgergemeinde Saas-Fee für diverse Belange der Saastal Bergbahnen AG ausbezahlt werden, von letzterer zuwenig honoriert werden.

Rasso Bumann ist der Meinung, dass das Hauptproblem der Berggastronomie darin besteht, dass keine Mieter mehr gefunden werden. Die Saastal Bergbahnen AG führen ihre Restaurants nicht besser als jene, die durch die Burgergemeinde Saas-Fee vermietet werden. Den Betrieben fehlt es an Herzblut respektive der guten Seele. Er stellt sich die Frage, ob es heute allenfalls besser wäre, wenn die Burgergemeinde die Restaurants nicht im Baurecht abgegeben hätte, obwohl die Versprechungen der Saastal Bergbahnen AG seinerzeit gut getönt haben.

Peter Kirschmann fragt sich, ob die Burgergemeinde Saas-Fee auf die Qualität im Drehrestaurant keinen Einfluss nehmen kann. Seines Erachtens muss das Objekt mehr Ausstrahlung haben, es fehlt an qualifizierter Bedienung, die Qualität des Essens lässt sehr zu wünschen übrig.

Rinaldo Bitschin erläutert, dass sowohl das Drehrestaurant Mittelallalin als auch das Restaurant Morenia nicht einfach zu führen sind und die Destination auf beide gut funktionierenden Restaurants angewiesen ist.

Gemäss Beat Anthamatten müssen das Management und der Verwaltungsrat der Saastal Bergbahnen AG reagieren.

Gemeinderat Tobias Zurbriggen weist darauf hin, dass sich die Situation auf Längfluh mit dem neuen Geschäftsführer sicherlich bessern wird.

Beat Anthamatten erwähnt, dass das Restaurant noch gar nicht geöffnet ist, man jedoch die Meinung vertreten kann, dass es auf Längfluh nun besser wird.

Nachdem keine Wortmeldungen eingehen, bedankt sich Roger Kalbermatten für die konstruktive Mitarbeit und das Erscheinen anlässlich der heutigen Burgerversammlung.

Burgerpräsident Roger Kalbermatten dankt dem Burgerrat und insbesondere Burgervizepräsidentin Christa Bumann für die Stellvertretung während seiner vergangenen krankheitsbedingten Abwesenheit.

Er wünscht allen Anwesenden und deren Familienmitgliedern eine besinnliche Adventszeit, Frohe Weihnachten und ein gesundes, glückliches neues Jahr.

Burgerpräsident Roger Kalbermatten lädt um 22.22 Uhr zum Aperitif ein.

Der Burgerpräsident:	Der Burgerschreiber:
Roger Kalbermatten	Bernd Kalbermatten

Finanzbericht 2017 der Burgergemeinde

Im Hinblick auf die bevorstehende Burgerversammlung vom 18. Juni 2018 unterbreiten wir Ihnen hiermit die Burgerrechnung 2017.

Präsentation des Jahresergebnisses 2017

Laufende Rechnung			
Ergebnis vor Abschreibungen		**Rechnung 2017**	**Voranschlag 2017**
Aufwand	fr.	5'418'832.42	5'148'700.00
Ertrag	fr.	8'004'983.64	7'307'900.00
Selbstfinanzierungsmarge	fr.	**2'586'151.22**	**2'159'200.00**
Ergebnis nach Abschreibungen		**Rechnung 2017**	**Voranschlag 2017**
Selbstfinanzierungsmarge	fr.	2'586'151.22	2'159'200.00
Ordentliche Abschreibungen	fr.	2'584'166.75	2'149'000.00
Ertragsüberschuss	fr.	**1'984.47**	**10'200.00**
Investitionsrechnung		**Rechnung 2017**	**Voranschlag 2017**
Ausgaben	fr.	1'094'466.75	1'740'000.00
Nettoinvestitionen	fr.	**1'094'466.75**	**1'740'000.00**
Finanzierung		**Rechnung 2017**	**Voranschlag 2017**
Selbstfinanzierungsmarge	fr.	2'586'151.22	2'159'200.00
Nettoinvestitionen	fr.	1'094'466.75	1'740'000.00
Finanzierungsüberschuss	fr.	**1'491'684.47**	**419'200.00**

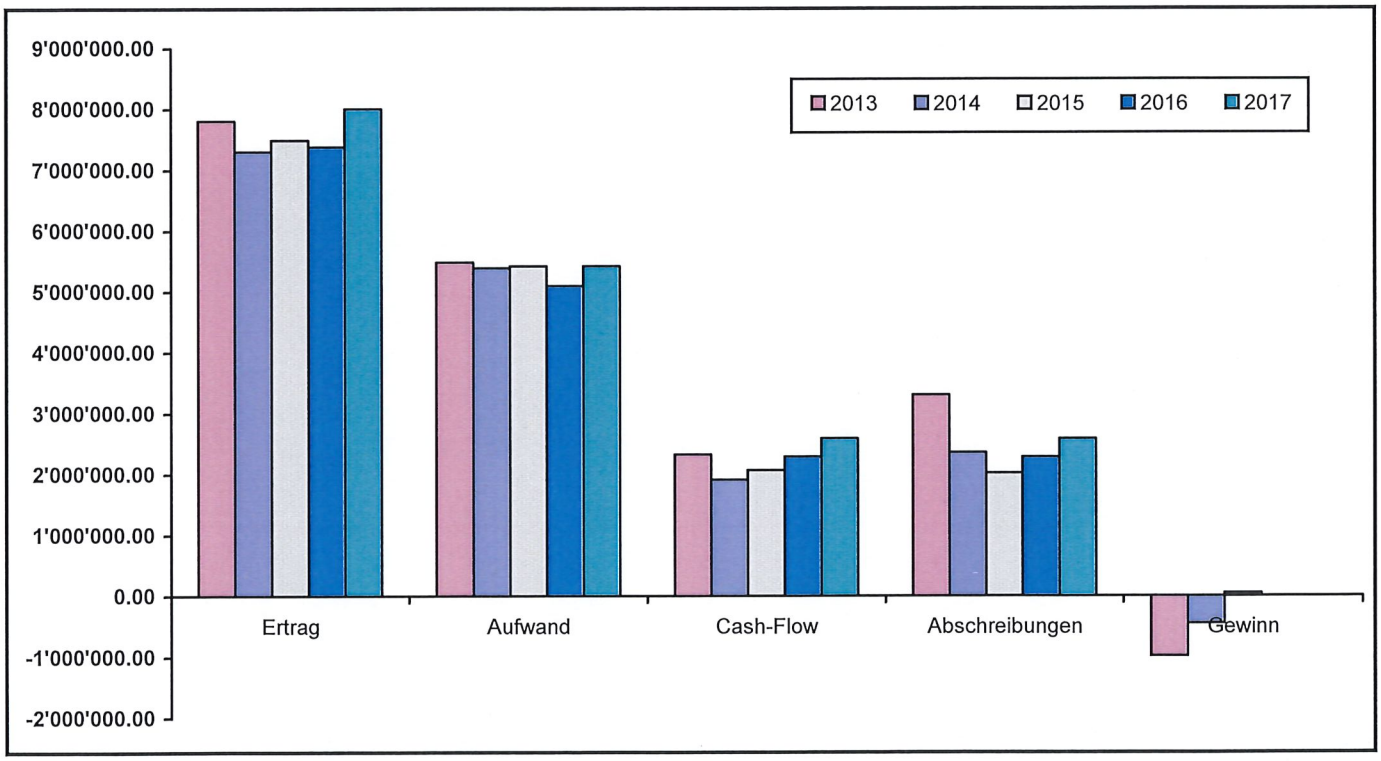
Kommentar zur Rechnung 2017

Der budgetierte Cashflow von chf 2'159'200.00 wurde übertroffen. Erzielt wurde ein Cashflow von chf 2'586'151.22 (chf + 426'951.22).

Die Laufende Rechnung der Burgergemeinde erzielte einen Ertragsüberschuss von chf 1'984.47, budgetiert war ein Ertragsüberschuss von chf 10'200.00.

Budgetiert wurden Abschreibungen von chf 2'149'000.00, das positive Ergebnis hat es erlaubt, die Aktiven im Betrag von chf 2'584'166.75 abzuschreiben.

Gegenüber den Vorjahren präsentiert sich die Rechnung 2017 wie folgt:



Laufende Rechnung nach Funktionen	Rechnung 2017		Voranschlag 2017		Rechnung 2016	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Allgemeine Verwaltung	234‘951.25	-	232‘500	-	240‘808.19	-
Kultur, Freizeit, Kultus	31‘939.25	-	45‘000	-	10‘982.50	-
Verkehr	2‘056‘598.86	3‘735‘63.81	2‘047‘200	3‘288‘000	1‘927‘611.86	3‘330‘230.41
Volkswirtschaft	4‘175‘045.82	3‘738‘088.50	4‘205‘000	3‘468‘400	4‘168‘509.53	3‘492‘310.20
Finanzen, Steuern	1‘504‘463.99	531‘261.33	768‘000	551‘500	1‘029‘409.75	559‘521.59
Total von Aufwand und Ertrag	**8‘002‘999.17**	**8‘004‘983.64**	**7‘297‘700**	**7‘307‘900**	**7‘377‘321.83**	**7‘382‘062.20**
Ertragsüberschuss	**1‘984.47**		**10‘200**		**4‘740.37**	

Laufende Rechnung nach Arten	Rechnung 2017		Voranschlag 2017		Rechnung 2016	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Personalaufwand	786‘552.95		795‘000		760‘592.30	
Sachaufwand	3‘092‘412.06		3‘058‘500		3‘051‘569.03	
Passivzinsen	578‘034.92		601‘000		613‘535.83	
Abschreibungen	2‘584‘166.75		2‘149‘000		2‘283‘802.28	
Anteile und Beiträge ohne Zweckbindung	378‘276.60		78‘200		77‘789.20	
Eigene Beiträge	52‘939.25		66‘000		31‘982.50	
Vermögenserträge		644.69		1‘500		1‘470.90
Entgelte		7‘388‘893.26		6‘671‘400		6‘688‘678.81
Rückerstattungen von Gemeinwesen		84‘829.05		85‘000		133‘861.80
Total von Aufwand und Ertrag	**8‘002‘999.17**	**8‘004‘983.64**	**7‘297‘700**	**7‘307‘900**	**7‘377‘321.83**	**7‘382‘062.20**
Ertragsüberschuss	**1‘984.47**		**10‘200**		**4‘740.37**	

Personalaufwand

Gegenüber dem Budget wurde beim Personalaufwand chf 8'447.05 eingespart. Im Jahr 2017 wurden die Löhne nicht der Teuerung angepasst.

Beiträge ohne Zweckbindung

Zu den Beiträgen ohne Zweckbindung ist die Tourismusförderungstaxe an Saas-Fee Tourismus zu erwähnen, die sich im Jahr 2017 auf chf 78'276.60 belief, sowie der Beitrag der Burgergemeinde an die Mountain Marketing AG von chf 300'000.00.

Bergrestaurants

Für den Unterhalt sind pauschal chf 300'000.00 budgetiert worden. Die effektiv getätigten Ausgaben für den Unterhalt belaufen sich auf chf 165'022.19 (Vorjahr chf 245'179.62).

Drehrestaurant Mittelallalin

Der Gewinnanteil der Burgergemeinde Saas-Fee nach Überweisung des Anteils an die Saastal Bergbahnen AG am Drehrestaurant entspricht mit chf 84'829.05 dem budgetierten Betrag.

Getränkehandel & Transportdienst

Das Ergebnis aus dem Jahr 2016 (Cashloss chf 51'240.11) konnte leicht verbessert werden. Erzielt wurde ein Cashloss von chf 29'205.96. Für das Geschäftsjahr 2018 wird ein Gewinn erwartet.

Einnahmen Parkverwaltung

In der Parkverwaltung kann ein besseres Ergebnis als im Vorjahr ausgewiesen werden. Gegenüber 2016 wurden bei den Kurzparkierern chf 432'381.07 oder 16.57 % mehr Einnahmen erzielt.

Einnahmen Parkverwaltung (Kurzparkierer):

2015:	chf 2'592'974.12
2016:	chf 2'609'219.18
2017:	chf 3'041'600.25

Die grössten Ausgaben beim übrigen Unterhalt wurden für die Schneeräumung sowie für den Wartungsvertrag der Liftanlagen getätigt.

Die durchschnittlichen Tageseinnahmen der Burgergemeinde Saas-Fee aus dem Erlös der Kurzparkierer beliefen sich im letzten Jahr auf chf 8'333 (Vorjahr chf 7'148).

Eventualverpflichtungen per 31. Dezember 2017

- Forstrevier Saastal
- Solidarbürgschaft Bergrestaurant Mattmark
- Bürgschaft gegenüber Saastal Bergbahnen AG

Abschreibungen

Die Gemeinden sind angehalten, ihr nicht rentables Verwaltungsvermögen zu amortisieren. Eine Gemeinde, welche ihr Verwaltungsvermögen ungenügend amortisiert, erfüllt ihre Hauptaufgaben in Sachen Finanzpolitik nicht. Die Vorgaben des Kantons (10%) wurden eingehalten.

Bilanz und Finanzierung

Infolge der Inkraftsetzung des revidierten Gemeindegesetzes vom 5. Februar 2004 sind die Aktiven der Bilanz nach Finanz- und Verwaltungsvermögen zu unterteilen.

Überblick über die Bilanz		Stand 31.12.2016	Stand 31.12.2017
1	Aktiven	29'348'249.16	27'634'406.16
	Finanzvermögen	**19'660'549.16**	**18'218'006.16**
10	Flüssige Mittel	68'192.92	59'921.42
11	Guthaben	856'141.11	671'986.64
12	Anlagen	18'512'000.00	17'298'600.00
13	Transitorische Aktiven	224'215.13	187'498.10
	Verwaltungsvermögen	**9'687'700.00**	**9'416'400.00**
14	Sachgüter	8'351'500.00	8'461'000.00
15	Darlehen und dauernde Beteiligungen	1'336'200.00	954'400.00
2	Passiven	29'348'249.16	27'634'406.16
	Verpflichtungen	**29'206'390.66**	**27'490'563.19**
20	Laufende Verpflichtungen	3'710'439.12	3'363'235.15
21	Kurzfristige Schulden	691'580.49	676'603.69
22	Mittel- und langfristige Schulden	24'592'385.95	23'244'508.95
24	Rückstellungen	85'000.00	95'000.00
25	Transitorische Passiven	83'089.70	67'320.00
	Spezialfinanzierungen	**43'895.40**	**43'895.40**
28	Verpflichtungen für Spezialfinanzierungen	43'895.40	43'895.40
	Vermögen	**141'858.50**	**143'842.97**
29	Eigenkapital	141'858.50	143'842.97

Investitionsrechnung

Die Investitionsrechnung schliesst mit Ausgaben von chf 1'094'466.75, budgetiert waren chf 1'740'000.00.

Die grössten Investitionen 2017:

- Sanierung Autosilo	chf	490'896.05
- Lüftung Drehrestaurant	chf	300'927.05
- Belagsarbeiten Park	chf	205'936.75
- Wasserversorgung „Berg"	chf	102'958.90
- Gebäude Getränkevertrieb	chf	52'777.80

Selbstfinanzierungsgrad

Der Selbstfinanzierungsgrad gibt Auskunft, in welchem Ausmass die Investitionen durch eigene Mittel finanziert wurden. Vor allem der Vergleich über mehrere Jahre zeigt auf, ob die getätigten Investitionen aus finanzieller Sicht zu hoch waren.

Selbstfinanzierungsgrad			
	2016	**2017**	**Durchschnitt**
Selbstfinanzierungsgrad in % der Nettoinvestitionen	118.4 %	**236.3 %**	161.0 %
Bewertung:	mehr als 100 % 80 bis 100 % 60 bis 80 % 0 bis 60 %	sehr gut gut genügend ungenügend	

Selbstfinanzierungskapazität

Die Selbstfinanzierungskapazität gibt Auskunft über die Finanzkraft einer Gemeinde. Je höher sie ist, desto besser sind die Möglichkeiten, die Verschuldung zu verringern oder Investitionen zu realisieren und die entstandenen Kosten zu bewältigen. Mit 34.6 % wurde dabei ein sehr gutes Ergebnis erzielt.

Selbstfinanzierungskapazität			
	2016	**2017**	**Durchschnitt**
Selbstfinanzierung in % des Finanzertrages	33.5 %	**34.6 %**	34.1 %
Bewertung:	mehr als 20 % 15 bis 20 % 8 bis 15 % 0 bis 8 %	sehr gut gut genügend ungenügend	

Bruttoschuldenvolumenquote

Die Bruttoschuldenvolumenquote ist eine sehr wichtige Kennzahl. Sie drückt das Volumen der Bruttoverschuldung im Verhältnis zum Finanzertrag der Laufenden Rechnung aus. Je höher diese Quote ist, desto kritischer ist die Situation einer Gemeinde.

Bruttoschuldenvolumenquote			
	2016	**2017**	**Durchschnitt**
Bruttoschuld in % des Ertrages der Laufenden Rechnung	427.4 %	**367.2 %**	395.9 %
Bewertung:	weniger als 150 % 150 bis 200 % 200 bis 250 % 250 bis 300 %	sehr gut gut genügend ungenügend	

RECHNUNG 2017

Laufende Rechnung (nach Arten)		Rechnung 2017 Aufwand	Rechnung 2017 Ertrag	Voranschlag 2017 Aufwand	Voranschlag 2017 Ertrag	Rechnung 2016 Aufwand	Rechnung 2016 Ertrag
3	**AUFWAND**	**8'002'999.17**		**7'297'700**		**7'377'321.83**	
30	PERSONALAUFWAND	786'552.95		795'000		760'592.30	
31	SACHAUFWAND	3'092'412.06		3'058'500		3'051'569.03	
32	PASSIVZINSEN	578'034.92		601'000		613'535.83	
33	ABSCHREIBUNGEN	2'584'166.75		2'149'000		2'283'802.28	
34	BEITRÄGE OHNE ZWECKBINDUNG	378'276.60		78'200		77'789.20	
36	BUNDESBEITRÄGE	52'939.25		66'000		31'982.50	
39	INTERNE VERRECHNUNGEN	530'616.64		550'000		558'050.69	
4	**ERTRAG**		**8'004'983.64**		**7'307'900**		**7'382'062.20**
42	VERMÖGENSERTRÄGE		644.69		1'500		1'470.90
43	ENTGELTE		7'388'893.26		6'671'400		6'688'678.81
46	BEITRÄGE FÜR EIGENE RECHNUNG		84'829.05		85'000		133'861.80
49	INTERNE VERRECHNUNGEN		530'616.64		550'000		558'050.69
	Total Aufwand	**8'002'999.17**		**7'297'700**		**7'377'321.83**	
	Total Ertrag		**8'004'983.64**		**7'307'900**		**7'382'062.20**
	Ertragsüberschuss	**1'984.47**		**10'200**		**4'740.37**	

RECHNUNG 2017

Laufende Rechnung (nach Dienstbereichen)		Rechnung 2017 Aufwand	Rechnung 2017 Ertrag	Voranschlag 2017 Aufwand	Voranschlag 2017 Ertrag	Rechnung 2016 Aufwand	Rechnung 2016 Ertrag
0	**ALLGEMEINE VERWALTUNG**	**234'951.25**	**0.00**	**232'500**	**0**	**240'808.19**	**0.00**
	Saldo		**234'951.25**		**232'500**		**240'808.19**
011	**VERWALTUNGSKOSTEN**	**234'951.25**	**0.00**	**232'500**	**0**	**240'808.19**	**0.00**
	Saldo		**234'951.25**		**232'500**		**240'808.19**
3180.01	Revisionskosten	7'560.00		7'500		7'560.00	
3180.02	Haftpflichtversicherung	3'695.75		0		5'077.64	
3190.02	Honorare & Beratung	21'789.50		20'000		24'944.60	
3190.03	Verwaltungsaufwand	200'000.00		200'000		200'000.00	
3190.04	Beteiligung SIBE	1'906.00		5'000		3'225.95	
3	**KULTUR, FREIZEIT, KULTUS**	**31'939.25**	**0.00**	**45'000**	**0**	**10'982.50**	**0.00**
	Saldo		**31'939.25**		**45'000**		**10'982.50**
300	**BEITRÄGE**	**31'939.25**	**0.00**	**45'000**	**0**	**10'982.50**	**0.00**
	Saldo		**31'939.25**		**45'000**		**10'982.50**
3650.01	Beiträge an Veranstaltungen	31'939.25		45'000		10'982.50	
6	**VERKEHR**	**2'056'598.86**	**3'735'633.81**	**2'047'200**	**3'288'000**	**1'927'611.86**	**3'330'230.41**
	Saldo	**1'679'034.95**		**1'240'800**		**1'402'618.55**	
610	**PARKVERWALTUNG**	**1'943'718.70**	**3'577'746.31**	**2'015'200**	**3'125'000**	**1'836'823.56**	**3'166'398.91**
	Saldo	**1'634'027.61**		**1'109'800**		**1'329'575.35**	
3010	Besoldung Parkwärter	241'177.95		242'000		232'205.50	
3030	Sozialleistungen	62'023.70		65'000		55'876.95	
3090	Personalaufwand	400.00		1'000		92.60	
3100	Büromaterial	459.25		1'000		468.30	
3120	Energie	108'692.25		140'000		102'567.80	
3130	Einkauf Betriebsstoff Tankstelle	111'941.55		100'000		111'427.60	
3150	Unterhalt	454'717.54		350'000		451'562.11	
3180	Versicherungen	25'566.64		25'000		25'094.38	
3181	Telefongebühren	3'925.46		5'000		2'171.95	
3190	Autoschäden	0.00		2'000		0.00	
3310	Abschreibungen	537'936.75		830'000		639'000.00	
3320	Debitorenverluste	5'000.00		1'000		0.00	
3410	Beitrag an Tourismus	0.00		0		42'113.09	
3410.01	Tourismusförderungstaxe	78'276.60		78'200		0.00	
3410.02	Beitrag an Mountain Marketing	150'000.00		0		0.00	
3900	Darlehenszinsen	163'601.01		175'000		174'243.28	
4340.01	Einnahmen Kurzparkierer		3'041'600.25		2'600'000		2'609'219.18
4340.02	Reklameerlös		7'226.20		5'000		7'959.50
4340.03	Einnahmen Dauermieter		367'570.70		360'000		361'005.20
4340.05	Vermietung Lokalitäten 10. UG		30'622.50		30'000		30'622.50
4340.06	Einnahmen Tankstelle		109'141.81		105'000		114'032.53
4340.07	Rückerstattungen Dritter		3'066.35		5'000		25'041.50
4340.08	Miete Garagierung Ortsbus		18'518.50		20'000		18'518.50
620	**BOXEN**	**289.91**	**38'237.50**	**20'500**	**38'000**	**1'997.66**	**37'800.00**
	Saldo	**37'947.59**		**17'500**		**35'802.34**	
3150	Unterhalt	180.00		20'000		1'361.35	
3180	Versicherungen	109.91		500		109.59	
3410	Tourismusförderungstaxe	0.00		0		526.72	
4340	Einnahmen		38'237.50		38'000		37'800.00

RECHNUNG 2017

Laufende Rechnung (nach Dienstbereichen)		Rechnung 2017 Aufwand	Rechnung 2017 Ertrag	Voranschlag 2017 Aufwand	Voranschlag 2017 Ertrag	Rechnung 2016 Aufwand	Rechnung 2016 Ertrag
630	**AUTOSILO**	**112'590.25**	**119'650.00**	**11'500**	**125'000**	**88'790.64**	**126'031.50**
	Saldo	**7'059.75**		**113'500**		**37'240.86**	
3120	Energie	1'309.15		3'500		1'740.00	
3150	Unterhalt	4'060.65		5'000		30'098.54	
3180	Versicherungen	2'977.09		3'000		2'887.43	
3310	Abschreibungen	78'896.05		0		36'735.75	
3410	Tourismusförderungstaxe	0.00		0		1'671.00	
3900	Darlehenszinsen	25'347.31		0		15'657.92	
4340	Einnahmen Autosilo		119'650.00		125'000		126'031.50
8	**VOLKSWIRTSCHAFT**	**4'175'045.82**	**3'738'088.50**	**4'205'000**	**3'468'400**	**4'168'509.53**	**3'492'310.20**
	Saldo		**436'957.32**		**736'600**		**676'199.33**
810	**FORSTWIRTSCHAFT**	**75'232.65**	**76'237.55**	**50'000**	**25'000**	**80'545.15**	**72'567.99**
	Saldo	**1'004.90**			**25'000**		**7'977.16**
3150	Forstdiensttätigkeiten	75'232.65		50'000		80'545.15	
4350	Verkaufserlös Holz		33'437.55		25'000		43'567.99
4390	Rückerstattung Dritter		42'800.00		0		29'000.00
820	**ALPEN**	**132'900.38**	**900.00**	**107'100**	**900**	**78'131.81**	**900.00**
	Saldo		**132'000.38**		**106'200**		**77'231.81**
3150	Unterhalt	130'699.23		105'000		75'906.90	
3180	Versicherungen	1'032.49		1'000		1'029.19	
3310	Abschreibungen	1'000.00		1'000		1'000.00	
3900	Darlehenszinsen	168.66		100		195.72	
4340	Mieteinnahmen Alpen		900.00		900		900.00
825	**BERGRESTAURANTS ALLGEMEIN**	**0.00**	**0.00**	**300'000**	**0**	**0.00**	**0.00**
	Saldo				**300'000**		
3150	Unterhalt	0.00		300'000		0.00	
826	**DREHRESTAURANT METRO ALPIN**	**181'309.77**	**84'829.05**	**150'000**	**85'000**	**116'813.38**	**133'861.80**
	Saldo		**96'480.72**		**65'000**	**17'048.42**	
3310	Abschreibungen	146'927.05		105'000		85'668.80	
3900	Darlehenszinsen	34'382.72		45'000		31'144.58	
4690	Gewinnanteil Drehrestaurant		84'829.05		85'000		133'861.80
830	**BERGHAUS PLATTJEN**	**30'372.72**	**18'000.00**	**35'000**	**18'000**	**35'030.85**	**18'000.00**
	Saldo		**12'372.72**		**17'000**		**17'030.85**
3310	Abschreibungen	21'000.00		25'000		25'000.00	
3900	Darlehenszinsen	9'372.72		10'000		10'030.85	
4350	Einnahmen Baurechtszins		18'000.00		18'000		18'000.00
831	**BERGRESTAURANT TERMINUS PLATTJEN**	**57'686.52**	**63'000.05**	**30'500**	**63'000**	**48'347.13**	**63'000.05**
	Saldo	**5'313.53**		**32'500**		**14'652.92**	
3150	Unterhalt	15'448.45		0		17'237.75	
3180	Versicherungen	1'340.93		1'500		1'303.61	
3310	Abschreibungen	19'000.00		20'000		20'000.00	
3410	Beitrag an Tourismus	0.00		0		753.54	
3410.02	Beitrag an Mountain Marketing	13'440.00		0		0.00	
3900	Darlehenszinsen	8'457.14		9'000		9'052.23	
4340	Mieteinnahmen Terminus Plattjen		63'000.05		63'000		63'000.05

Laufende Rechnung (nach Dienstbereichen)		Rechnung 2017 Aufwand	Rechnung 2017 Ertrag	Voranschlag 2017 Aufwand	Voranschlag 2017 Ertrag	Rechnung 2016 Aufwand	Rechnung 2016 Ertrag
832	**BERGRESTAURANT FELSKINN**	**82'798.13**	**35'350.00**	**22'000**	**35'000**	**112'050.61**	**34'766.65**
	Saldo		**47'448.13**	**13'000**			**77'283.96**
3150	Unterhalt	53'297.65		0		84'096.05	
3180	Versicherungen	1'913.37		2'000		1'860.34	
3310	Abschreibungen	15'000.00		15'000		20'000.00	
3410	Beitrag an Tourismus	0.00		0		516.08	
3410.02	Beitrag an Mountain Marketing	7'455.00		0		0.00	
3900	Darlehenszinsen	5'132.11		5'000		5'578.14	
4340	Mieteinnahmen Felskinn		35'350.00		35'000		34'766.65
833	**BERGRESTAURANT MORENIA**	**369'941.29**	**424'999.80**	**217'000**	**425'000**	**310'549.70**	**424'999.80**
	Saldo	**55'058.51**		**208'000**		**114'450.10**	
3150	Unterhalt	70'644.39		0		60'427.62	
3180	Versicherungen	6'906.50		7'000		6'774.17	
3310	Abschreibungen	143'970.20		150'000		174'000.00	
3410	Beitrag an Tourismus	0.00		0		5'762.08	
3410.02	Beitrag an Mountain Marketing	90'690.00		0		0.00	
3900	Darlehenszinsen	57'730.20		60'000		63'585.83	
4340	Mieteinnahmen Morenia		424'999.80		425'000		424'999.80
834	**BERGRESTAURANT SPIELBODEN**	**1'289.13**	**54'000.00**	**2'100**	**54'000**	**1'318.05**	**54'000.00**
	Saldo	**52'710.87**		**51'900**		**52'681.95**	
3310	Abschreibungen	1'000.00		2'000		1'000.00	
3900	Darlehenszinsen	289.13		100		318.05	
4350	Einnahmen Baurechtszins		54'000.00		54'000		54'000.00
835	**BERGRESTAURANT LÄNGFLUH**	**7'288.97**	**40'000.00**	**8'000**	**40'000**	**11'446.55**	**40'000.00**
	Saldo	**32'711.03**		**32'000**		**28'553.45**	
3310	Abschreibungen	5'000.00		6'000		9'000.00	
3900	Darlehenszinsen	2'288.97		2'000		2'446.55	
4350	Einnahmen Baurechtszins		40'000.00		40'000		40'000.00
836	**BERGRESTAURANT GLETSCHERGROTTE**	**75'708.54**	**99'629.40**	**31'500**	**100'000**	**70'136.53**	**91'326.95**
	Saldo	**23'920.86**		**68'500**		**21'190.42**	
3150	Unterhalt	10'841.05		0		32'712.30	
3180	Versicherungen	523.14		500		514.91	
3310	Abschreibungen	35'000.00		22'000		26'597.73	
3410	Beitrag an Tourismus	0.00		0		1'332.75	
3410.02	Beitrag an Mountain Marketing	21'345.00		0		0.00	
3900	Darlehenszinsen	7'999.35		9'000		8'978.84	
4340	Mieteinnahmen Gletschergrotte		99'629.40		100'000		91'326.95
837	**BERGRESTAURANT HANNIG**	**66'176.66**	**79'704.00**	**32'000**	**80'000**	**89'782.53**	**79'704.00**
	Saldo	**13'527.34**		**48'000**			**10'078.53**
3150	Unterhalt	14'790.65		0		50'705.90	
3180	Versicherungen	1'545.64		1'500		1'503.41	
3310	Abschreibungen	24'000.00		22'000		27'000.00	
3410	Beitrag an Tourismus	0.00		0		1'080.61	
3410.02	Beitrag an Mountain Marketing	17'070.00		0		0.00	
3900	Darlehenszinsen	8'770.37		8'500		9'492.61	
4340	Mieteinnahmen Hannig		79'704.00		80'000		79'704.00

Laufende Rechnung (nach Dienstbereichen)		Rechnung 2017 Aufwand	Rechnung 2017 Ertrag	Voranschlag 2017 Aufwand	Voranschlag 2017 Ertrag	Rechnung 2016 Aufwand	Rechnung 2016 Ertrag
838	**BERGRESTAURANT MATTMARK**	**0.00**	**0.00**	**10'000**	**0**	**5'000.00**	**0.00**
	Saldo				**10'000**		**5'000.00**
3150	Unterhalt	0.00		10'000		5'000.00	
839	**WASSERVERSORGUNG BERGRESTAURANTS**	**244'198.94**	**186'432.90**	**281'500**	**85'000**	**211'586.66**	**116'421.59**
	Saldo		**57'766.04**		**196'500**		**95'165.07**
3120	Energie Wasserversorgung	30'588.50		35'000		28'473.55	
3150.01	Unterhalt Wasserversorgung	5'816.64		5'000		6'318.00	
3150.02	Unterhalt Abwasserentsorgung	39'721.60		40'000		35'085.38	
3150.05	Wasserversorgung Mittelallalin	57'551.15		45'000		41'222.05	
3150.06	Wasserversorgung Plattjen	6'110.30		5'000		2'954.05	
3150.07	Wasserversorgung Spielboden	11'199.40		5'000		8'046.90	
3150.08	Wasserversorgung Hannig	6'211.50		5'000		5'983.80	
3180	Versicherungen	361.48		500		360.33	
3310	Abschreibungen	71'458.90		115'000		68'500.00	
3900	Darlehenszinsen	15'179.47		26'000		14'642.60	
4360	Ertrag Wasserversorgung		186'432.90		85'000		116'421.59
840	**HAUS TANKSTELLE**	**10'213.40**	**32'002.45**	**10'400**	**32'500**	**8'816.94**	**36'634.20**
	Saldo	**21'789.05**		**22'100**		**27'817.26**	
3120	Energie Haus Tankstelle	2'525.15		3'500		3'028.40	
3150	Unterhalt	5'734.15		5'000		3'822.15	
3180	Versicherungen	616.78		600		599.41	
3310	Abschreibungen	1'000.00		1'000		1'000.00	
3900	Darlehenszinsen	337.32		300		366.98	
4340	Mieteinnahmen Haus Tankstelle		32'002.45		32'500		36'634.20
841	**GEBÄUDE SAAS-FEE TOURISMUS**	**9'779.29**	**98'075.30**	**12'200**	**100'000**	**32'335.93**	**98'075.30**
	Saldo	**88'296.01**		**87'800**		**65'739.37**	
3150	Unterhalt	2'500.20		5'000		25'981.60	
3180	Versicherungen	1'688.86		1'700		1'641.75	
3310	Abschreibungen	4'000.00		4'000		3'000.00	
3900	Darlehenszinsen	1'590.23		1'500		1'712.58	
4340	Mieteinnahmen Gebäude Saas-Fee Tourismus		98'075.30		100'000		98'075.30
842	**TANKANLAGE**	**23'383.48**	**0.00**	**8'000**	**0**	**6'467.93**	**0.00**
	Saldo		**23'383.48**		**8'000**		**6'467.93**
3150	Unterhalt	19'010.10		3'000		0.00	
3310	Abschreibungen	3'000.00		4'000		5'000.00	
3900	Darlehenszinsen	1'373.38		1'000		1'467.93	
843	**POLIZEIGEBAEUDE**	**52'097.21**	**122'750.00**	**117'500**	**105'000**	**55'249.36**	**124'450.00**
	Saldo	**70'652.79**			**12'500**	**69'200.64**	
3010	Besoldung Abwartspersonal	3'209.45		3'500		3'268.15	
3030	Sozialleistungen	419.80		500		420.75	
3120	Energie	6'090.95		3'000		5'756.65	
3150	Unterhalt	32'044.87		100'000		34'337.15	
3180	Versicherungen	1'826.32		2'000		1'775.46	
3310	Abschreibungen	6'000.00		6'000		7'000.00	
3900	Darlehenszinsen	2'505.82		2'500		2'691.20	
4340	Mieteinnahmen Polizeigebaeude		122'750.00		105'000		124'450.00

RECHNUNG 2017

Laufende Rechnung (nach Dienstbereichen)		Rechnung 2017 Aufwand	Rechnung 2017 Ertrag	Voranschlag 2017 Aufwand	Voranschlag 2017 Ertrag	Rechnung 2016 Aufwand	Rechnung 2016 Ertrag
844	**LAGER 3 S-BAHN**	**2'140.74**	**0.00**	**1'200**	**0**	**1'121.50**	**0.00**
	Saldo		**2'140.74**		**1'200**		**1'121.50**
3120	Energie	868.60		1'000		957.20	
3150	Unterhalt	1'107.35		0		0.00	
3180	Versicherungen	164.79		200		164.30	
845	**AQUA ALLALIN**	**635'056.23**	**269'999.80**	**690'000**	**270'000**	**708'608.22**	**269'999.80**
	Saldo		**365'056.43**		**420'000**		**438'608.42**
3120	Energie / Heizung	59'584.10		100'000		89'675.85	
3150.05	Unterhalt	39'956.08		50'000		36'038.85	
3180	Versicherungen	9'143.52		10'000		8'840.34	
3310	Abschreibungen	368'000.00		370'000		401'000.00	
3410	Tourismusförderungstaxe	0.00		0		3'238.15	
3900	Darlehenszinsen	158'372.53		160'000		169'815.03	
4340	Mieteinnahmen Aqua Allalin		199'999.80		200'000		199'999.80
4350	Baurechtszins Jugendherberge		70'000.00		70'000		70'000.00
847	**BESCHNEIUNGSANLAGEN**	**422'311.04**	**250'000.00**	**481'500**	**250'000**	**657'244.47**	**250'000.00**
	Saldo		**172'311.04**		**231'500**		**407'244.47**
3150	Unterhalt	17'515.35		20'000		172'753.65	
3310	Abschreibungen	381'800.00		430'000		451'800.00	
3900	Darlehenszinsen	22'995.69		31'500		32'690.82	
4350.01	Leasing Saastal Bergbahnen AG		250'000.00		250'000		250'000.00
850	**GETRAENKEVERTRIEB**	**1'645'942.86**	**1'605'959.10**	**1'564'000**	**1'533'000**	**1'490'260.37**	**1'409'020.26**
	Saldo		**39'983.76**		**31'000**		**81'240.11**
3010	Besoldung Betriebspersonal	382'824.60		385'000		378'333.20	
3030	Sozialleistungen	95'121.50		96'000		90'302.55	
3060.01	Dienstkleider	0.00		2'000		0.00	
3090	Personalaufwand	1'375.95		0		92.60	
3100	Büromaterial	7'840.05		5'000		4'244.50	
3120	Energie	13'559.15		10'000		10'582.85	
3130.01	Wareneinkauf Bier/Mineral	876'613.44		800'000		703'198.61	
3130.02	Wareneinkauf Sand/Zement	5'327.70		10'000		7'649.50	
3130.03	Einkauf Kehrichtmaterial	169'655.45		150'000		169'030.75	
3150.01	Unterhalt	18'211.80		30'000		14'326.40	
3150.02	Unterhalt Elektrofahrzeuge	18'652.23		20'000		16'144.45	
3150.03	Werbung - Gönnerbeiträge	0.00		1'000		300.00	
3160	Miete Getränkedepot	36'000.00		36'000		36'000.00	
3180.01	Versicherungen Gebäude	697.90		1'000		761.39	
3180.02	Versicherungen Elektrofahrzeuge	3'755.64		3'500		3'659.30	
3181	Telefongebühren	2'961.91		3'000		3'042.75	
3210	Kontokorrent- und Verzugszinsen	567.90		500		793.25	
3310.01	Abschreibungen Gebäude	2'777.80		0		0.00	
3310.02	Abschreibungen Elektrofahrzeuge	8'000.00		5'000		10'000.00	
3320	Debitorenverluste	0.00		5'000		20'000.00	
3410	Tourismusföderungstaxe	0.00		0		20'795.18	
3900	Darlehenszinsen	1'999.84		1'000		1'003.09	
4350.01	Warenverkauf Bier/Mineral		1'050'375.71		1'050'000		888'068.00
4350.02	Einnahmen Elektrofahrdienst		348'455.65		300'000		316'435.74
4350.03	Verkauf Kehrichtmaterial		207'127.74		180'000		199'745.77
4360	Rückerstattung Dritter		0.00		3'000		4'770.75
860	**DIVERSES**	**49'217.87**	**196'219.10**	**43'500**	**167'000**	**37'665.86**	**174'581.81**
	Saldo	**147'001.23**		**123'500**		**136'915.95**	
3150	Unterhalt Minigolf	18'495.20		10'000		4'730.00	
3310	Abschreibungen Minigolf / Güterumschlagshalle	7'000.00		10'000		9'000.00	
3650	Beitrag Schlittelbahn Hannig	21'000.00		21'000		21'000.00	

RECHNUNG 2017

Laufende Rechnung (nach Dienstbereichen)		Rechnung 2017 Aufwand	Rechnung 2017 Ertrag	Voranschlag 2017 Aufwand	Voranschlag 2017 Ertrag	Rechnung 2016 Aufwand	Rechnung 2016 Ertrag
3900	Darlehenszinsen	2'722.67		2'500		2'935.86	
4340.01	Deponiegebühren / Miete Grundbiel		0.00		2'000		2'000.00
4340.02	Lagergebühren		21'370.30		10'000		17'660.81
4390.01	Miet- und Pachtzinsen		82'367.80		62'000		62'640.00
4390.05	Durchfahrtsgebühren Saastal Bergbahnen AG		56'481.00		57'000		56'281.00
4390.06	Miete Getränkedepot		36'000.00		36'000		36'000.00
9	**FINANZEN, STEUERN**	**1'504'463.99**	**531'261.33**	**768'000**	**551'500**	**1'029'409.75**	**559'521.59**
	Saldo		**973'202.66**		**216'500**		**469'888.16**
909	**STEUERN**	**228'195.35**	**0.00**	**165'000**	**0**	**170'132.65**	**0.00**
	Saldo		**228'195.35**		**165'000**		**170'132.65**
3190.01	Kantonssteuern	103'214.90		75'000		79'276.35	
3190.02	Gemeindesteuern	124'980.45		90'000		90'856.30	
940	**ZINSEN**	**1'276'268.64**	**531'261.33**	**603'000**	**551'500**	**859'277.10**	**559'521.59**
	Saldo		**745'007.31**		**51'500**		**299'755.51**
3183	Bankgebühren	1'401.62		2'500		3'834.52	
3184	Inkassospesen	0.00		0		200.00	
3200	Verzugszinsen	119.00		500		413.00	
3210	Kontokorrentzinsen	46'731.38		50'000		54'278.89	
3220	Darlehenszinsen	530'616.64		550'000		558'050.69	
3310	Abschreibungen Wertschriften	697'400.00		0		242'500.00	
4200	Zinsen auf Kontokorrentguthaben		15.85		500		81.85
4210	Verzugszinsen		585.00		500		350.00
4220	Dividenden		43.84		500		539.05
4230	Rückkauf Verlustscheine		0.00		0		500.00
4900	Verrechnung Darlehenszinsen		530'616.64		550'000		558'050.69
	Total Aufwand	**8'002'999.17**		**7'297'700**		**7'377'321.83**	
	Total Ertrag		**8'004'983.64**		**7'307'900**		**7'382'062.20**
	Ertragsüberschuss	**1'984.47**		**10'200**		**4'740.37**	

Investitionsrechnung (nach Dienstbereichen)		Rechnung 2017 Ausgaben	Rechnung 2017 Einnahmen	Voranschlag 2017 Ausgaben	Voranschlag 2017 Einnahmen	Rechnung 2016 Ausgaben	Rechnung 2016 Einnahmen
6	**VERKEHR**	**696'832.80**	**0.00**	**660'000**	**0**	**676'735.75**	**0.00**
	Saldo		**696'832.80**		**660'000**		**676'735.75**
610	**PARKVERWALTUNG**	**205'936.75**	**0.00**	**530'000**	**0**	**0.00**	**0.00**
	Saldo		**205'936.75**		**530'000**		
5030	Investitionen Parkverwaltung	205'936.75		530'000		0.00	
630	**AUTOSILO**	**490'896.05**	**0.00**	**130'000**	**0**	**676'735.75**	**0.00**
	Saldo		**490'896.05**		**130'000**		**676'735.75**
5030	Investitionen Autosilo	490'896.05		130'000		676'735.75	
8	**VOLKSWIRTSCHAFT**	**397'633.95**	**0.00**	**1'080'000**	**0**	**424'266.53**	**0.00**
	Saldo		**397'633.95**		**1'080'000**		**424'266.53**
826	**DREHRESTAURANT METRO ALPIN**	**300'927.05**	**0.00**	**580'000**	**0**	**104'668.80**	**0.00**
	Saldo		**300'927.05**		**580'000**		**104'668.80**
5030	Investitionen Drehrestaurant	300'927.05		580'000		104'668.80	
833	**BERGRESTAURANT MORENIA**	**-59'029.80**	**0.00**	**0**	**0**	**0.00**	**0.00**
	Saldo	**59'029.80**					
5030	Investitionen Bergrestaurant Morenia	-59'029.80		0		0.00	
836	**BERGRESTAURANT GLETSCHERGROTTE**	**0.00**	**0.00**	**0**	**0**	**319'597.73**	**0.00**
	Saldo						**319'597.73**
5030	Investitionen Rest. Gletschergrotte	0.00		0		319'597.73	
839	**WASSERVERSORGUNG BERGRESTAURANTS**	**102'958.90**	**0.00**	**500'000**	**0**	**0.00**	**0.00**
	Saldo		**102'958.90**		**500'000**		
5030.01	Investitionen Wasserversorgung	102'958.90		500'000		0.00	
850	**GETRAENKEVERTRIEB**	**52'777.80**	**0.00**	**0**	**0**	**0.00**	**0.00**
	Saldo		**52'777.80**				
5030	Investitionen Getraenkevertrieb	52'777.80		0		0.00	
9	**FINANZEN, STEUERN**	**0.00**	**0.00**	**0**	**0**	**832'500.00**	**0.00**
	Saldo						**832'500.00**
940	**ZINSEN**	**0.00**	**0.00**	**0**	**0**	**832'500.00**	**0.00**
	Saldo						**832'500.00**
5030	Kauf- Verkauf Aktien	0.00		0		832'500.00	
	Total Investitionsausgaben	**1'094'466.75**		**1'740'000**		**1'933'502.28**	
	Total Investitionseinnahmen		**0.00**		**0**		**0.00**
	Nettoinvestition		**1'094'466.75**		**1'740'000**		**1'933'502.28**

BESTANDESRECHNUNG 2017

		Bestand am 31.12.2016	Veränderungen Zuwachs	Veränderungen Abgang	Bestand am 31.12.2017
1	**AKTIVEN**	**29'348'249.16**		**1'713'843.00**	**27'634'406.16**
10	**FINANZVERMÖGEN**	**19'660'549.16**		**1'442'543.00**	**18'218'006.16**
100	**Flüssige Mittel**	**68'192.92**		**8'271.50**	**59'921.42**
1000	**Kassa**	**38'996.30**		**4'802.40**	**34'193.90**
1000.01	Kassa Park	34'610.70		4'378.10	30'232.60
1000.02	Stockgeld	3'000.00			3'000.00
1000.03	Kassa Getränkedepot	1'385.60		424.30	961.30
1001	**Postcheck**	**6'210.67**		**3'492.10**	**2'718.57**
1001.01	Postcheckkonto	6'210.67		3'492.10	2'718.57
1002	**Banken**	**22'985.95**	**23.00**		**23'008.95**
1002.01	Burgerbrotspende 71875.09	22'985.95	23.00		23'008.95
101	**Guthaben**	**856'141.11**		**184'154.47**	**671'986.64**
1012	**Forderungen**	**723'134.60**		**132'075.70**	**591'058.90**
1012.06	Debitoren Bier/Mineral neu	363'871.95	18'958.95		382'830.90
1012.07	Debitoren Gebühren	359'262.65		151'034.65	208'228.00
1013	**Gemeinwesen**	**166.26**		**162.22**	**4.04**
1013.01	Verrechnungssteuer	166.26		162.22	4.04
1018	**Warenvorräte**	**90'000.00**		**50'000.00**	**40'000.00**
1018.01	Warenvorrat Getränkedepot	60'000.00		30'000.00	30'000.00
1018.02	Warenvorrat Treibstoff Tankstelle	30'000.00		20'000.00	10'000.00
1019	**Übrige Guthaben**	**42'840.25**		**1'916.55**	**40'923.70**
1019.11	Vorsteuer Materialaufwand Felskinn	3'382.20		2'469.65	912.55
1019.19	Vorsteuer Materialaufwand Gletschergrotte	2'725.80		2'708.65	17.15
1019.21	Vorsteuer Materialaufwand Hannig	168.00		156.10	11.90
1019.25	Vorsteuer Materialaufwand Gebäude Saas-Fee Tourismus	826.60	231.35		1'057.95
1019.33	Vorsteuer Materialaufwand Aqua Allalin	1'497.00		1'497.00	0.00
1019.35	Vorsteuer Materialaufwand Beschneiungsanlage	12'936.85		11'892.30	1'044.55
1019.37	Vorsteuer Materialaufwand Plattjen	0.00	202.85		202.85
1019.41	Vorsteuer Materialaufwand Autosilo	21'303.80	16'372.95		37'676.75
102	**Anlagen**	**18'512'000.00**		**1'213'400.00**	**17'298'600.00**
1020	**Wertschriften, Legate, Fundi**	**5'390'000.00**		**697'400.00**	**4'692'600.00**
1020.01	Aktien Saastal Bergbahnen AG	5'390'000.00		697'400.00	4'692'600.00
1021	**Grundstücke / Hochbauten**	**12'415'000.00**		**568'000.00**	**11'847'000.00**
1021.01	Bergrestaurant Terminus Plattjen	370'000.00		19'000.00	351'000.00
1021.02	Bergrestaurant Berghaus Plattjen	410'000.00		21'000.00	389'000.00
1021.03	Bergrestaurant Felskinn	205'000.00		10'000.00	195'000.00
1021.04	Bergrestaurant Morenia	2'425'000.00		121'000.00	2'304'000.00
1021.05	Bergrestaurant Längfluh	100'000.00		5'000.00	95'000.00

BESTANDESRECHNUNG 2017

		Bestand am 31.12.2016	Veränderungen Zuwachs	Veränderungen Abgang	Bestand am 31.12.2017
1021.06	Bergrestaurant Spielboden	13'000.00		1'000.00	12'000.00
1021.07	Bergrestaurant Gletschergrotte	255'000.00		13'000.00	242'000.00
1021.08	Bergrestaurant Hannig	360'000.00		18'000.00	342'000.00
1021.09	Drehrestaurant Metro Alpin	1'120'000.00		56'000.00	1'064'000.00
1021.15	Immobilie Polizeigebäude	110'000.00		6'000.00	104'000.00
1021.16	Immobilie Haus Saas-Fee Tourismus	70'000.00		4'000.00	66'000.00
1021.17	Immobilie Aqua Allalin	6'765'000.00		333'000.00	6'432'000.00
1021.18	Immobilie Getränkedepot	0.00	50'000.00		50'000.00
1021.19	Immobilie Haus Tankstelle	15'000.00		1'000.00	14'000.00
1021.20	Güterumschlagshalle	88'000.00		4'000.00	84'000.00
1021.23	Tankanlage	60'000.00		3'000.00	57'000.00
1021.31	Grundstück Parkplätze	49'000.00		3'000.00	46'000.00
1022	**Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge**	**707'000.00**	**52'000.00**		**759'000.00**
1022.01	Fahrzeuge EFD	41'000.00		8'000.00	33'000.00
1022.03	Maschinen / Mobiliar Drehrestaurant	153'000.00	210'000.00		363'000.00
1022.06	Maschinen / Mobiliar Hannig	28'000.00		6'000.00	22'000.00
1022.07	Maschinen / Mobiliar Felskinn	23'000.00		5'000.00	18'000.00
1022.08	Maschinen / Mobiliar Morenia	174'000.00		82'000.00	92'000.00
1022.09	Maschinen / Mobiliar Aqua Allalin	176'000.00		35'000.00	141'000.00
1022.10	Maschinen / Mobiliar Gletschergrotte	112'000.00		22'000.00	90'000.00
103	**Transitorische Aktiven**	**224'215.13**		**36'717.03**	**187'498.10**
1030	**Transitorische Aktiven**	**224'215.13**		**36'717.03**	**187'498.10**
1030.01	Transitorische Aktiven	224'215.13		36'717.03	187'498.10
11	**VERWALTUNGSVERMÖGEN**	**9'687'700.00**		**271'300.00**	**9'416'400.00**
114	**Sachgüter**	**8'351'500.00**	**110'500.00**		**8'462'000.00**
1140	**Grundstücke / Hochbauten**	**7'523'000.00**	**121'000.00**		**7'644'000.00**
1140.01	Immobilie Parkhaus	6'760'000.00		282'000.00	6'478'000.00
1140.02	Immobilie Garagierung Bus	123'000.00		9'000.00	114'000.00
1140.35	Immobilie Autosilo	640'000.00	412'000.00		1'052'000.00
1141	**Verschiedenes**	**828'500.00**		**10'500.00**	**818'000.00**
1141.01	Wasserversorgung Plattjen	52'000.00	17'000.00		69'000.00
1141.02	Wasserversorgung Felskinn	97'000.00	57'000.00		154'000.00
1141.03	Graben Saas-Fee - Maste 4	12'500.00		1'500.00	11'000.00
1141.05	Wasserversorgung Spielboden	42'000.00		1'000.00	41'000.00
1141.08	Abwasserentsorgung Mittelallalin - Maste 4	395'000.00		40'000.00	355'000.00
1141.10	Alpen	8'000.00		1'000.00	7'000.00
1141.11	Minigolf	32'000.00		3'000.00	29'000.00
1141.12	Parksystem	190'000.00		38'000.00	152'000.00
115	**Anlagen in Leasing**	**1'336'200.00**		**381'800.00**	**954'400.00**
1151	**Anlagen in Leasing**	**1'336'200.00**		**381'800.00**	**954'400.00**
1151.02	Beschneiungsanlagen 1. Etappe Spielboden 2008	573'000.00		191'000.00	382'000.00
1151.03	Beschneiungsanlagen 2. Etappe Spielboden 2009	763'200.00		190'800.00	572'400.00

BESTANDESRECHNUNG 2017

		Bestand am 31.12.2016	Veränderungen Zuwachs	Veränderungen Abgang	Bestand am 31.12.2017
2	**PASSIVEN**	**29'348'249.16**		**1'713'843.00**	**27'634'406.16**
20	**VERPFLICHTUNGEN**	**29'206'390.66**		**1'715'827.47**	**27'490'563.19**
200	**Kurzfristige Schulden**	**3'710'439.12**		**347'203.97**	**3'363'235.15**
2000	**Kreditoren**	**3'710'439.12**		**347'203.97**	**3'363'235.15**
2000.01	Kreditoren	435'705.36	479'053.89		914'759.25
2000.11	Kreditor MWST Parkhaus	71'888.45		17'427.05	54'461.40
2000.15	Kreditor MWST Morenia	5'610.30		1'589.05	4'021.25
2000.23	Kreditor MWST Getränkedepot	5'498.75	3'119.45		8'618.20
2000.25	Kreditor MWST Aqua Allalin	0.00	6'573.80		6'573.80
2000.29	Kreditor MWST Plattjen	290.65		290.65	0.00
2000.30	Kreditor MWST Wasserversorgung	3'000.70	1'622.80		4'623.50
2000.50	Verbindungskonto Einwohnergemeinde	3'188'444.91		846'937.51	2'341'507.40
2000.51	Verbindungskonto Drehrestaurant	0.00	28'670.35		28'670.35
201	**Haushaltkredite**	**691'580.49**		**14'976.80**	**676'603.69**
2010	**Banken**	**691'580.49**		**14'976.80**	**676'603.69**
2010.01	RFB Haushaltkonto	413'129.82	134'055.35		547'185.17
2010.02	UBS Haushaltkonto	16'654.64	3'055.00		19'709.64
2010.04	WKB Haushaltkonto	62'380.00		55'074.05	7'305.95
2010.07	CS Haushaltkonto	119'663.52		103'869.33	15'794.19
2010.10	RFB EFD 77	79'752.51	6'856.23		86'608.74
202	**Mittel & langfristige Schulden**	**24'592'385.95**		**1'347'877.00**	**23'244'508.95**
2020	**UBS AG**	**1'390'000.00**		**55'000.00**	**1'335'000.00**
2020.09	UBS AG, 14 - 24 / 2.5 % (Aqua Allalin)	500'000.00			500'000.00
2020.10	UBS AG, 14 - 21 / 1.95 % (Aqua Allalin)	390'000.00		55'000.00	335'000.00
2020.11	UBS AG, 14 - 19 / 1.55 % (Aqua Allalin)	500'000.00			500'000.00
2022	**Credit Suisse**	**5'734'000.00**		**170'000.00**	**5'564'000.00**
2022.12	CS, Darlehen 13 - 23 / 2.6 %	1'984'000.00			1'984'000.00
2022.13	CS, Darlehen 14 - 23 / 2.54 %	1'340'000.00		60'000.00	1'280'000.00
2022.14	CS, Darlehen 14 - 22 / 2.15 %	1'460'000.00		60'000.00	1'400'000.00
2022.15	CS, Darlehen 16 - 26 / 2.58 %	950'000.00		50'000.00	900'000.00
2023	**Walliser Kantonalbank**	**6'650'000.00**		**625'000.00**	**6'025'000.00**
2023.03	WKB, Darlehen 08 - 18 / 3.89 %	1'200'000.00			1'200'000.00
2023.10	WKB, Darlehen 13 - 21 / 2.35 % (Aqua Allalin)	575'000.00			575'000.00
2023.11	WKB, Darlehen 13 - 21 / 2.36 % (Aqua Allalin)	475'000.00		25'000.00	450'000.00
2023.12	WKB, Darlehen 14 - 21 / 1.76 %	1'100'000.00		400'000.00	700'000.00
2023.13	WKB, Darlehen 14 - 24 / 2.25 % (Aqua Allalin)	400'000.00			400'000.00
2023.14	WKB, Darlehen 15 - 25 / 1.9 %	2'900'000.00		200'000.00	2'700'000.00
2024	**Raiffeisenbank**	**8'750'000.00**		**325'000.00**	**8'425'000.00**
2024.11	RFB, Darlehen 07 - 17 / 3.45 %	800'000.00		800'000.00	0.00
2024.16	RFB, Darlehen 09 - 19 / 3.02 %	1'000'000.00			1'000'000.00
2024.17	RFB, Darlehen 10 - 20 / 2.5 %	2'000'000.00			2'000'000.00
2024.19	RFB, Darlehen 12 - 22 / 1.95 %	1'000'000.00		100'000.00	900'000.00
2024.20	RFB, Darlehen 13 - 23 / 2.48 % (Aqua Allalin)	450'000.00		25'000.00	425'000.00
2024.21	RFB, Darlehen 14 - 24 / 2.23 % (Aqua Allalin)	500'000.00			500'000.00
2024.22	RFB, Darlehen 14 - 21 / 2.07 % (Aqua Allalin)	500'000.00			500'000.00
2024.23	RFB, Darlehen 15 - 25 / 1.59 %	1'000'000.00			1'000'000.00
2024.24	RFB, Darlehen 16 - 26 / 1.20 %	1'000'000.00		100'000.00	900'000.00

BESTANDESRECHNUNG 2017

		Bestand am 31.12.2016	Veränderungen Zuwachs	Veränderungen Abgang	Bestand am 31.12.2017
2024.25	RFB, Darlehen 16 - 26 / 1.21 %	500'000.00			500'000.00
2024.26	RFB, Darlehen 17 - 27 / 1.22 %	0.00	700'000.00		700'000.00
2025	**Staat Wallis**	**1'603'000.00**		**133'500.00**	**1'469'500.00**
2025.01	Staat Wallis IHG-Kredit Aqua Allalin	197'000.00		39'500.00	157'500.00
2025.02	Staat Wallis IHG Kredit Aqua Allalin	1'406'000.00		94'000.00	1'312'000.00
2026	**Bund IHG-Kredit**	**198'400.00**		**39'400.00**	**159'000.00**
2026.01	Bund IHG-Kredit Aqua Allalin	198'400.00		39'400.00	159'000.00
2029	**Übrige langfristige Schulden**	**266'985.95**	**23.00**		**267'008.95**
2029.02	Burgerbrotspende	22'985.95	23.00		23'008.95
2029.05	Garantie Bergrestaurants	244'000.00			244'000.00
204	**Rückstellungen**	**85'000.00**	**10'000.00**		**95'000.00**
2040	**Rückstellungen**	**85'000.00**	**10'000.00**		**95'000.00**
2040.02	Rückstellung (Delkredere)	85'000.00	5'000.00		90'000.00
2040.05	Rückstellung Park (Erwin Bumann)	0.00	5'000.00		5'000.00
206	**Transitorische Passiven**	**83'089.70**		**15'769.70**	**67'320.00**
2060	**Transitorische Passiven**	**83'089.70**		**15'769.70**	**67'320.00**
2060.01	Transitorische Passiven	83'089.70		15'769.70	67'320.00
208	**Spezialfinanzierungen**	**43'895.40**			**43'895.40**
2080	**Spezialfinanzierungen**	**43'895.40**			**43'895.40**
2080.01	Aufforstungsfonds	43'895.40			43'895.40
29	**VERMÖGEN**	**141'858.50**	**1'984.47**		**143'842.97**
290	**Eigenkapital**	**141'858.50**	**1'984.47**		**143'842.97**
2900	**Eigenkapital**	**141'858.50**	**1'984.47**		**143'842.97**
2900.01	Eigenkapital	141'858.50	1'984.47		143'842.97
	Gesamtaktiven	**29'348'249.16**		**1'713'843.00**	**27'634'406.16**
	Gesamtpassiven	**29'348'249.16**		**1'713'843.00**	**27'634'406.16**

OSCAR SUPERSAXO
lic. rer. pol & dipl. Wirtschaftsprüfer
zugelassener Revisionsexperte
Untere Dorfstrasse 39, 3906 Saas-Fee
Telefon 027 957 20 00
Fax 027 957 10 85
E-mail str-ag@bluewin.ch

SUPERSAXO
Treuhand & Revision AG

Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung 2017
An die Urversammlung der Burgergemeinde Saas-Fee

Als Revisionsstelle gemäss Art. 83 bis 86 des Gemeindegesetzes des Kantons Wallis vom 5. Februar 2004 (nachfolgend GemG) und gemäss Art. 72 bis 75 der Verordnung betreffend die Führung des Finanzhaushaltes der Gemeinden vom 16. Juni 2004 (nachfolgend VFFG) haben wir auftragsgemäss die beiliegende Jahresrechnung der Burgergemeinde Saas-Fee, bestehend aus der Bilanz, der Verwaltungsrechnung (Laufende Rechnung und Investitionsrechnung) und dem Anhang für das am 31.12.2017 abgeschlossene Rechnungsjahr geprüft.

Verantwortung des Burgerrates
Der Burgerrat ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit Art. 74 ff. GemG sowie den Bestimmungen der VFFG verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung einer Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Burgerrat für die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

Verantwortung der Revisionsstelle
Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit den Bestimmungen des GemG und der VFFG und dem Schweizer Prüfungshinweis 60 *Prüfung und Berichterstattung des Abschlussprüfers einer Gemeinderechnung* vorgenommen. Nach diesem Prüfungshinweis haben wir die beruflichen Verhaltensanforderungen einzuhalten und die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.
Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Prüfungsurteil
Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am Bilanzstichtag 31.12.2017 abgeschlossene Rechnungsjahr den gesetzlichen Bestimmungen (GemG und VFFG) und den entsprechenden Reglementen.

Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher Vorschriften

Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Befähigung und Unabhängigkeit gemäss Art. 83 GemG sowie Art. 72 und 73 VFFG erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbaren Sachverhalte vorliegen.

In Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und dem Schweizer Prüfungsstandard 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Burgerrates ausgestaltetes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Im Rahmen unserer Prüfung halten wir ergänzend fest, dass

- die Bewertung der Beteiligungen und anderer Teile des Finanzvermögens angemessen ist;
- die Höhe der buchhalterischen Abschreibungen den Bestimmungen der VFFG entspricht;
- die Verschuldung der Burgergemeinde sich im Rechnungsjahr im Vergleich zum Vorjahr abnehmend entwickelt hat;
- gemäss unserer Beurteilung die Burgergemeinde Saas-Fee in der Lage ist, ihren Verpflichtungen nachzukommen;
- die Schlussbesprechung mit dem Burgerrat stattgefunden hat.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Supersaxo – Treuhand & Revision AG

Oscar Supersaxo
Lic.rer.pol / dipl.Wirtschaftsprüfer
Revisionsexperte

Saas-Fee, 7. Mai 2018